


Technical Manual

(- BETRIEBSANLEITUNG -)

Übersetzung

Glasfront-Getränkeautomat Maytag



 MAYTAG

Hergestellt von

 **Dixie-Narco, Inc.**

Dixie-Narco, Inc.

P.O. Drawer 719

Williston, SC 29853-0719

888-353-9722

803-266-0700

fax: 803-266-4747

Besuchen Sie uns im Internet:

www.dixienarco.com

INHALTSVERZEICHNIS

INHALT

INHALT	2
ALLGEMEINE INFORMATION.....	2
SICHERHEITSVORKEHRUNGEN	3
PRODUKTIDENTIFIZIERUNG	3
TECHNISCHE DATEN GETRÄNKEAUTOMAT	3
A AUFSTELLUNGS- UND EINSTELLUNGSANWEISUNGEN.....	4 - 6
PRÜFUNG BEI ANLIEFERUNG.....	4
AUSPACKEN DES AUTOMATEN	4
ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	4
ERDUNG DES AUTOMATEN	4
MÜNZWECHSLER UND ANDERES ZUBEHÖR.....	4
AUFSTELLUNG DES AUTOMATEN AM EINSATZORT	5
NIVELLIERUNG DES AUTOMATEN.....	5
ABSTÄNDE DES AUTOMATEN.....	5
BEFÜLLUNG DES AUTOMATEN	5
PRODUKT	5
AUFSTELLUNGS- UND EINSTELLUNGSANWEISUNGEN.....	6
BEFÜLLUNG.....	6
BEFÜLLUNG DER RESTGELD-RÖHREN	6
EINHEIT MDB.....	6
PRODUKTBEFÜLLUNG.....	6
B PROGRAMMIERUNG	7 - 26
COCA-COLA PROGRAMMIERMETHODE MENU – ÜBERSICHTSTAFEL	26
CONFIG: MASCHINENKONFIGURATION	26
STROMVERSORGUNG	27
REINIGUNG	27
AUSTAUSCH DES EPROM	27
C BAUTEILEBESCHREIBUNG	28 - 30
WECHSELSTROMVERTEILER	28
KÜHLEINHEIT.....	28
KONTROLLEINHEIT KO.....	29
MASCHINENSCHALTUNG	30
D FEHLERBESEITIGUNG.....	31- 37
ALLE MÜNZEN WERDEN ABGELEHNT.....	31
ALLE BANKNOTEN WERDEN ABGELEHNT	32
RESTGELDAUSGABE FEHLERHAFT	33
KEINE PRODUKTAUSGABE.....	34
KONDENSWASSER AUSSEN AUF DER GLASTÜR.....	35
KOMPRESSOR LÄUFT PERMANENT	35
DER KOMPRESSOR LÄUFT NICHT AN	35
DER KOMPRESSOR LÄUFT NICHT AN	36
DAS GERÄT KÜHLT NICHT	37
E SCHALTPLÄNE.....	38 - 39
ABB.3 - WECHSELSTROMVERTEILER.....	38
ABB. 7 – ANSCHLÜSSE DES KOMPRESSORS.....	39
F BAUTEILE.....	40 - 74
BAUTEILE.....	40

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung in allen Teilen. Die vorliegenden Serviceinformationen richten sich an qualifiziertes Fachpersonal, das mit der korrekten Vorgehensweise für Reparatur, Austausch und Einstellung jeglicher Bauteile des Automaten Dixie-Narco vertraut ist. Alle Reparaturen müssen von technischem Fachpersonal ausgeführt werden, das über geeignetes Werkzeug verfügt und Originalersatzteile von Dixie-Narco verwendet.



Warnung

REPARATUREN UND/ODER WARTUNGSARBEITEN, DIE VON NICHT QUALIFIZIERTEM PERSONAL AUSGEFÜHRT WERDEN, KÖNNEN DURCH NICHT KORREKT AUSGEFÜHRTE MONTAGE ODER EINSTELLUNG ZU GEFÄHRLICHEN SITUATIONEN FÜHREN. PERSONEN, DIE NICHT ÜBER HINREICHENDE ERFAHRUNG VERFÜGEN, SIND DEM RISIKO VON VERLETZUNGEN UND ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN MIT MÖGLICHERWEISE SCHWERWIEGENDEN FOLGEN AUSGESETZT!

PRODUKTIDENTIFIZIERUNG

Das Produktionsdatum der Dixie-Narco-Produkte ist durch den in die Seriennummer integrierten Datencode definiert.

Das Format der Seriennummer ist xxxx-yyyzz. Die ersten vier Ziffern (xxxx) identifizieren das betreffende Gerät. Die folgenden vier Ziffern (yyyy) bezeichnen die Produktionsreihe des Automaten.

Die letzten beiden Buchstaben (zz) stehen für Quartal und Baujahr der Herstellung des Automaten. Der erste Buchstabe steht für das Quartal.

A = 1. Quartal
B = 2. Quartal
C = 3. Quartal
D = 4. Quartal

Der zweite Buchstabe steht für das Baujahr:

Y = 2000
Z = 2001

TECHNISCHE DATEN GETRÄNKEAUTOMAT

HÖHE	71,25" (1809,75 mm)
BREITE	52,25" (1327,15 mm)
TIEFE	35" (889 mm)
TIEFE MIT BANKNOTENEINZUG	36,5" (927,1 mm)
LIEFERGEWICHT	749 Pfund (340 kg)
Das Frontglas ist 34" (863,6 mm) breit und 67" (1701,8 mm) hoch.	

AUFSTELLUNGS- UND EINSTELLUNGSANWEISUNGEN

Der Coca-Cola-Glasfront-Getränkeautomat von Dixie-Narco wurde unter Einsatz neuester Technologien entwickelt.

PRÜFUNG BEI ANLIEFERUNG

DEN AUTOMATEN NICHT IM FREIEN LAGERN, DAS GERÄT IST NICHT FÜR DEN EINSATZ IM FREIEN GEEIGNET.

Gerät bei Anlieferung auf Transportschäden prüfen. Eventuelle Schäden werden vom Fahrer auf dem Frachtbrief vermerkt und Dixie-Narco mitgeteilt. Obwohl die ICC-Normativen vorsehen, dass Reklamationen von Transportschäden vom Spediteur getragen werden, steht Dixie-Narco gerne unterstützend zur Verfügung, wenn Ansprüche geltend gemacht werden sollen.

AUSPACKEN DES AUTOMATEN

Schutzfolie, seitliche Kartonverpackung und gewellte Schutzverpackung der Frontseite entfernen. Danach den Ausgabebereich des Automaten auf das Vorhandensein von zusätzlichen Kleinteilen, Preis- und Produktetiketten, Betriebshandbuch oder sonstigem zum Lieferumfang zugehörigen Zubehör überprüfen.

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Notwendige Spannung und Frequenz auf dem Typenschild des Schaltschranks ablesen. Der Automat funktioniert auch bei Spannungsschwankungen von +/- 10 % korrekt. Die notwendige Stromstärke ist auf dem Typenschild in Ampere angegeben. Stromanschluss muss Wechselspannung sein. Der Stecker des Automaten muss an ein Netz angeschlossen werden, dessen Schutzvorrichtungen (Sicherungen/ Fehlstromschalter) für den Betrieb des Gerätes geeignet sind.

KEINE VERLÄNGERUNG BENUTZEN.

ERDUNG DES AUTOMATEN

Der Automat ist mit einem dreiadrigen Stromkabel ausgestattet und MUSS an eine Steckdose mit Erdanschluss angeschlossen werden.



DEN ERDANSCHLUSS DES AUTOMATEN NICHT ENTFERNEN ODER IN IRGEND EINER FORM ÜBERBRÜCKEN.

Sollte der Stecker nicht mit der Steckdose kompatibel sein, einen Elektriker hinzuziehen, der eine geeignete AC-Steckdose installiert.



Warnung

DAS NICHT-EINHALTEN DER VORLIEGENDEN ANWEISUNGEN KANN DEN BENUTZER DEM RISIKO VON VERLETZUNGEN UND ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN MIT SCHWERWIEGENDEN ODER FATALEN FOLGEN AUSSETZEN.

MÜNZWECHSLER UND ANDERES ZUBEHÖR



Im Gerät muss ein MDB-Münzwechsler installiert sein (Grundausrüstung), zusätzlich kann ein MDB-Banknoteneinzug installiert werden. Wenn der Münzwechsler und anderes Zubehör nicht der Serienausstattung entsprechen, sind die vom Hersteller des MDB-Münzwechslers und anderer MDB-Zubehöerteile mitgelieferten Informationen für eine korrekte Installation und Einstellung zu konsultieren.

Der Automat ist kompatibel mit den folgenden MDB-Münzwechslern:

Multi-Drop Coin Mech (Nationalterritorium)
Coinco 9302GX Mars TRC6510 Mars TRC 6512

Der Automat ist kompatibel mit den folgenden MDB-Banknoteneinzügen:

Multi-Drop Bill Validator (Nationalterritorium)
Coinco BA30B, BA50, MAG30, MAG50 Mars
VN2512, VN2502, VN2312 Conlux NBM-3110, MKA-2141-11 Ardac Serie 5500

Der Automat ist kompatibel mit den folgenden MDB-Kartenlesern:

Multi-Drop Card Readers (Nationalterritorium)
Debitex Smart Card - MDB
Danyl MDB
(Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung ist der Magnetkartenleser noch nicht erprobt)
Fage MDB

AUFSTELLUNGS- UND EINSTELLUNGSANWEISUNGEN

AUFSTELLUNG DES AUTOMATEN AM EINSATZORT

Der Coca-Cola-Glasfront-Getränkeautomat darf NICHT IM FREIEN verwendet werden. Das Gerät darf nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt sein oder in der Nähe von Wärmequellen stehen.

!!ACHTUNG!!

DEN AUTOMATEN NICHT IM BEFÜLLTEN ZUSTAND TRANSPORTIEREN, DA DIESER SONST SCHADEN NEHMEN KANN. SICHERSTELLEN, DASS DIE FÄCHER BEIM VERSETZEN DES AUTOMATEN BEFESTIGT SIND, DA DIESER SONST SCHADEN NEHMEN KANN.

Der Automat muss auf festem und ebenem Untergrund aufgestellt werden. Sicherstellen, dass der Untergrund für das Gewicht des befüllten Gerätes geeignet ist (circa 1150 Pfund – 522 kg). Der Automat muss so aufgestellt werden, dass er sich in der Nähe eines elektrischen Anschlusses befindet. KEINE Verlängerung benutzen. Der Automat muss mit einem Palettenheber aufgestellt werden und darf niemals in die richtige Position geschoben oder gerückt werden. Niemals das Gerät auf den Einstellfüßen verschieben, da diese sonst Schaden nehmen können.

NIVELLIERUNG DES AUTOMATEN

Beim Regulieren der vorderen Einstellfüße darauf achten, dass ein gleichförmiger Spalt zwischen der vorderen Glastür, dem Ausgabeschacht und dem oberen Sicherheitswinkel entsteht. Dann Vorder- und Rückseite in Waage bringen. Eine handelsübliche Wasserwaage kann bei der Nivellierung hilfreich sein. Die Einstellfüße werden mit einem Schlüssel der Größe 7/8" reguliert. Das Herausdrehen der Einstellfüße hebt das Gerät nach vier Umdrehungen um ca. 1/4" (6 mm) an. Wenn das Gerät neben einem anderen Automaten aufgestellt wird, auf eine korrekte Ausrichtung von Ober- und Seitenkante achten. Um größtmögliche Stabilität zu gewährleisten, sollten die Einstellfüße bei der Nivellierung möglichst wenig herausgedreht werden. Sicherstellen, dass alle Einstellfüße Bodenkontakt haben. Sollte die Nivellierung des Automaten nicht möglich sein, einen anderen Einsatzort wählen. Das Gerät darf nicht unterlegt werden. Die Nivellierung ist für eine korrekte Funktion des Automaten äußerst wichtig.

GEFAHR!

DER AUTOMAT MUSS KORREKT AUFGESTELLT UND NIVELLIERT SEIN, UM DAS RISIKO VON VERLETZUNGEN ODER TOD DURCH UMKIPPEN DES GERÄTES, AUCH IM FALL EINES NICHT KORREKTEN GEBRAUCHS DURCH DEN BEDIENER ODER IM FALL VON VANDALISMUS, ZU MINIMIEREN.

ABSTÄNDE DES AUTOMATEN

Die Rückseite des Automaten nicht zustellen. Den Automaten mit einem Mindestabstand von 3,25 Zoll (82,6 mm) von der Wand aufstellen um eine ausreichende Belüftung des Kondensators und des Kompressors zu gewährleisten. Bezüglich der Frontseite darauf achten, dass eine ungehinderte Luftzufuhr unterhalb der Glastür und des Ausgabeschachts gewährleistet ist. Auf der Rückseite des Automaten muss der ungehinderte Austritt der Abluft im unteren Bereich des Schrankes gewährleistet sein.

BEFÜLLUNG DES AUTOMATEN

Alle Coca-Cola-Glasfront-Getränkeautomaten sind bei Auslieferung auf die Ausgabe von 20oz-Flaschen eingestellt, sofern zum Zeitpunkt der Bestellung keine andere Ausführung vereinbart wurde. Sollte die Ausgabe anderer Behälter erwünscht sein, einen Kundendienstvertreter von Dixie-Narco kontaktieren oder die entsprechende technische Dokumentation bezüglich der Abstandseinstellungen konsultieren.

PRODUKT

Der Coca-Cola-Glasfront-Getränkeautomat ist für die Befüllung mit einer großen Auswahl verschiedener Dosen und Getränkebehälter aus Glas und Kunststoff in Ausgabegrößen zwischen 12oz und 20oz geeignet. Er hat eine Tür mit Doppelverglasung aus temperiertem Sicherheitsglas, die den freien Blick auf die Produkte ermöglicht. Das Gerät ist ausgestattet mit: 5 Fächern a 9 Reihen, mit jeweils 8 Produkten pro Reihe. Die Maximalkapazität entspricht 15 Kisten (360 Artikel) des 20oz-Produkts.

AUFSTELLUNGS- UND EINSTELLUNGSANWEISUNGEN

AUFSTELLUNGS- UND EINSTELLUNGSANWEISUNGEN

Die Servicetür auf der rechten Seite mit dem mitgelieferten Schlüssel, der sich bei Anlieferung im Restgeldausgabefach befindet, öffnen; wenn das Gerät mit einer Halteklammer angeliefert wurde, diese entfernen und die Türverriegelung installieren.

Sicherstellen, dass der Hauptschalter auf dem Stromverteilerkasten auf „off“ (aus) steht.

Sicherstellen, dass alle Anschlüsse fest an den jeweiligen Steuerplatinen und den entsprechenden Komponenten in der Servicetür angebracht sind (Münzmechanismus, numerische Tastatur usw.).

Den Hauptstecker mit dem Anschlusskabel aus der Öffnung auf der Rückseite des Automaten herausziehen und in eine geeignete Steckdose mit Erdanschluss stecken (siehe ELEKTRISCHER ANSCHLUSS).

Die Servicetür öffnen und die Stromversorgung durch Umlegen des Wechselschalters an der AC-Verteilerdose einschalten (wenn das Gerät mit Banknoteneinzug ausgestattet ist, muss ein doppelter Anschluss vorhanden sein). Auf dem Display der Tür muss dann folgender Schriftzug durchlaufen: `*/SOFTWARE/REV####.##/ICE COLD COCA - COLA/###.##`. Ein fluoreszierendes Licht muss aufleuchten und der Kühlkompressor muss anlaufen. (Bemerkung: Es kann eine Verzögerung von ca. 2 Minuten auftreten)

Sollte auf dem Display der Schriftzug `“OUT OF SERVICE”` (AUSSER BETRIEB) erscheinen oder der Kühlkompressor nicht anlaufen, die FLUSSDIAGRAMME ZUR PROBLEMBESEITIGUNG ab Seite 30 konsultieren.

BEMERKUNG FÜR DEN KUNDENDIENST

Backup-Batterie

Die Backup-Batterie dient dazu, alle programmierten Informationen des Systems (Preise, Zeit, Datum usw.) im Falle eines Stromausfalls oder bei sonstigem Wegfall der Stromversorgung zu erhalten. Bei der Auslieferung wird die Batterie angeschlossen und somit die Speicherung erhalten. Sollte der Automat für längere Zeit eingelagert werden, sollte die Batterie abgeklemmt werden. Im Folgenden wird diese Prozedur beschrieben:

- Servicetür öffnen, Hauptschalter auf die Position „off“ bringen und den Riegel der Hauptstromversorgung, der sich vorne am Hauptstromkasten befindet, öffnen.
- Die Steuertafel KO ist rechts an der Wand angebracht.

BEFÜLLUNG

BEFÜLLUNG DER RESTGELD-RÖHREN

EINHEIT MDB

Servicetür öffnen. In die Steuerung `“TUBEFILL”` eingeben. Die Münzen in den auf dem Münzmechanismus befindlichen Verteiler einfüllen. Auf dem Display erscheint die Anzahl der eingefüllten Münzen pro Teilung (z. B. 0,05 1, 0,10 3, 0,20 8).

Bemerkung: wenig Münzgeld in den Röhren beeinflusst die Funktion des Banknoteneinzugs.

(Für weitere Informationen über den Münzmechanismus die Betriebsanleitung des Herstellers konsultieren.)

PRODUKTBEFÜLLUNG

Es ist äußerst wichtig, die Produktbefüllung und die Einstellung von Abstandshaltern und Klappen sowie des Warenlifts und des Transportbands korrekt auszuführen, um die störungsfreie Funktion der Produktausgabe zu garantieren. Unbedingt zu beachten ist die Schwerpunktage des Produkts. Die Getränke können örtlich bedingt in Dosen oder Flaschen mit besondere Form und/oder Größe abgefüllt sein. Die Eignung dieser Produkte für den störungsfreien Einsatz im Automaten sollte vor dem Erwerb größerer Mengen getestet werden.

Bemerkung: Die Befüllung sollte so schnell wie möglich durchgeführt werden, um die Produkte und den Kühlschrank nicht übermäßiger Wärme und Feuchtigkeit auszusetzen.

Servicetür öffnen; dann die Glastür des Produktfachs öffnen.

Bei der Befüllung die Übereinstimmung von Preisetiketten und Produkten überprüfen. Die Preisetiketten befinden sich in der mitgelieferten Servicetasche eines jeden Gerätes.

Glastür schließen.

Servicetür schließen und verriegeln. Das Verriegeln der Servicetür aktiviert die Funktionen des Automaten und startet den Kühlkreislauf.



PROGRAMMIERUNG

PROGRAMMIERUNG COCA-COLA GLASFRONT-GETRÄNKEAUTOMAT MIT EVS (Extended Vision System)

April 2000

NORMALMODUS:

Im Normalmodus zeigt das Display beim Einschalten die auf dem Automaten installierte Software an, dann wechselt die Anzeige zu POS (Verkaufspunkt) oder in die numerische Anzeige mit Dezimalkomma und/oder Verkaufspreis. BEMERKUNG: Wenn beim Anschalten mit geöffneter Tür auf dem Display "UNKNOWN" (unbekannt) erscheint, muss ein Fehler der numerischen Tastatur oder der Solenoiden erkannt und behoben werden. Nach Einwurf der Münzen zeigt das Display den eingeworfenen Betrag an. Die Tasten der numerischen Tastatur dienen zur Produktwahl. Im Normalmodus ist es möglich auf ein externes Menu zuzugreifen, um Verkaufszahlen, Kassenstand und Fehlermeldungen abzulesen oder in den Normalmodus zurückzukehren.

SERVICEMODUS:

Wenn der Konfigurationsschalter 4 bei geöffneter Tür auf "C4 0" steht, erscheint auf dem Display "NONE" oder eine Liste von Fehlermeldungen. Wenn der Konfigurationsschalter 4 bei geöffneter Tür auf "C4 1" steht, erscheinen auf dem Display "CASH - #####-##.###", "CARD - #####-##.###", "SALES - #####-#####", "ERROR" oder "NONE" (BAR, KARTE, VERKÄUFE, FEHLER oder NICHTS). BEMERKUNG: Card wird nur bei vorhandenem Kartenleser angezeigt. Der Servicemodus wird bei geöffneter Tür und gedrückt gehaltenem Serviceschalter an der Kontrolleinheit KO eingestellt. Mittels der numerischen Tastatur kann der Bediener sich nun durch das Hauptmenu bewegen.

A	1	2
B	3	4
C	5	6
D	7	8
E	9	0
F	*	CLR

Taste 1: Abbrechen/Löschen – zurück zum Anfang des vorherigen Menus.

Taste 2: Springen nach oben – vorwärts im Menu.

Taste 3: Springen nach unten – zurück im Menu.

Taste 4: Einfügen/Speichern/Entfernen – Ermöglicht die Eingabe einer speziellen Routine, die Speicherung der Programmierung oder das Löschen von Fehlermeldungen.

Bemerkung: Einige Routinen sind passwort-geschützt. Diese können nur durch Eingabe des Passwortes nach der Meldung "PASS" angezeigt und eingegeben werden.

EXTERNER MENU-MODUS:

Die in diesem Modus enthaltenen Informationen können bei geöffneter oder geschlossener Tür abgefragt werden, vorausgesetzt der Automat befindet sich im Normalmodus. Dazu das Passwort 4, 2, 3, 1 eingeben. Bemerkung: 4231 ist der ab Werk eingestellte Code, es ist möglich ihn durch eine beliebige 4-ziffrige Kombination zu ersetzen. Die abrufbaren Informationen sind Gesamt-Kassenstand, zurücksetzbarer Kassenstand pro Auswahl, Gesamt-Verkaufsstand, zurücksetzbarer Verkaufsstand pro Auswahl, Fehlercodes und Return. Um sich durch die Unter-Menus der Routinen "CASH", "SALES", und "ERROR" zu bewegen, die jeweiligen Instruktionen befolgen.

PROGRAMMIERUNGSMENU

"ERROR" – (FEHLER) FEHLER-ROUTINE

Diese Funktion erlaubt die Eingabe einer Routine zur Ausgabe von Fehlermeldungen. ERROR erscheint, wenn der Serviceschalter auf der Kontrolleinheit betätigt wird. Taste 4 drücken; wenn seit dem letzten Reset keine Fehler aufgetreten sind, erscheint "NONE" auf dem Display.

Wenn ein oder mehr Fehler aufgetreten sind, zeigt das Display den Code des ersten aufgetretenen Fehlers. Folgende Codes können angezeigt werden und geben Zugriff auf weitere, detailliertere Informationen bzgl. des aufgetretenen Fehlers: "NONE", "VENDMECH", "CONTROL", "SELECTSW", "CHANGER", "BILL VAL", "CARD RDR", "ONLINE", "RVEND", "SEL/DISP", "RFRIG" und "DNC ERR".

Taste 2 oder E drücken um durch die Liste der aufgetretenen Fehler zu springen.

Wichtig: Wenn nur ein Fehler aufgetreten ist, wird nur ein einziger Fehlercode angezeigt, wenn man das Untermenü Fehlercodes abrufft.

Wenn auf dem Display ein Fehlercode erscheint, Taste 4 drücken, um zu den detaillierten Fehlerinformationen zu gelangen. Nachdem die dem Fehlercode entsprechenden Reparaturen durchgeführt wurden, Taste 4 für zwei Sekunden gedrückt halten, um den angezeigten Fehler zu löschen.

Taste 1 drücken, um zum Menu „ERROR“ zurückzukehren.

Revision 28/03/2001

PROGRAMMIERUNG

“VENDMECH” – Fehler des Ausgabemechanismus

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint:

- “COLJAM#”, wobei # für die Nummer der Reihe steht, in der die Störung aufgetreten ist.

Taste 1 drücken, um zu “VENDMECH” zurückzukehren, falls nicht alle Fehler des Ausgabemechanismus behoben wurden. Wurden alle Fehler des Ausgabemechanismus behoben, erscheint der nachfolgende Fehlercode oder “NONE”, falls keine weiteren Fehler aufgetreten sind.

Taste 1 drücken, um zu “ERROR” zurückzukehren.

“CONTROL” – Fehler der Kontrolleinheit

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint eine der folgenden Meldungen:

- “DOORSWIT”: zeigt an, dass ein Türschalter länger als eine Stunde auf der Position „auf“ stand.
- “RAM ERR”: zeigt an, dass die Kontrollsumme des Speichers für die Einstellungen des Servicemodus fehlerhaft ist.
- “AC LOW”: zeigt an, dass die Wechselstrom-Netzspannung des Gerätes für über 30 Sekunden mehr als 15 % unter der Normalspannung lag.
- “SCALEER”: zeigt an, dass ein Zubehörgerät einen Skalierungsfaktor eingeführt hat, der nicht mit den aktuellen Einstellungen kompatibel ist.

B

Taste 1 drücken, um zu “CONTROL” zurückzukehren, falls nicht alle Fehler der Kontrolleinheit behoben wurden. Wurden alle Fehler der Kontrolleinheit behoben, erscheint der nachfolgende Fehlercode oder “NONE”, falls keine weiteren Fehler aufgetreten sind.

Taste 1 drücken, um zu “ERROR” zurückzukehren.

“SELECTSW” – Fehler der Eingabeeinheit

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “SELSW#”. Dies bedeutet, dass eine Taste der numerischen Tastatur während des Normalmodus (Verkauf) länger als 15 Sekunden aktiv war.

Taste 1 drücken, um zu “SELECTSW” zurückzukehren, falls nicht alle Fehler der Eingabeeinheit behoben wurden. Wurden alle Fehler der Eingabeeinheit behoben, erscheint der nachfolgende Fehlercode oder “NONE”, falls keine weiteren Fehler aufgetreten sind.

Taste 1 drücken, um zu “ERROR” zurückzukehren.

“CHANGER” – Fehler des Münzwechslers

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint eine der folgenden Meldungen:

- “COINCOMM”: zeigt einen Kommunikationsfehler des Münzwechslers an (Unterbrechung der Kommunikation für mehr als zwei Sekunden).
- “TUBESENS”: zeigt einen Sensorfehler der Geldröhre an.
- “COININLE”: zeigt eine Blockierung des Eingabeschlitzes an (kein Münzeinwurf für mehr als 96 Stunden).
- “TUBJAM #”: zeigt eine Blockierung der Geldröhre an.
- “COIN ROM”: zeigt einen Fehler der Kontrollsumme MEM des Münzwechslers an (Münzwechsler defekt).
- “EXCESSES”: zeigt übermäßige Geldeinwurfsversuche an (mehr als 255 nach der letzten registrierten Münze).
- “COIN JAM”: zeigt einen Münzstau im Münzmechanismus an.
- “LOW ACCP”: zeigt ein niedriges Annahmenniveau für Münzgeld an (unter 80%).
- “ACCDISCN”: zeigt an, dass der Banknoteneinzug keine Stromverbindung hat.
- “ROUTING”: zeigt eine fehlgeleitete Münze an.

Taste 1 drücken, um zu “CHANGER” zurückzukehren, falls nicht alle Fehler des Münzwechslers behoben wurden. Wurden alle Fehler des Münzwechslers behoben, erscheint der nachfolgende Fehlercode oder “NONE”, falls keine weiteren Fehler aufgetreten sind.

Taste 1 drücken, um zu “ERROR” zurückzukehren.

PROGRAMMIERUNG

“BILL VAL” – Fehler des Banknoteneinzugs

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint eine der folgenden Meldungen:

- “BILLCOMM”: zeigt einen Kommunikationsfehler des Banknoteneinzugs an (keine Kommunikation für mehr als 5 Sekunden).
- “BILLFULL”: zeigt an, dass der Banknotenschacht voll ist.
- “BILL MOT”: zeigt einen defekten Motor des Banknoteneinzugs an.
- “BILL JAM”: zeigt einen Banknotenstau im Banknoteneinzug an.
- “BILL ROM”: zeigt einen Fehler der Kontrollsumme an.
- “BILLOPEN”: zeigt an, dass der Banknotenschacht geöffnet ist.
- “BILLSENS”: zeigt einen Sensorfehler des Banknoteneinzugs an.

Taste 1 drücken, um zu “BILL VAL“ zurückzukehren, falls nicht alle Fehler des Banknoteneinzugs behoben wurden. Wurden alle Fehler des Banknoteneinzugs behoben, erscheint der nachfolgende Fehlercode oder “NONE”, falls keine weiteren Fehler aufgetreten sind.

Taste 1 drücken, um zu “ERROR” zurückzukehren.

“CARD RDR” – Fehler des Kartenlesers

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint eine der folgenden Meldungen:

- “CARDCOMM”: zeigt eine Kommunikationsunterbrechung des Kartenlesers für mehr als 5 Sekunden an.
- “CARD #”: zeigt den letzten gravierenden Fehler des Kartenlesers an (Kartenleser defekt).

Taste 1 drücken, um zu “CARD RDR“ zurückzukehren, falls nicht alle Fehler des Kartenlesers behoben wurden. Wurden alle Fehler des Kartenlesers behoben, erscheint der nachfolgende Fehlercode oder “NONE”, falls keine weiteren Fehler aufgetreten sind.

Taste 1 drücken, um zu “ERROR” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

“ONLINE” – Fehler des Online-Moduls

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint eine der folgenden Meldungen:

- “ONLINE”: zeigt eine Kommunikationsunterbrechung des Online-Moduls für mehr als 5 Sekunden an.
- “ONL COMM”: zeigt das Fehlen einer Antwort des Online-Netzwerks an, das Online-Modul kann nicht anrufen.
- “ONL INTL”: zeigt einen internen Fehler des Online-Moduls an, der eine Betriebsstörung hervorruft.

Taste 1 drücken, um zu “ONLINE” zurückzukehren, falls nicht alle Fehler des Online-Moduls behoben wurden. Wurden alle Fehler des Online-Moduls behoben, erscheint der nachfolgende Fehlercode oder “NONE”, falls keine weiteren Fehler aufgetreten sind.

Taste 1 drücken, um zu “ERROR” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

“RVEND” – Fehler des Fernabfragemechanismus (USD)

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint eine der folgenden Meldungen:

- “RV COMM#”: zeigt eine Kommunikationsunterbrechung des Fernabfragemechanismus an die Adresse “#” für mehr als 5 Sekunden.
- “RVEND a#”: zeigt den Fehlercode Nummer “#” des Fernausgabemechanismus mit der Adresse “a” an.

Taste 1 drücken, um zu “RVEND“ zurückzukehren, falls nicht alle Fehler des Fernabfragemechanismus behoben wurden. Wurden alle Fehler des Fernabfragemechanismus behoben, erscheint der nachfolgende Fehlercode oder “NONE”, falls keine weiteren Fehler aufgetreten sind.

Taste 1 drücken, um zu “ERROR” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

PROGRAMMIERUNG

“SEL/DISP” – Fehler des Auswahl-Einheit/Display (ASD)

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint:

- “S/D COMM”: zeigt eine Kommunikationsunterbrechung der Auswahleinheit/des Displays für mehr als 5 Sekunden.

Taste 1 drücken, um zu “SEL/DISP“ zurückzukehren, falls nicht alle Fehler der Auswahleinheit/des Displays behoben wurden. Wurden alle Fehler der Auswahleinheit/des Displays behoben, erscheint der nachfolgende Fehlercode oder “NONE”, falls keine weiteren Fehler aufgetreten sind.

Taste 1 drücken, um zu “ERROR” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

“REFRIG” – Fehler der Kühleinheit

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint eine der folgenden Meldungen:

- “TEMPSENS”: zeigt an, dass der Temperatursfühler fehlerhaft oder nicht angeschlossen ist.
- “TOO COLD”: zeigt an, dass die Temperatur des Kühlschranks 3° F unter dem unteren Grenzwert liegt.
- “TOO HOT”: zeigt an, dass die Temperatur des Kühlschranks 3° F über dem oberen Grenzwert liegt.
- “NO COOL”: zeigt an, dass das Kühlsystem die Temperatur innerhalb einer Stunde nicht um 1° reduzieren konnte.

B

Taste 1 drücken, um zu “REFRIG“ zurückzukehren, falls nicht alle Fehler der Kühleinheit behoben wurden. Wurden alle Fehler der Kühleinheit behoben, erscheint der nachfolgende Fehlercode oder “NONE”, falls keine weiteren Fehler aufgetreten sind.

Taste 1 drücken, um zu “ERROR” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

“DNC ERR” – Gerätefehler Dixie-Narco Corporation

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint eine der folgenden Meldungen:

- “MB COMM”: zeigt an, dass die Kontrolleinheit des Gerätes nicht mehr kommuniziert. Auf dem Display läuft “NO SALE” (kein Verkauf), wenn dieser Fehler auftritt.
- “ELEVATOR”: zeigt eine Fehlfunktion des Warenlifts an.
- “CONVEYOR”: zeigt eine Fehlfunktion des Transportbandes an.
- “PORT DR”: zeigt einen Lesefehler des Schalters an der Ausgabeklappe an.

Taste 1 drücken, um zu “DNC ERR“ zurückzukehren, falls nicht alle Gerätefehler behoben wurden. Wurden alle Gerätefehler behoben, erscheint der nachfolgende Fehlercode oder “NONE”, falls keine weiteren Fehler aufgetreten sind.

Taste 1 drücken, um zu “ERROR” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

“COINPAYO” – ROUTINE MÜNZZAHLUNG

Diese Funktion erlaubt die Entleerung des Münzmechanismus.

Taste 4 drücken um diesen Modus aufzurufen; auf dem Display erscheint die kleinste auszahlbare Münzeinheit.

Taste 2 oder 3 drücken, um die verschiedenen verfügbaren Münzeinheiten abzurufen.

Taste 4 gedrückt halten, um die im Display angezeigte Münzeinheit zu entleeren.

Taste 1 drücken um zu “COINPAYO” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

“TUBEFILL” – ROUTINE MÜNZRÖHRENFÜLLUNG

Diese Funktion erlaubt die Zählung der in den Verteiler des Münzmechanismus gefüllten Münzen, bevor sie in die Münzröhren geleitet werden.

Taste 4 drücken um diesen Modus aufzurufen; auf dem Display erscheint die Gesamtzahl der enthaltenen Münzteile, die nach Annahme vom Kontrollmechanismus des Verteilers gezählt werden. Der Kontrollmechanismus verhindert die Annahme von Münzen, die nicht in eine der Münzröhren passen. Sollte eine der Münzröhren voll sein, wird die entsprechende Münzteile nicht mehr akzeptiert. Am Ende des Vorgangs:

Taste 1 drücken, um zu “TUBEFILL” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

PROGRAMMIERUNG

“TESTMODE” – ROUTINE TEST

Diese Funktion erlaubt die Überprüfung verschiedener Funktionen des Automaten. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “TESTVEND”.

Taste 2 oder 3 drücken um zu den verschiedenen verfügbaren Testroutinen zu springen. Taste 1 drücken um zu “TESTMODE” zurückzukehren.

“TESTVEND” – Ausgabetest

Diese Funktion erlaubt es, die Ausgabefunktion der einzelnen Reihen zu überprüfen.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “COL A1”.

Taste 2 oder 3 drücken, um für die Ausführung des Motortests zu den verschiedenen Reihen zu springen.

Taste 4 drücken, um den Motor der angezeigten Reihe zu starten.

Taste 1 drücken, um zu “TESTVEND” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zum nächstfolgenden Testmodus zu springen.

“TEST SEL” – Test Auswahlfunktion

Diese Funktion erlaubt das Testen der Auswahlfunktion.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “SEL 4”.

Dann eine beliebige Taste drücken, auf dem Display erscheint die Ziffer der zuletzt gedrückten Taste.

Taste 1 für ca. 5 Sekunden gedrückt halten um zu “TEST SEL” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zum nächstfolgenden Testmodus zu springen.

“DISPLAY” – Test Display

Diese Funktion erlaubt die Überprüfung der einzelnen Displaysegmente.

Taste 4 drücken; die Displaysegmente leuchten auf und die Anzeige “*0.” läuft permanent durch.

Taste 1 drücken, um zu “DISPLAY” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zum nächstfolgenden Testmodus zu springen.

“RELAYS” – Test Relais

Diese Funktion erlaubt den Test der elektronischen Kontrollrelais des Kompressors (“COMPR #”), des Lüfters (bzw. der Lüfter) des Verdampfers (“FAN #”) und des vorderen Anzeigelichts (“LIGHT#”).

ACHTUNG: Vor der Durchführung des Relais tests muss der Kompressor von der Stromversorgung getrennt werden, da der Kompressors ansonsten bei der Durchführung des Tests Schaden nehmen kann.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “COMPR#”, wobei # den Zustand des Relais angibt – 0 = Kontakt offen bzw. aus; 1 = Kontakt geschlossen bzw. an. Taste 4 drücken, um das Relais des Kompressors von einem Zustand in den anderen zu schalten.

Taste 2 drücken, um zu “FAN#” zu springen, wobei # den Zustand des Relais angibt – 0 = Kontakt offen bzw. aus; 1 = Kontakt geschlossen bzw. an. Taste 4 drücken, um das Relais des Lüfters (bzw. der Lüfter) von einem Zustand in den anderen zu schalten.

Taste 2 drücken, um zu “LIGHT#” zu springen, wobei # den Zustand des Relais angibt – 0 = Kontakt offen bzw. aus; 1 = Kontakt geschlossen bzw. an. Taste 4 drücken, um das Relais des Anzeigelichts von einem Zustand in den anderen zu schalten.

Taste 1 drücken, um zu “TESTMODE” zurückzukehren.

Taste 2 drücken um zu “PASSWORD” zu springen.

*** “PASSWORD” – ROUTINE PASSWORD**

Diese Funktion erlaubt die Eingabe der nachfolgend aufgeführten passwortgeschützten Routinen, die erst nach Eingabe des voreingestellten Codes 4-2-3-1 zugänglich werden. Für die Passwordeingabe Taste 4 drücken, bis die Anzeige des Displays leer ist. Dann nacheinander die Tasten 2, 3, 1 und schließlich noch einmal Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint die Anzeige “CASH”. Bei fehlerhafter Eingabe geht das Display nach ca. 16 Sekunden zurück zu “PASSWORD”. Bei korrekter Eingabe erscheint auf dem Display die nächstfolgende Funktion “CASH”.

*** “CASH” – ROUTINE GESAMT- KASSENSTAND**

Diese Funktion zeigt den Gesamt-Kassenstand des Gerätes und den zurücksetzbaren Kassenstand für jede einzelne vorhandene Auswahl des Automaten.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “CASH”/“#####.##”, wobei die 8 Zeichen “#” den registrierten Gesamt-Kassenstand angeben. Bemerkung: Anfangsnulzen werden nicht angezeigt. Beispiel: Auf dem Display

PROGRAMMIERUNG

blinkt "CASH", dann "262500". Es handelt sich um den Gesamt-Kassenstand von 2625,00 Dollar. Taste 2 drücken, um zu "CARD"/"#####.##" zu springen, wobei die 8 Zeichen "#" den vom Kartenleser registrierten Gesamt-Kassenstand angeben. Bemerkung: Anfangsnullen werden nicht angezeigt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zu "COL A1"/"#####.##" zu springen, wobei die 8 Zeichen "#" den zurücksetzbaren Kassenstand der betreffenden Auswahl angeben. Bemerkung: Anfangsnullen werden nicht angezeigt. Taste 2 oder 3 drücken, um zu den anderen Auswahl-Kassenständen zu springen. Beispiel: Auf dem Display blinkt "COL A1", dann "520.50". Es handelt sich um den zurücksetzbaren Kassenstand von 520,50 Dollar der Auswahl A1. Taste 1 drücken, um zu "CASH"/"#####.##" zurückzukehren. Taste 1 drücken, um zu "CASH" zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

* **"SALES" – ROUTINE VERKAUFSSTAND**

Diese Funktion zeigt den Gesamt-Verkaufsstand des Gerätes und die zurücksetzbaren Verkaufsstände für jede einzelne vorhandene Auswahl des Automaten.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint "SALES"/"#####", wobei die 8 Zeichen "#" den registrierten Gesamt-Verkaufsstand angeben. Bemerkung: Anfangsnullen werden nicht angezeigt. Beispiel: Auf dem Display blinkt "SALES", dann "1325". Es handelt sich um 1325 Verkäufe.

Taste 2 oder 3 drücken, um zu "COL A1"/"#####" zu springen, wobei die 8 Zeichen "#" den zurücksetzbaren Verkaufsstand der betreffenden Auswahl angeben. Bemerkung: Anfangsnullen werden nicht angezeigt. Taste 2 oder 3 drücken, um zu den anderen Auswahl-Verkaufsständen zu springen. Beispiel: Auf dem Display blinkt "COL A1", dann "145". Es handelt sich um 145 zurücksetzbare Verkäufe der Auswahl A1. Taste 1 drücken, um zu "SALES"/"#####" zurückzukehren. Taste 1 drücken, um zu "SALES" zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

* **"PRICE" – ROUTINE PREISEINSTELLUNG**

Diese Funktion erlaubt die Einstellung der Verkaufspreise. Wenn der Konfigurations-Code 1 auf "C1 1" (Multi-Preis) eingestellt ist, muss für jede Auswahl ein Preis eingegeben werden. Bemerkung: Diese Routine kann blockiert werden, wenn ein Gerät zur Datenspeicherung benutzt wird.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint "PRICE A1" (Multi-Preis) oder "SNGPRICE" (Einheitspreis). Taste 4 drücken, um den Preis der Auswahl A1 einzustellen; auf dem Display erscheint "00.00" oder der derzeitige eingestellte Preis.

Taste 2 oder 3 drücken, um den Preis der Auswahl A1 einzustellen bzw. zu ändern.

Taste 4 drücken, um den gewünschten Preis einzugeben; auf dem Display erscheint wieder "PRICE A1". Taste 2 drücken, um zur nächsten Auswahl zu springen, deren Preis modifiziert werden soll. Taste 4 drücken, Preis eingeben und bestätigen. Die beschriebenen Schritte für jede Auswahl wiederholen bis alle Preise eingestellt sind. Bemerkung: Im Multi-Preis-Modus geht die Auswahlliste von "PRICE A1" bis "ALL SELS".

Wenn der Konfigurations-Code 1 auf "C1 O" (Einheitspreis) eingestellt ist, wird der Preis unter "SNGPRICE" wie oben beschrieben eingestellt. Der als "SNGPRICE" eingestellte Preis gilt für jede Auswahl.

Taste 1 drücken, um zu "PRICE" zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.



B

PROGRAMMIERUNG

* **“CONFIG” – GERÄTE-KONFIGURATION**

Diese Funktion erlaubt den Zugang zur Programmierung der nachfolgend aufgeführten Geräte-Konfigurationen. Bemerkung: Diese Routine kann blockiert werden, wenn ein Gerät zur Datenspeicherung benutzt wird. Taste 4 drücken; wenn auf dem Display “LOC” erscheint, sind Modifikationen an der Konfiguration nicht möglich. Wenn auf dem Display “CON 1” erscheint, können Modifikationen an der Konfiguration vorgenommen werden. “LOC” kann nur durch eine DEX-Abfrage aktiviert oder deaktiviert werden. Wenn “CON1” angezeigt wird, stehen die nachfolgend genannten Einstellungen zur Verfügung. Bemerkung: Um Modifikationen vorzunehmen, Taste 4 drücken, während der Konfigurations-Code angezeigt wird, der geändert werden soll. “0” oder “1” blinken, wenn man sich im Modifikationsmodus befindet.

WICHTIG: Ab Werk sind alle Konfigurations-Codes deaktiviert (CON # 0).

CON 1 – Auswahl Konfiguration 1 – Einstellung Multi-Preis

Dieser Code dient zur Aktivierung des Modus Einheitspreis “CON 1 0” oder Multi-Preis “CON 1 1”.

Taste 4 drücken; es erscheint “CON 1 #”, wobei “#” blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “CON 1 0” und “CON 1 1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung blinkt.

Taste 1 drücken, um zu “CON 1” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “CON 2” zu springen.

CON 2 – Auswahl Konfiguration 2 – Aktivierung optionaler Funktionen

Dieser Code dient der Anzeige und Aktivierung (CON 2 1) der folgenden optionalen Funktionen:

“LIGHT”, “DISCOUNT”, “OVERRIDE”, “SELBLCK1” und “SELBLCK2”.

Taste 4 drücken; es erscheint “CON 2 #”, wobei “#” blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “CON 2 0” und “CON 2 1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung blinkt.

Taste 1 drücken, um zu “CON 2” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “CON 3” zu springen.

CON 3 – Auswahl Konfiguration 3 – Meldung POS

Dieser Code dient der Deaktivierung der Meldung Verkaufspunkt (POS). CON 3 0 = aktiviert, CON 3 1 = deaktiviert.

Taste 4 drücken; es erscheint “CON 3 #”, wobei “#” blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “CON 3 0” und “CON 3 1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung blinkt.

Taste 1 drücken, um zu “CON 3” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “CON 4” zu springen.

CON 4 – Auswahl Konfiguration 4 – Automatische Anzeige von Verkaufszahlen und Kassenstand, ERROR oder NONE

Dieser Code dient der Aktivierung der automatischen Anzeige von Verkaufszahlen, Kassenstand, ERROR (Fehler) oder NONE (nichts) bei geöffneter Tür. Zur Aktivierung der automatischen Anzeige “CON 4 1” eingeben; zur Deaktivierung “CON 4 0” eingeben.

Bei “CON 4 0” erscheint automatisch ERROR oder NONE, wenn die Tür geöffnet ist.

Taste 4 drücken; es erscheint “CON 4 #”, wobei “#” blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “CON 4 0” und “CON 4 1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung blinkt.

Taste 1 drücken, um zu “CON 4” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “CON 5” zu springen.

CON 5 – Auswahl Konfiguration 5 – Reset-Status des Türschalters

Dieser Code dient der Zurücksetzung (Reset) aller zurücksetzbaren Daten: bei “CON 5 1” werden alle Daten zurückgesetzt, wenn der Türschalter ausgelöst wird und mindestens eine Datenabfrage über das Display stattfindet; bei “CON 5 0” werden alle Daten nur dann zurückgesetzt, wenn das Kommando “RESET” über einen tragbaren Computer eingelesen wird.

Taste 4 drücken; es erscheint “CON 5 #”, wobei “#” blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “CON 5 0” und “CON 5 1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung blinkt.

Taste 1 drücken, um zu “CON 5” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “CON 6” zu springen.

PROGRAMMIERUNG

CON 6 – Auswahl Konfiguration 6 - Reserviert

Dieser Code dient zukünftigen Funktionen.

Taste 2 drücken, um zu "CON 7" zu springen.

CON 7 – Auswahl Konfiguration 7 – Kreditspeicherung

Dieser Code dient der Bestimmung des Zeitraums der Kreditspeicherung: bei CON 7 0 wird der Kredit für fünf Minuten gespeichert, bei CON 7 1 wird der Kredit für unbestimmte Zeit gespeichert.

Taste 4 drücken; es erscheint "CON 7 #", wobei "#" blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen "CON 7 0" und "CON 7 1" zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung blinkt.

Taste 1 drücken, um zu "CON 7" zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu "CON 8" zu springen.

CON 8 – Auswahl Konfiguration 8 – Verkaufsart „Force Vend“

Dieser Code dient zur Auswahl zwischen der Anzeige des eingeworfenen Geldbetrags (Kredit für Produktauswahl) oder der Anzeige des einzuwerfenden Geldbetrags (für die Ausgabe des gewählten Produkts).

CON 8 0 stellt den Automaten auf die Anzeige des eingeworfenen Geldbetrags ein, während CON 8 1 die Anzeige des einzuwerfenden Geldbetrags einstellt.

Taste 4 drücken; es erscheint "CON 8 #", wobei "#" blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen "CON 8 0" und "CON 8 1" zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung blinkt.

Taste 1 drücken, um zu "CON 8" zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu "CON 9" zu springen.

CON 9 – Auswahl Konfiguration 9 – Mehrfach-Verkauf

Dieser Code dient der Aktivierung des Mehrfach-Verkaufs ohne erneuten Geldeinwurf.

CON 9 0 ermöglicht keine Mehrfach-Verkäufe, während CON 9 1 diese ermöglicht.

Taste 4 drücken; es erscheint "CON 9 #", wobei "#" blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen "CON 9 0" und "CON 9 1" zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung blinkt.

Taste 1 drücken, um zu "CON 9" zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu "CON 10" zu springen.

CON 10 – Auswahl Konfiguration 10 – Verweigerung der Banknoten-Annahme

Dieser Code erlaubt die Annahme der letzten Banknote die dem maximalen Verkaufspreis entspricht oder diesen übersteigt.

CON 10 0 erlaubt die Annahme, während CON 10 1 die Banknote ablehnt (bzw. nicht einzieht).

Taste 4 drücken; es erscheint "CON 10 #", wobei "#" blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen "CON 10 0" und "CON 10 1" zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung blinkt.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Konfiguration zu springen.

Taste 1 drücken, um zu "CONFIG" zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.



B

PROGRAMMIERUNG

*** "CHANGE" – KONTROLLROUTINE NUR KORREKTE RESTGELDAUSGABE**

Diese Funktion determiniert, ob ein Betrag, der den Verkaufspreis übersteigt, vom Gerät akzeptiert wird (Überbezahlung) und dient zur Einstellung eines korrekten Restgeldbetrags und eines Maximalbetrags, der bedingungslos akzeptiert wird.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint "CONOVER#".

"CONOVERX" – Akzeptanz von Überbezahlung

Diese Funktion erlaubt die Produktausgabe mit dem Risiko, nicht den kompletten Restbetrag ausgeben zu können.

Diese Funktion muss aktiviert sein, um Überbezahlung zu ermöglichen.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint "CONOVER#", wobei "#" blinkt.

"CONOVER1" erlaubt dem Kunden einen Geldbetrag zu zahlen, der den Verkaufspreis übersteigt (mit dem Risiko, dass der ausgegebene Restgeldbetrag nicht ausreichend sein könnte).

"CONOVER0" erlaubt keine Überbezahlung (verhindert die Ausgabe eines nicht korrekten Restgeldbetrags).

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen CONOVER0 und CONOVER1 zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung blinkt. Auf dem Display erscheint wieder "CON OVER#".

Taste 2 drücken, um zu "CORR CHG" zu springen.

"CORR CHG" – Korrekter Restgeldbetrag

Diese Funktion wird von der Kontrolleinheit benutzt, um den Wert einzustellen, der die Anzeige aktiviert, die darauf hinweist, dass der Restgeldbetrag nicht korrekt ausgegeben werden kann. Bemerkung: Wenn "ACCEPT" eingestellt ist, muss "CORR CHG" gleich oder niedriger als der unter "ACCEPT" eingegebene Wert sein.

Bemerkung: Wenn der Wert auf 00.00 eingestellt ist, wird die oben beschriebene Anzeige nie aktiviert. Wenn die Kontrolleinheit erkennt, dass nicht der korrekte Restgeldbetrag ausgegeben werden kann, wird die Anzeige aktiviert.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint "##.##".

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen 00.00 und 99.99 zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird. Auf dem Display erscheint wieder "CORR CHG".

Taste 2 drücken, um zu "ACCEPT" zu springen.

"ACCEPT" – Höchster bedingungslos akzeptierter Wert

Diese Funktion erlaubt die Einstellung des größten Werts jeder Münz- oder Banknoteneinheit, die von der Kontrolleinheit noch akzeptiert wird, obwohl die vorhandene Wechselgeldmenge nicht mehr ausreichend ist, um den korrekten Restgeldbetrag auszugeben.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint "##.##".

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen 00.00 und 99.99 zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird. Auf dem Display erscheint wieder "ACCEPT".

Taste 1 drücken, um zu "CHANGE" zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

*** "PREVIEW" – ROUTINE PASSWORT DATENVORSCHAU**

Diese Funktion dient der Anzeige von Kassenstand, Verkaufsstand und Fehlercodes bei geschlossener Tür. Zur Anzeige der Daten muss das vierstellige Passwort (4-2-3-1) eingegeben werden. Daraufhin ist der Zugriff auf die Menus "CASH", "SALES", "ERROR" und "RETURN" von der Frontseite des Gerätes möglich. Für die Bewegung innerhalb der Untermenüs die unter Routine Kassenstand, Routine Verkaufsstand, Routine Error und Return beschriebenen Anweisungen befolgen.

Für die Passwortänderung unter "PREVIEW": Taste 4 drücken; auf dem Displays erscheint "####" (derzeit eingestelltes vierstelliges Passwort), wobei die erste Stelle blinkt. Taste 2 drücken, um die Ziffer auszuwählen, die die erste Stelle des Passworts belegen soll. Nach erneutem Drücken der Taste 4 blinkt die nächste Stelle. Taste 2 drücken, um die Ziffer auszuwählen, die die zweite Stelle des Passworts belegen soll. Taste 4 drücken und Vorgang wie beschrieben wiederholen bis alle Ziffern des Passworts geändert sind.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint wieder "PREVIEW" und das neue Passwort wurde gespeichert. Durch Drücken der Taste 1 kann diese Routine jederzeit abgebrochen werden, auf dem Display erscheint wieder "PREVIEW", ohne dass das Passwort geändert wurde.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

PROGRAMMIERUNG

* **"LANGUAGE"- ROUTINE SPRACHE**

Dieses Funktion dient zur Einstellung der Sprache, die für die Anzeige benutzt werden soll. Bemerkung: Die Menu-Anzeigen werden daraufhin in anderer Sprache angezeigt.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint die derzeit eingestellte Sprache.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen den verfügbaren Sprachen zu springen.

ENGLISH	- Englisch	ITALIAN	- Italienisch	SLOVENE	- Slowenisch
FRENCH	- Französisch	PORTUGES	- Portugiesisch	FINNISH	- Finnisch
GERMAN	- Deutsch	SPANISH	- Spanisch	NORWEG	- Norwegisch

Wenn auf dem Display die gewünschte Sprache angezeigt wird, Taste 4 drücken.

Auf dem Display erscheint wieder "LANGUAGE".

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

B

* **"TIME" – ROUTINE ZEIT- UND DATUMSEINSTELLUNG**

Diese Funktion dient zur Einstellung von Jahr, Monat, Tag und Uhrzeit (im 24-Stunden-Modus). Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint "ENABLE X".

"ENABLEX" – Routine Aktivierung der Zeit- und Datumseinstellung

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint ENABLE0 = deaktiviert o ENABLE1 = aktiviert.

Taste 2 drücken, um zwischen ENABLE0 und ENABLE1 zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird; auf dem Display erscheint wieder "ENABLEX".

Taste 2 drücken, um zu "YEAR" zu springen.

"YEAR" – Einstellung des Jahres (von 00 bis 99)

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint die derzeitige Einstellung des Jahres.

Taste 2 oder 3 drücken, um die letzten beiden Ziffern des Jahres zu ändern (von 00 bis 99).

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird; auf dem Display erscheint wieder "YEAR".

Taste 2 drücken, um zu "MONTH" zu springen.

"MONTH" – Einstellung des Monats (da 01 a 12)

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint die derzeitige Einstellung des Monats in 2 Ziffern.

Taste 2 oder 3 drücken, um die Einstellung des Monats zu ändern (von 01 bis 12).

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird; auf dem Display erscheint wieder "MONTH".

Taste 2 drücken, um zu "DATE" zu springen.

"DAY" – Einstellung des Tages (von 1 bis 31)

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint die derzeitige Einstellung des Tages in 2 Ziffern.

Taste 2 oder 3 drücken, um die Einstellung des Tages zu ändern (von 1 bis 31).

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird; auf dem Display erscheint wieder "DAY".

Taste 2 drücken, um zu "HOUR" zu springen.

"HOUR" – Einstellung von Stunden und Minuten (von 0000 bis 2359)

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint die derzeitige vierstellige Anzeige der Uhrzeit in Stunden und Minuten (24-Stunden-Modus). Die Anzeige der Stunden blinkt und kann somit modifiziert werden.

Taste 2 oder 3 drücken, um die Einstellung der Stunden zu ändern.

Taste 4 drücken, um die Einstellung zu speichern; daraufhin blinkt die Anzeige der Minuten und kann somit modifiziert werden.

Taste 2 oder 3 drücken, um die Einstellung der Minuten zu ändern. Taste 4 drücken, um die Einstellung zu speichern; auf dem Display erscheint wieder "HOUR". Taste 2 drücken, um zu "DST" zu springen.

PROGRAMMIERUNG

“DST” – Einstellung der Sommerzeit

Diese Funktion dient der Einstellung der bevorzugten Sommerzeit-Version.

Taste 4 drücken, um die derzeitige Einstellung anzuzeigen.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen den Optionen “DST” zu springen.

- “OFF”: keine Sommerzeitumstellung.
- “AUSTRAL”: australische Regel: Uhrzeit eine Stunde vor am Morgen des ersten Sonntags im Oktober; Uhrzeit eine Stunde zurück am Morgen des letzten Sonntags im März.
- “EUROPE”: europäische Regel: Uhrzeit eine Stunde vor am Morgen des letzten Sonntags im März; Uhrzeit eine Stunde zurück am Morgen des letzten Sonntags im Oktober.
- “NAMERICA”: nordamerikanische Regel: Uhrzeit eine Stunde vor um 02.00 Uhr des ersten Sonntags im April; Uhrzeit eine Stunde zurück um 02.00 Uhr des letzten Sonntags im Oktober.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird; auf dem Display wird wieder “DST” angezeigt.

Taste 1 drücken, um zu “TIME” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

*** ”LIGHTING” – KONTROLLROUTINE BELEUCHTUNGSSTEUERUNG (Con 2 muss aktiviert sein - C2 1)**

Diese Funktion dient der Abschaltung der Beleuchtung während bestimmter Tagesabschnitte. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “ENABLE X”.

“ENABLEX” – Routine Aktivierung der Beleuchtungssteuerung

Diese Funktion dient der Deaktivierung der Kontrolle der Beleuchtungssteuerung “ENABLE0” (Beleuchtung immer an) oder der Aktivierung der Kontrolle der Beleuchtungssteuerung “ENABLE1” (Beleuchtung kann gesteuert werden).

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “ENABLEX”.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “ENABLE0” und “ENABLE1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Taste 2 drücken, um zu “STRT TIM” zu springen.

“STRT TIM” – Einstellung Beleuchtungseinsparung: Beginn (Beleuchtung aus)

Diese Funktion dient zur Einstellung der Tage und Stunden des Beginns der Beleuchtungseinsparung, wenn “ENABLE 1” gewählt wurde.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “STRT DAY”.

“STRT DAY” – Einstellung Tag/Tage

Diese Funktion dient der Einstellung der Wochentage, an denen die Beleuchtungseinsparung beginnen soll.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “XXXXXX#”: wobei XXXXXX den Wochentag angibt (z. B. MONDAY, TUEDAY, WEDDAY, THUDAY, FRIDAY, SATDAY, SUNDAY, EVRDAY – (Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag, alle). # = 0 bedeutet deaktiviert, # = 1 bedeutet aktiviert.

Während auf dem Display der Tag angezeigt wird, kann durch Drücken der Taste 4 die Einstellung vorgenommen werden. # blinkt, Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “XXXXXX0” und “XXXXXX1” zu springen.

Taste 4 drücken, wenn auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird. Auf dem Display erscheint wieder “XXXXXX#”.

Taste 2 drücken, um zum nächsten Tag zu springen oder Taste 1 drücken, um zu “STRT DAY” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “STRT HR” zu springen.

“STRT HR” – Einstellung Stunden und Minuten

Diese Funktion dient der Einstellung der Uhrzeit, zu der die Beleuchtungseinsparung beginnen soll (Beleuchtung aus).

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “hhmm”, wobei “hh” die Stunden (im 24-Stunden-Modus) und “mm” die Minuten angibt. “hh” blinkt und die Einstellung der Stunden kann modifiziert werden. Taste 2 drücken, um einen Wert zwischen 00 und 23 zu wählen. Taste 4 drücken, wenn auf dem Display die gewünschte Stunde angezeigt wird. “mm” blinkt und die Einstellung der Minuten kann modifiziert werden. Taste 2 drücken, um einen Wert zwischen 00 und 59 zu wählen. Taste 4 drücken, wenn auf dem Display die gewünschte Uhrzeit angezeigt wird. Auf dem Display erscheint wieder “STRT HR”. Taste 1 drücken, um zu “STRT TIM” zurückzukehren. Taste 2 drücken, um zu “STOP TIM” zu springen.

PROGRAMMIERUNG

“STOP TIM” – Einstellung Beleuchtungseinsparung: Ende (Beleuchtung an)

Diese Funktion dient der Einstellung der Tage und Stunden des Endes der Beleuchtungseinsparung. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “STOP DAY”.

“STOP DAY” – Einstellung Tag/Tage

Diese Funktion dient der Einstellung der Wochentage, an denen die Beleuchtungseinsparung enden soll; die Einstellung erfolgt wie unter “STRT DAY” beschrieben.

“STOP HR” – Einstellung Stunden und Minuten

Diese Funktion dient der Einstellung der Uhrzeit, zu der die Beleuchtungseinsparung enden soll; die Einstellung erfolgt wie unter “STRT HR” beschrieben.

Taste 1 drücken, um zu “STOP TIM” zurückzukehren.

Taste 1 drücken, um zu “LIGHTING” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

B

*** “REFRIG” – ROUTINE KÜHLUNG**

Diese Funktion dient zur elektronischen Kontrolle der Kühlung des Automaten. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “ENABLE X”.

“ENABLE X” – Routine Aktivierung Energiespar-Modus

Diese Funktion dient der Deaktivierung (“ENABLE 0”) bzw. Aktivierung (“ENABLE 1”) des Energiespar-Modus.

Bei Aktivierung kann die Temperatur im Schrank während der einprogrammierten Zeiträume bis auf den unter “STORAGE” eingegebenen Wert steigen.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “ENABLEX”.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “ENABLE0” und “ENABLE1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Taste 2 drücken, um zu “STRT TIM” zu springen.

“STRT TIM” – Energiespar-Modus: Beginn

Diese Funktion dient zur Einstellung der Tage und Stunden des Beginns des Energiespar-Modus, wenn “ENABLE 1” gewählt wurde. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “STRT DAY”.

“STRT DAY” – Einstellung Tag/Tage

Diese Funktion dient der Einstellung der Wochentage, an denen der Energiespar-Modus beginnen soll.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “XXXXXX#” wobei XXXXXX den Wochentag angibt (z. B. MONDAY, TUEDAY, WEDDAY, THUDAY, FRIDAY, SATDAY, SUNDAY, EVRDAY – Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag, alle). # = 0 bedeutet deaktiviert, # = 1 bedeutet aktiviert. Während auf dem Display der Tag angezeigt wird, kann durch Drücken der Taste 4 die Einstellung vorgenommen werden. # blinkt, Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “XXXXXX0” und “XXXXXX1” zu springen.

Taste 4 drücken, wenn auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird. Auf dem Display erscheint wieder “XXXXXX#”.

Taste 2 drücken, um zum nächsten Tag zu springen oder Taste 1 drücken, um zu “STRT DAY” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “STRT HR” zu springen.

“STRT HR” – Einstellung Stunden und Minuten

Diese Funktion dient der Einstellung der Uhrzeit, zu der der Energiespar-Modus beginnen soll.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “hhmm”, wobei “hh” die Stunden (im 24-Stunden-Modus) und “mm” die Minuten angibt. “hh” blinkt und die Einstellung der Stunden kann modifiziert werden. Taste 2 drücken, um einen Wert zwischen 00 und 23 zu wählen. Taste 4 drücken, wenn auf dem Display die gewünschte Stunde angezeigt wird. “mm” blinkt und die Einstellung der Minuten kann modifiziert werden. Taste 2 drücken, um einen Wert zwischen 00 und 59 zu wählen. Taste 4 drücken, wenn auf dem Display die gewünschte Uhrzeit angezeigt wird. Auf dem Display erscheint wieder “STRT HR”. Taste 1 drücken, um zu “STRT TIM” zurückzukehren. Taste 2 drücken, um zu “STOP DAY” zu springen.

“STOP TIM” – Energiespar-Modus: Ende

Diese Funktion dient der Einstellung der Tage und Stunden des Endes des Energiespar-Modus. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “STOP DAY”.

PROGRAMMIERUNG

“STOP DAY” – Einstellung Tag/Tage

Diese Funktion dient der Einstellung der Wochentage, an denen der Energiespar-Modus enden soll; die Einstellung erfolgt wie unter “STRT DAY” beschrieben.

“STOP HR” – Einstellung Stunden und Minuten

Diese Funktion dient der Einstellung der Uhrzeit, zu der der Energiespar-Modus enden soll; die Einstellung erfolgt wie unter “STRT HR” beschrieben.

Taste 1 drücken, um zu “STOP TIM” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “DEGREES” zu springen.

“DEGREES” – Routine Einstellung Temperatureinheiten Fahrenheit / Celsius

Diese Funktion dient zur Auswahl der Temperaturanzeige in Fahrenheit (DEGREESF) oder Celsius (DEGREESC).

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “DEGREESX”, wobei die Anzeige der derzeitigen Einstellung (X) blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen DEGREEESF und DEGREEESC zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung blinkt.

Taste 1 drücken, um zu “DEGREES” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “SETPOINT” zu springen.

“SETPOINT” – Routine Kühltemperatur (voreingestellter Wert: 35,0° F / 1,5° C)

Diese Funktion dient der Einstellung der Temperatur, auf die für anfängliches Abkühlen des Schrankes und nach Befüllen abgesenkt werden soll.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “tt.tx”, wobei x für F (Fahrenheit) oder C (Celsius) steht und tt.t für die angezeigte Gradzahl.

Taste 2 drücken, um den angezeigten Wert um 1° F oder 0,5° C zu erhöhen, Taste 3 drücken, um ihn entsprechend zu senken.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Taste 2 drücken, um zu “STORAGE” zu springen.

“STORAGE” – Routine Aufbewahrungstemperatur (voreingestellter: 60,0° F / 15,5° C)

Diese Funktion dient der Einstellung der Aufbewahrungstemperatur, die bei aktiviertem Energiespar-Modus erreicht werden kann.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “tt.tx”, wobei x für F (Fahrenheit) oder C (Celsius) steht und tt.t für die angezeigte Gradzahl.

Taste 2 drücken, um den angezeigten Wert um 1° F oder 0,5° C zu erhöhen, Taste 3 drücken, um ihn entsprechend zu senken.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Taste 2 drücken, um zu “DISPLYX” zu springen.

“DISPLYX” – Routine Aktivierung Display POS-Temperatur

Diese Funktion dient der Aktivierung der POS-Temperatur, die nach der Meldung POS “ICE COLD COCA COLA” (eisgekühlte Coca Cola) angezeigt werden soll. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “DISPLYX”, wobei x die derzeitige Einstellung angibt. “X” blinkt, Taste 2 oder 3 drücken um zwischen “DISPLY0” (deaktiviert bzw. keine Anzeige) und “DISPLY1” (aktiviert bzw. Anzeige) zu springen. Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird. Taste 1 drücken, um zu “REFRIG” zurückzukehren. Taste 2 drücken, um zur nächstfolgenden Routine zu springen.

****SELBCK1” – ROUTINE AUSWAHLBLOCKIERUNG SERIE 1 (CON 2 muss aktiviert sein: C2 1)**

Diese Funktion dient der Auswahlblockierung bestimmter Produkte zu bestimmten Tageszeiten. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “ENABLE X”.

“ENABLEX” – ROUTINE AKTIVIERUNG AUSWAHLBLOCKIERUNG

Diese Funktion dient zur Deaktivierung (“ENABLE0”) oder Aktivierung (“ENABLE1”) der Auswahlblockierung.

Bei Aktivierung ist die Ausgabe der betreffenden Produkte während der einprogrammierten Zeiträume blockiert.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint die derzeitige Einstellung “ENABLEX”.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “ENABLE0” und “ENABLE1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird. Auf dem Display erscheint wieder “ENABLEX”.

Taste 2 drücken, um zu “STRT TIM” zu springen.

PROGRAMMIERUNG

“STRT TIM” – Routine Auswahlblockierung: Beginn

Diese Funktion dient zur Einstellung der Tage und Stunden des Beginns der Auswahlblockierung. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “STRT DAY”.

“STRT DAY” – Einstellung Tag/Tage

Diese Funktion dient der Einstellung der Wochentage, an denen die Auswahlblockierung beginnen soll.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “XXXXXX#”, wobei XXXXXX den Wochentag angibt (z. B. MONDAY, TUESDAY, WEDDAY, THUDAY, FRIDAY, SATDAY, SUNDAY, EVRDAY – Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag, alle). # = 0 bedeutet deaktiviert, # = 1 bedeutet aktiviert. Während auf dem Display der Tag angezeigt wird, kann durch Drücken der Taste 4 die Einstellung vorgenommen werden. # blinkt, Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “XXXXXX0” und “XXXXXX1” zu springen.

Taste 4 drücken, wenn auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird. Auf dem Display erscheint wieder “XXXXXX#”.

Taste 2 drücken, um zum nächsten Tag zu springen oder Taste 1 drücken, um zu “STRT DAY” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “STRT HR” zu springen.

“STRT HR” – Einstellung Stunden und Minuten

Diese Funktion dient der Einstellung der Uhrzeit, zu der die Auswahlblockierung beginnen soll.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “hhmm”, wobei “hh” die Stunden (im 24-Stunden-Modus) und “mm” die Minuten angibt. “hh” blinkt und die Einstellung der Stunden kann modifiziert werden. Taste 2 drücken, um einen Wert zwischen 00 und 23 zu wählen. Taste 4 drücken, wenn auf dem Display die gewünschte Stunde angezeigt wird. “mm” blinkt und die Einstellung der Minuten kann modifiziert werden. Taste 2 drücken, um einen Wert zwischen 00 und 59 zu wählen. Taste 4 drücken, wenn auf dem Display die gewünschte Uhrzeit angezeigt wird. Auf dem Display erscheint wieder “STRT HR”. Taste 1 drücken, um zu “STRT TIM” zurückzukehren. Taste 2 drücken, um zu “STOP TIM” zu springen.

“STOP TIM” – Routine Auswahlblockierung: Ende

Diese Funktion dient der Einstellung der Tage und Stunden des Endes der Auswahlblockierung. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “STOP DAY”.

“STOP DAY” – Einstellung Tag/Tage

Diese Funktion dient der Einstellung der Wochentage, an denen die Auswahlblockierung enden soll; die Einstellung erfolgt wie unter “STRT DAY” beschrieben.

“STOP HR” – Einstellung Stunden und Minuten

Diese Funktion dient der Einstellung der Uhrzeit, zu der die Auswahlblockierung enden soll; die Einstellung erfolgt wie unter “STRT HR” beschrieben.

Taste 1 drücken, um zu “STOP TIM” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “SELECT” zu springen.

“SELECT” – Einstellung Auswahlblockierung

Diese Funktion dient Programmierung der Auswahlprodukte, deren Ausgabe zu bestimmten Zeiten blockiert werden sollen.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “SELA1#”, wobei # die derzeitige Einstellung der betreffenden Auswahl angibt. 0 = deaktiviert; 1 = aktiviert.

Taste 2 drücken, um zu der Auswahl zu springen, die modifiziert werden soll.

Taste 4 drücken, wenn die gewünschte Auswahl angezeigt wird (z. B. SELA1#), wobei # blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “SELA10” und “SELA11” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Auf dem Display erscheint wieder “SELA1#”.

Taste 1 drücken, um zu “SELECT” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “LIGHT” zu springen.

B

PROGRAMMIERUNG

“LIGHTX” – Kontrolle Displaybeleuchtung / POS

Diese Funktion dient der Deaktivierung der Displayanzeige (Beleuchtung und POS, wenn unterstützt) während der Auswahlblockierung der Serie 1. 0 = deaktiviert bzw. an; 1 = aktiviert bzw. aus. Taste 4 drücken; # blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “LIGHT0” und “LIGHT1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Auf dem Display erscheint wieder “LIGHTX”.

Taste 1 drücken, um zu “SELBLCK1” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “SELBLCK2” zu springen.

****SELBLCK2” – ROUTINE AUSWAHLBLOCKIERUNG SERIE 2**

Diese Funktion dient der Einstellung einer weiteren Auswahlblockierung bestimmter Produkte zu bestimmten Zeiten. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “ENABLEX”.

“ENABLEX” – Routine Aktivierung Auswahlblockierung

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “ENABLEX” in “SELBLCK1” beschriebenen Instruktionen befolgen.

“STRT TIM” – Routine Auswahlblockierung: Beginn

Diese Funktion dient zur Einstellung der Tage und Stunden des Beginns der Auswahlblockierung. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “STRT DAY”.

“STRT DAY” – Einstellung Tag/Tage

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “SELBLCK1”, “STRT TIM”, “STRT DAY” beschriebenen Instruktionen befolgen.

“STRT HR” – Einstellung Stunden und Minuten

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “SELBLCK1”, “STRT TIM”, “STRT HR” beschriebenen Instruktionen befolgen.

“STOP TIM” – Routine Auswahlblockierung: Ende

Diese Funktion dient zur Einstellung der Tage und Stunden des Endes der Auswahlblockierung. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “STOP DAY”.

“STOP DAY” – Einstellung Tag/Tage

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “SELBLCK1”, “STOP TIM”, “STOP DAY” beschriebenen Instruktionen befolgen.

“STOP HR” – Einstellung Stunden und Minuten

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “SELBLCK1”, “STOP TIM”, “STOP HR” beschriebenen Instruktionen befolgen.

Taste 1 drücken, um zu “STOP TIM” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “SELECT” zu springen.

“SELECT” – Einstellung Auswahlblockierung

Diese Funktion dient Programmierung der Auswahlprodukte, deren Ausgabe zu bestimmten Zeiten blockiert werden sollen.

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “SELBLCK1”, “SELECT” beschriebenen Instruktionen befolgen.

Taste 1 drücken, um zu “SELECT” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “LIGHTX” zu springen.

“LIGHTX” – Kontrolle Displaybeleuchtung / POS

Diese Funktion dient der Deaktivierung der Displayanzeige (Beleuchtung und POS, wenn unterstützt) während der Auswahlblockierung der Serie 2.

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “SELBLCK1”, “LIGHT” beschriebenen Instruktionen befolgen.

Taste 1 drücken, um zu “SELBLCK2” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “DISCOUNT” zu springen.

PROGRAMMIERUNG

* **“DISCOUNT” – ROUTINE EINSTELLUNG PREISNACHLÄSSE**

Diese Funktion dient zur Einstellung von Zeiträumen, in denen Preisnachlässe gewährt werden. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint ENABLE X.

“ENABLE X” – Routine Aktivierung Preisnachlässe

Diese Funktion dient zur Deaktivierung (“ENABLE0”) oder Aktivierung (“ENABLE1”) der Preisnachlässe.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint die derzeitige Einstellung “ENABLEX”.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “ENABLE0” und “ENABLE1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird. Auf dem Display erscheint wieder “ENABLEX”.

Taste 2 drücken, um zu “STRT TIM” zu springen.

“STRT TIM” – Preisnachlässe: Beginn

Diese Funktion dient zur Einstellung der Tage und Stunden des Beginns der Preisnachlässe. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “STRT DAY”.

B

“STRT DAY” – Einstellung Tag/Tage

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “SELBLCK1”, “STRT TIM”, “STRT DAY” beschriebenen Instruktionen befolgen.

“STRT HR” – Einstellung Stunden und Minuten

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “SELBLCK1”, “STRT TIM”, “STRT HR” beschriebenen Instruktionen befolgen.

“STOP TIM” – Preisnachlässe: Ende

Diese Funktion dient zur Einstellung der Tage und Stunden des Endes der Preisnachlässe. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “STOP DAY”.

“STOP DAY” – Einstellung Tag/Tage

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “SELBLCK1”, “STOP TIM”, “STOP DAY” beschriebenen Instruktionen befolgen.

“STOP HR” – Einstellung Stunden und Minuten

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “SELBLCK1”, “STOP TIM”, “STOP HR” beschriebenen Instruktionen befolgen.

“SELECT” – Preisnachlässe Auswahlprodukte

Diese Funktion dient Programmierung der Auswahlprodukte, für Preisnachlässe gewährt werden sollen.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “SELA1#”, wobei # die derzeitige Einstellung der betreffenden Auswahl angibt. 0 = deaktiviert; 1 = aktiviert.

Taste 2 drücken, um zu der Auswahl zu springen, die modifiziert werden soll.

Taste 4 drücken, wenn die gewünschte Auswahl angezeigt wird (z. B. SELA1#), wobei # blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “SELA10” und “SELA11” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Auf dem Display erscheint wieder “SELA1#”.

Taste 1 drücken, um zu “SELECT” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “LESS AMT” zu springen.

“LESS AMT” – Preisnachlass Betrag (reduzierter Verkaufspreis)

Diese Funktion dient der Einstellung des reduzierten Verkaufspreises für die betreffende Auswahl in den gewählten Zeitabschnitten.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “##.##”, wobei “##.##” den derzeit eingestellten reduzierten Verkaufspreis angibt.

Taste 2 oder 3 drücken, um den gewünschten Preis auszuwählen (von 00.00 bis 99.99).

Taste 4 drücken, während auf dem Display der gewünschte Preis angezeigt wird.

Auf dem Display erscheint der Preis.

Taste 1 drücken, um zu “LESS AMT” zurückzukehren.

Taste 1 drücken, um zu “DISCOUNT” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “OVERRIDE” zu springen.

PROGRAMMIERUNG

“OVERRIDE” – ROUTINE MANUELLE PROGRAMMÜBERBRÜCKUNG

Mit dieser Funktion können einige der vorgenommenen Programmierungen des Normalbetriebs vorübergehend ignoriert werden. Die folgenden Einstellungen können durch die Programmierung dieser Funktion kontrolliert werden: Free Vend Enable (Freier Verkauf), Selection Blocking (Auswahlblockierung), Discount Pricing (Preisnachlässe) und Lighting Control (Beleuchtungskontrolle).

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “FREE X”.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen den Routinen, die überbrückt werden können, zu springen.

Taste 1 drücken, um zu “OVERRIDE” zurückzukehren.

“FREE X” – Routine Aktivierung Freier Verkauf

Diese Funktion dient zur Einstellung des Automaten auf freien Verkauf. 0 = deaktiviert, 1 = aktiviert.

Taste 4 drücken; # blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “FREE0” und “FREE1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Auf dem Display erscheint wieder “FREE X”.

Taste 2 drücken, um zu “NO VENDX” zu springen.

“NOVEND X” – Routine Aktivierung Kein Verkauf

Diese Funktion dient zur Einstellung eines Ausgabestopps; auf dem Display erscheint “NO SALE”.

0 = deaktiviert, 1 = aktiviert.

Taste 4 drücken; # blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “NOVEND 0” und “NOVEND 1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Auf dem Display erscheint wieder “NOVEND X”.

Taste 2 drücken, um zu “BLOCKX” zu springen.

“BLOCK X” – Routine Unterbrechung der Auswahlblockierung

Mit dieser Funktion werden die Funktionen “SELBLCK1” und “SELBLCK2” ignoriert, wenn diese aktiviert sind. “BLOCK 0” = deaktiviert, “BLOCK 1” = aktiviert.

Taste 4 drücken; # blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “BLOCK 0” und “BLOCK 1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Auf dem Display erscheint wieder “BLOCK X”.

Taste 2 drücken, um zu “DISC X” zu springen.

“DISC X” – Routine Preisnachlass-Unterbrechung

Mit dieser Funktion wird die Funktion “DISCOUNT” ignoriert, wenn diese aktiviert ist.

“DISC 0” = deaktiviert, “DISC 1” = aktiviert.

Taste 4 drücken; # blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “DISC 0” und “DISC 1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Auf dem Display erscheint wieder “DISC X”.

Taste 2 drücken, um zu “LIGHT X” zu springen.

“LIGHT X” – Routine Unterbrechung der Beleuchtungssteuerung

Mit dieser Funktion wird die Funktion “LIGHT” ignoriert, wenn diese aktiviert ist.

“LIGHT 0” = deaktiviert, “LIGHT 1” = aktiviert.

Taste 4 drücken; # blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “LIGHT 0” und “LIGHT 1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Auf dem Display erscheint wieder “LIGHT X”.

Taste 2 drücken, um zu “REFRIG X” zu springen.

“REFRIG X” – Routine Unterbrechung des Energiespar-Modus der Kühlung

Mit dieser Funktion wird die Funktion “REFRIG” ignoriert, wenn diese aktiviert ist.

“REFRIG 0” = deaktiviert, “REFRIG 1” = aktiviert.

Taste 4 drücken; # blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “REFRIG 0” und “REFRIG 1” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Auf dem Display erscheint wieder “REFRIG X”.

Taste 1 drücken, um zu “OVERRIDE” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “RVNDMECH” zu springen.

PROGRAMMIERUNG

“RVNDMECH” – ROUTINE FERNABFRAGE VERKAUF

Diese Funktion dient zur Aktivierung der Routine Universal Satellite Device Control (universelles Satelliten-Kontrollgerät). Taste 4 drücken; wenn die Kontrolleinheit Kontakt zu einem Gerät unter der Adresse der Fernabfrage aufnehmen kann (Adresse USD #3,50H), wird die Aktivierung die Datenübertragung dieses Gerätes von folgenden Parametern gesteuert.

“STRT TIM” – Routine Einstellung: Beginn

Diese Funktion dient zur Einstellung der Tage und Stunden des Beginns dieser Routine. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “STRT DAY”.

“STRT DAY” – Einstellung Tag/Tage

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “SELBLCK1”, “STRT TIM”, “STRT DAY” beschriebenen Instruktionen befolgen.

“STRT HR” – Einstellung Stunden und Minuten

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “SELBLCK1”, “STRT TIM”, “STRT HR” beschriebenen Instruktionen befolgen.

“STOP TIM” – Routine Einstellung: Ende

Diese Funktion dient zur Einstellung der Tage und Stunden des Endes dieser Routine. Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “STOP DAY”.

“STOP DAY” – Einstellung Tag/Tage

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “SELBLCK1”, “STOP TIM”, “STOP DAY” beschriebenen Instruktionen befolgen.

“STOP HR” – Einstellung Stunden und Minuten

Um diese Einstellung vorzunehmen, die unter “SELBLCK1”, “STOP TIM”, “STOP HR” beschriebenen Instruktionen befolgen.

“SELECT” – Routine Einstellung Auswahlprodukte

Diese Funktion dient Programmierung der Auswahlprodukte, für die die Routine Fernabfrage Verkauf gelten soll.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint “SELA1#”, wobei # die derzeitige Einstellung der betreffenden Auswahl angibt. 0 = deaktiviert; 1 = aktiviert.

Taste 2 drücken, um zu der Auswahl zu springen, die modifiziert werden soll.

Taste 4 drücken, wenn die gewünschte Auswahl angezeigt wird (z. B. SELA1#), wobei # blinkt.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “SELA10” und “SELA11” zu springen.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Auf dem Display erscheint wieder “SEL ## #”.

Taste 1 drücken, um zu “SELECT” zurückzukehren.

Taste 2 drücken, um zu “VND RATE” zu springen.

“VND RATE” – ROUTINE Übertragung der Verkaufszahlen mittels Universal Satellite Device (USD – Universelles Satelliten-Kontrollgerät)

Diese Funktion dient der Einstellung einer Verkaufszahl (0-255), die die Übertragung mittels USD aktiviert.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint die derzeit eingestellte Verkaufszahl (0-255).

Taste 2 drücken, um den Wert zu erhöhen oder Taste 3 drücken, um den Wert zu senken, wobei jeder Tastendruck den Wert um 1 ändert.

BEMERKUNG: Der Wert “0” deaktiviert das USD. Alle anderen Werte # lösen ein Kommando nach jedem #ten lokalen Verkauf aus. Taste 4 drücken, während auf dem Display der gewünschte Wert angezeigt wird; auf dem Display erscheint wieder “VND RATE”. Taste 1 drücken, um zu “RVNDMECH” zurückzukehren. Taste 2 drücken, um zu “RETURN” zu springen.

B

PROGRAMMIERUNG

“GRABMODE” – ROUTINE EINSTELLUNG AUSGABEMODUS

Diese Funktion dient zur Einstellung des Ausgabemodus. Bei Aktivierung wird der Kredit jeweils nach einer Ausgabe aus einem Produktfach gelöscht.

Taste 4 drücken; auf dem Display erscheint der derzeit eingestellte Ausgabemodus “GRABMODE”.

Taste 4 erneut drücken, um die Routine zur Einstellung des Ausgabemodus “GRABMODE” zu aktivieren.

Taste 2 oder 3 drücken, um zwischen “ENABLE0” und “ENABLE1” zu springen.

ENABLE1 bedeutet, dass GRABMODE aktiviert ist und der Kredit während des Ausgabezyklus eines Produktfachs gelöscht wird.

ENABLE0 bedeutet, dass GRABMODE deaktiviert ist und der Kredit bei Entnahme des Produkts aus dem Ausgabefach gelöscht wird. Die Einstellung ab Werk ist “ENABLE 0”.

Taste 4 drücken, während auf dem Display die gewünschte Einstellung angezeigt wird; auf dem Display erscheint wieder “GRABMODE”.

Taste 2 drücken, um zu “RETURN” zu springen.

“RETURN” – RÜCKKEHR IN DEN VERKAUFSMODUS

Taste 4 drücken, um aus dem Servicemodus in den Verkaufsmodus zurückzukehren.

COCA-COLA PROGRAMMIERMETHODE MENU – ÜBERSICHTSTAFEL

Taste 1: Abbruch/Löschen (springt zur vorherigen Menümeldung oder zum Modus der normalen Türöffnung)
Taste 2: Springt eins höher im Menu
Taste 3: Springt eins tiefer im Menu
Taste 4: Einfügen/Speichern/Löschen (Ermöglicht die Eingabe einer speziellen Routine, speichert die Eingaben oder löscht Fehlermeldungen)

**"ERROR" – (FEHLER) FEHLER-ROUTINE

**"VENDMECH" – Fehler des Ausgabemechanismus
"COLJAM#": Fachstau

**"CONTROL" – Fehler der Kontrolleinheit

**"DOORSWIT": Türschalter

"RAM ERR": Kontrollsumme fehlerhaft
"AC LOW": Wechselstrom-Netzspannung niedrig
"SCALEER": Skalierungsfaktor

**"SELECTSW" – Fehler der Eingabeeinheit

"SELSW#": Tastatur

**"CHANGER" – Fehler des Münzwechslers

"COINCOMM": Kommunikationsfehler Münzwechslers
"TUBESENS": Sensorfehler
"COININLE": Blockierung Eingabeschlitzes
"TUBJAM #": Blockierung Geldröhre
"COIN ROM": Kontrollsumme MEM
"EXCESSES": übermäßige Geldeinwurfsversuche
"COIN JAM": Münzstau
"LOW ACCP": Annahmestufe für Münzgeld
"ACCDISCN": Banknoteneinzug ohne Stromverbindung
"ROUTING": fehlgeleitete Münze

**"BILL VAL" – Fehler des Banknoteneinzugs

"BILLCOMM": Fehler Banknoteneinzug
"BILLFULL": Banknotenschacht
"BILL MOT": defekter Motor
"BILL JAM": Banknotenstau
"BILL ROM": Fehler der Kontrollsumme
"BILLOPEN": Banknotenschacht
"BILLSENS": Sensorfehler

**"CARD RDR" – Fehler des Kartenlesers

"CARDCOMM": Kommunikationsunterbrechung
"CARD #": Kartenleser defekt

**"ONLINE" – Fehler des Online-Moduls

"ONLINE": Kommunikationsunterbrechung
"ONL COMM": Fehler Online-Netzwerk
"ONL INTL": Fehler Online-Modul

**"RVEND" – Fehler des Fernausgabemechanismus (USD)

"RV COMM#": Kommunikationsunterbrechung
"RVEND a#": Fehlercode Nummer "#"

**"SEL/DISP" – Fehler des Auswahl-Einheit/Display (ASD)

"S/D COMM": Kommunikationsunterbrechung

**"REFRIG" – Fehler der Kühleinheit

"TEMPSENS": Temperaturfühler fehlerhaft
"TOO COLD": Temperatur unter dem unteren Grenzwert
"TOO HOT": Temperatur über dem oberen Grenzwert
"NO COOL": Fehler Kühlsystem

**"DNC ERR" – Gerätefehler Dixie-Narco Corporation

"MB COMM": Fehler Kontrolleinheit
"ELEVATOR": Fehlfunktion Warenlift
"CONVEYOR": Fehlfunktion Transportband
"PORT DR": Lesefehler Ausgabeklappe

**"COINPAYO" – ROUTINE MÜNZZAHLUNG

**"TUBEFILL" – ROUTINE MÜNZRÖHRENFÜLLUNG

**"TESTMODE" – ROUTINE TEST

"TESTVEND" – Ausgabetest
"TEST SEL" – Test Auswahlfunktion
"DISPLAY" – Test Display
"RELAYS" – Test Relais

**"PASSWORD" – ROUTINE PASSWORD

**"CASH" – ROUTINE KASSENSTAND

"CASH"/"#####.##" Gesamt-Kassenstand
"CARD"/"#####.##" Gesamt-Kassenstand Kartenleser.

**"SALES" – ROUTINE VERKAUFSSTAND

"SALES"/"#####" Verkaufsstand
"COL A1"/"#####" zurücksetzbarer Verkaufsstand

**"PRICE" – ROUTINE PREISEINSTELLUNG

"PRICE #" Sektionspreise
"SNGPRICE" Einheitspreis

**"CONFIG" – GERÄTE-KONFIGURATION

"CON #" (CON 1 – 10) CON #1 (EIN)
CON #0 (AUS)

"CHANGE" – KONTROLLROUTINE NUR KORREKTE
RESTGELDAUSGABE

"PREVIEW" – ROUTINE PASSWORD DATENVORSCHAU

"LANGUAGE" - ROUTINE SPRACHE

"TIME" – ROUTINE ZEIT- UND DATUMSEINSTELLUNG

"LIGHTING" – KONTROLLROUTINE
BELEUCHTUNGSSTEUERUNG

"REFRIG" – ROUTINE KÜHLUNG

"SELBLCK1" – ROUTINE AUSWAHLBLOCKIERUNG SERIE 1
(CON 2 muss aktiviert sein: C2 1)

"SELBLCK2" – ROUTINE AUSWAHLBLOCKIERUNG SERIE 2

"DISCOUNT" – ROUTINE EINSTELLUNG PREISNACHLÄSSE

"OVERRIDE" – ROUTINE MANUELLE

PROGRAMMÜBERBRÜCKUNG

"RVNDMECH" – ROUTINE FERNABFRAGE VERKAUF

"GRABMODE" – ROUTINE EINSTELLUNG AUSGABEMODUS

"RETURN" – RÜCKKEHR IN DEN VERKAUFSMODUS



* Die mit dem Stern gekennzeichneten Meldungen sind die einzigen serienmäßig zugänglichen Programme. Wenn andere Programme gewünscht werden, müssen diese im Programm - Maschinencode aktiviert werden. Bemerkung: Um Zugriff auf "AUTO" zu bekommen, muss bei der Meldung "PASS" das korrekte Passwort eingegeben werden, um den Autotest durchzuführen.

CONFIG: Maschinenkonfiguration

CON 1 – Einstellung Multi-Preis

CON 2 – Aktivierung optionaler Funktionen

CON 3 – Meldung POS

CON 4 – Automatische Anzeige von Verkaufszahlen und Kassenstand, ERROR oder NONE

CON 5 – Reset-Status des Türschalters

CON 6 – Reserviert

CON 7 – Kreditspeicherung

CON 8 – Verkaufsart „Force Vend“

CON 9 – Mehrfach-Verkauf

CON 10 – Verweigerung der Banknoten-Annahme

WARTUNG

Besonders wichtig für die korrekte Funktion des Gerätes sind die korrekte elektrische Versorgung, die Nivellierung des Gerätes sowie die regelmäßige Reinigung.

STROMVERSORGUNG

Das Gerät muss an eine Stromversorgung mit 120 V Wechselstrom und 15 A angeschlossen werden (U.S.A. und Kanada)

ACHTUNG:

DIE STROMVERSORGUNG AM WECHSELSTROMVERTEILER ABSCHALTEN, WENN ELEKTRISCHE KOMPONENTEN ZU TESTZWECKEN ODER FÜR DEREN AUSTAUSCH ANGESCHLOSSEN ODER ABGEKLEMMT WERDEN

REINIGUNG



KEINE HOCHDRUCKREINIGER ODER SCHARFEN WASSERSTRAHL FÜR DIE REINIGUNG DES GERÄTES BENUTZEN.

GLASTÜR

Die Glastür muss innen und außen mit Papiertüchern und Glasreiniger oder nicht scheuerndem Allzweck-reiniger gereinigt werden.

FÄCHER / FÄCHEREINSÄTZE

Die Fächer und die entsprechenden Einsätze müssen regelmäßig mit warmem Wasser und einem milden, nicht scheuernden Reinigungsmittel gereinigt werden. Dabei sicherstellen, dass kein Wasser in die Solenoide eindringt. KEINE VERDÜNNUNGS- ODER SCHEUERMITTEL FÜR DIE REINIGUNG DER FÄCHER BENUTZEN.

KÜHLSCHRANK

Den Schrank mit warmem Wasser und einem hochwertigen Spülmittel auswaschen. Den Automaten häufig mit einem hochwertigen Autowachs polieren. Schon kleinste Roststellen und Ansätze von Korrosion müssen sofort mit feiner Stahlwolle entfernt werden; die Stellen müssen daraufhin weiß lackiert werden. Kratzer auf der lackierten Oberfläche sofort behandeln, um Korrosion vorzubeugen.

KÜHLKONDENSATOR

Den Kühlkondensator in regelmäßigen Abständen reinigen. Schmutzansammlungen und Rückstände mit einer Bürste, einem Staubsauger, mit Druckluft oder einem geeigneten Dampfreinigungsgerät entfernen. Sicherstellen, dass die Luftzufuhr unterhalb der Fronttür sowie die nicht behindert wird. Auf Rückseite des Automaten muss der ungehinderte Austritt der Abluft im unteren Bereich des Schrankes gewährleistet sein.



ACHTUNG. DER STROMKREIS DES KOMPRESSORS IST IMMER UNTER SPANNUNG, SO LANGE DAS GERÄT AN EINE ELEKTRISCHE STECKDOSE ANGESCHLOSSEN IST.

MÜNZWECHSLER

Die entsprechenden Anweisungen des Herstellers beachten.

SCHMIERUNG DES AUTOMATEN

Das Kühlsystem des Automaten benötigt keine lokale Schmierung. Das Kühlsystem ist hermetisch geschlossen und die Lüftermotoren sind mit einer Lebenszeitschmierung versehen.

ZEIT	BAUTEIL	SCHMIERMITTEL, z. B.:
alle 6 Monate (oder bei Bedarf)	Haupttür 1. Verschlussbolzen und Schraubenanschlag 1 2. Scharnierbolzen 2	Mechanics Friend

AUSTAUSCH DES EPROM

Um Programmänderungen oder Updates durchzuführen, muss das EPROM auf der Kontrolleinheit ausgetauscht werden.

Zum Austausch des EPROM:

Stromversorgung an der Wechselstromverteilerdose abschalten.

Vorhandenes EPROM herausnehmen.

Neues EPROM einsetzen. (Die Steckfüßchen des EPROM können sich leicht verbiegen, deshalb beim Austausch mit äußerster Vorsicht vorgehen.)

Die Kerbe an einem Ende des EPROM muss mit der Nut des Gegenstücks der Kontrolleinheit übereinstimmen. Bei Nicht-Beachtung treten Probleme auf.

Stromversorgung an der Wechselstromverteilerdose einschalten.

Auf dem Display läuft `**/SOFTWARE/REV###.##/ICE COLD COCA-COLA/###.##` durch.

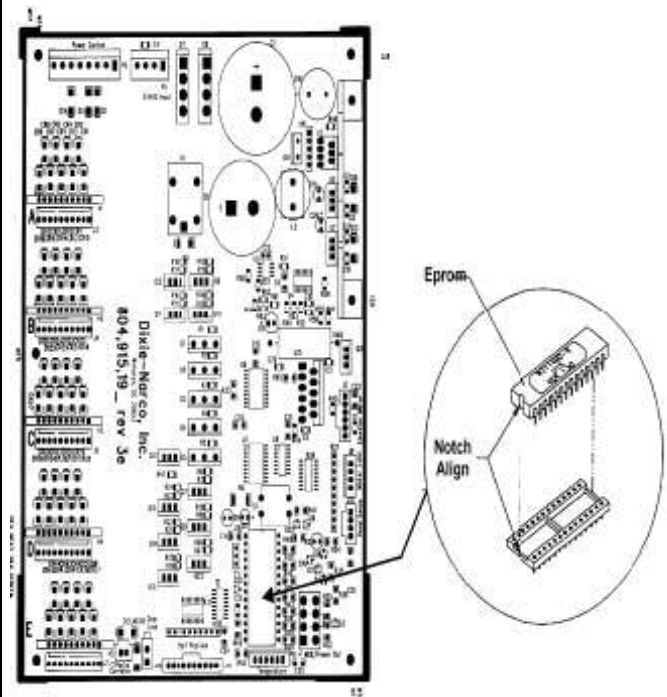


ABB. 1 – AUSTAUSCH EPROM

(BEISPIELHAFTE DARSTELLUNG DER KONTROLLEINHEIT)

BAUTEILEBESCHREIBUNG

WECHSELSTROMVERTEILER

110 VAC

Steckdose 15 A (110 VAC)	Stromversorgung der Kühleinheit.
Transformator	(T1) Stromversorgung der Kühleinheit mit 24 Volt und 12 Volt (mittlerer Anschluss)
Sicherung (oben)	10 A, 32 Volt, träge; schützt den 24-Volt-Zugang zur Kühleinheit von der Sekundärseite von T1.
Sicherung (unten)	2 A, träge; schützt den 12-Volt-Zugang zur Kühleinheit vom mittleren Anschluss der Sekundärseite von T1.
Filter	filtert Spannungs-spitzen in der Wechselstromzufuhr

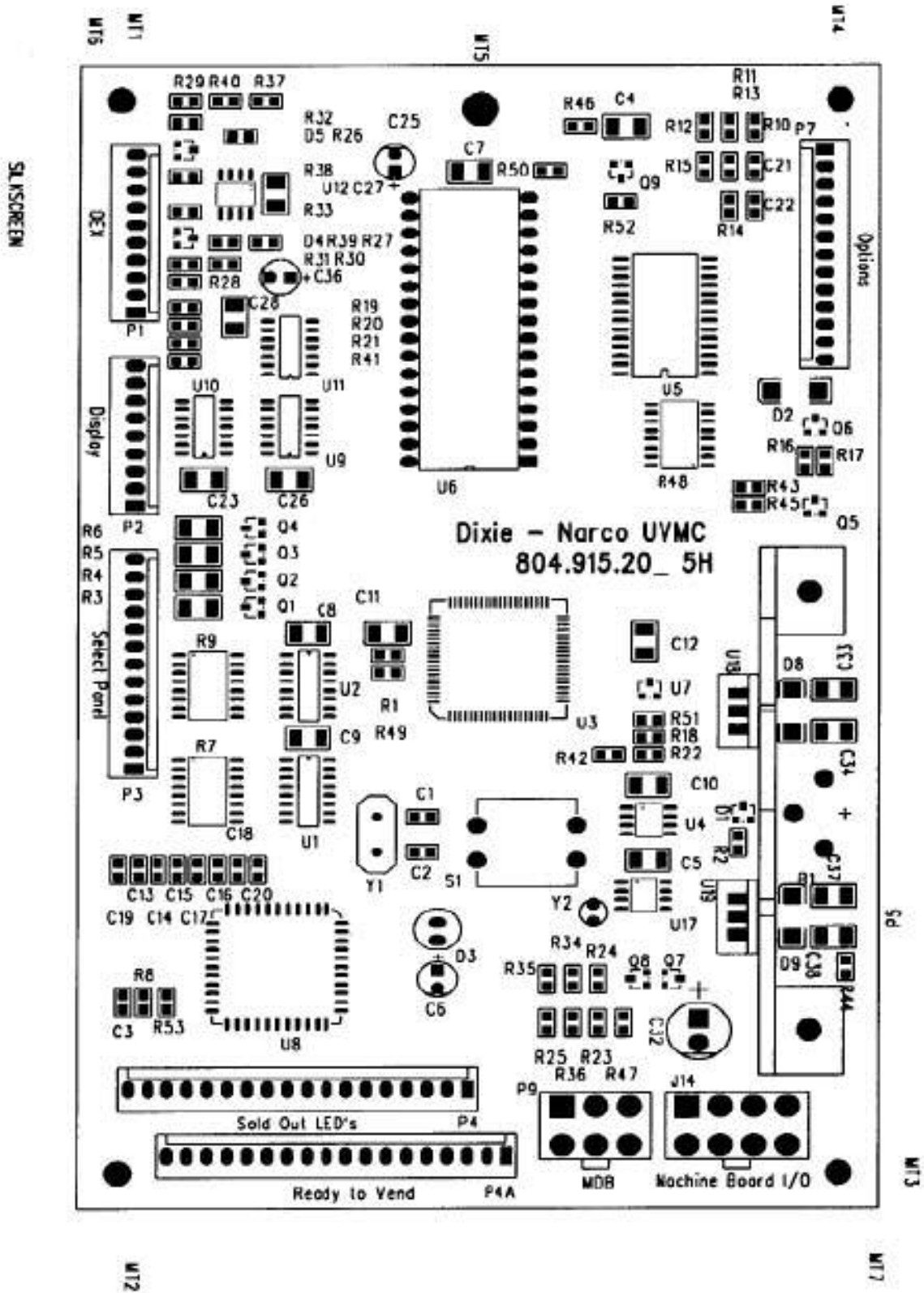
KÜHLEINHEIT

110 VAC

Kompressor	Aspera, 1/2 HP, 115 VAC, 60 Hz, Einphasig T6213Z. Kühleinheit braucht 13 oz. (370 g) des Kühlmittels 134A
Startrelais	110 VAC - T1 9660-041-180 Zweipolig, 115 VAC
Startkondensator	110 VAC – 189227
Thermoschutzschalter	110 VAC - T1 MST16AFN-3001
Lüfter des Kondensators	Motor16W 110 VACFV100CW25S Flügeldurchmesser: 10"
Lüfter des Verdampfers	Motor 110 VAC - SPGE9HBV1 # Flügeldurchmesser: 8"

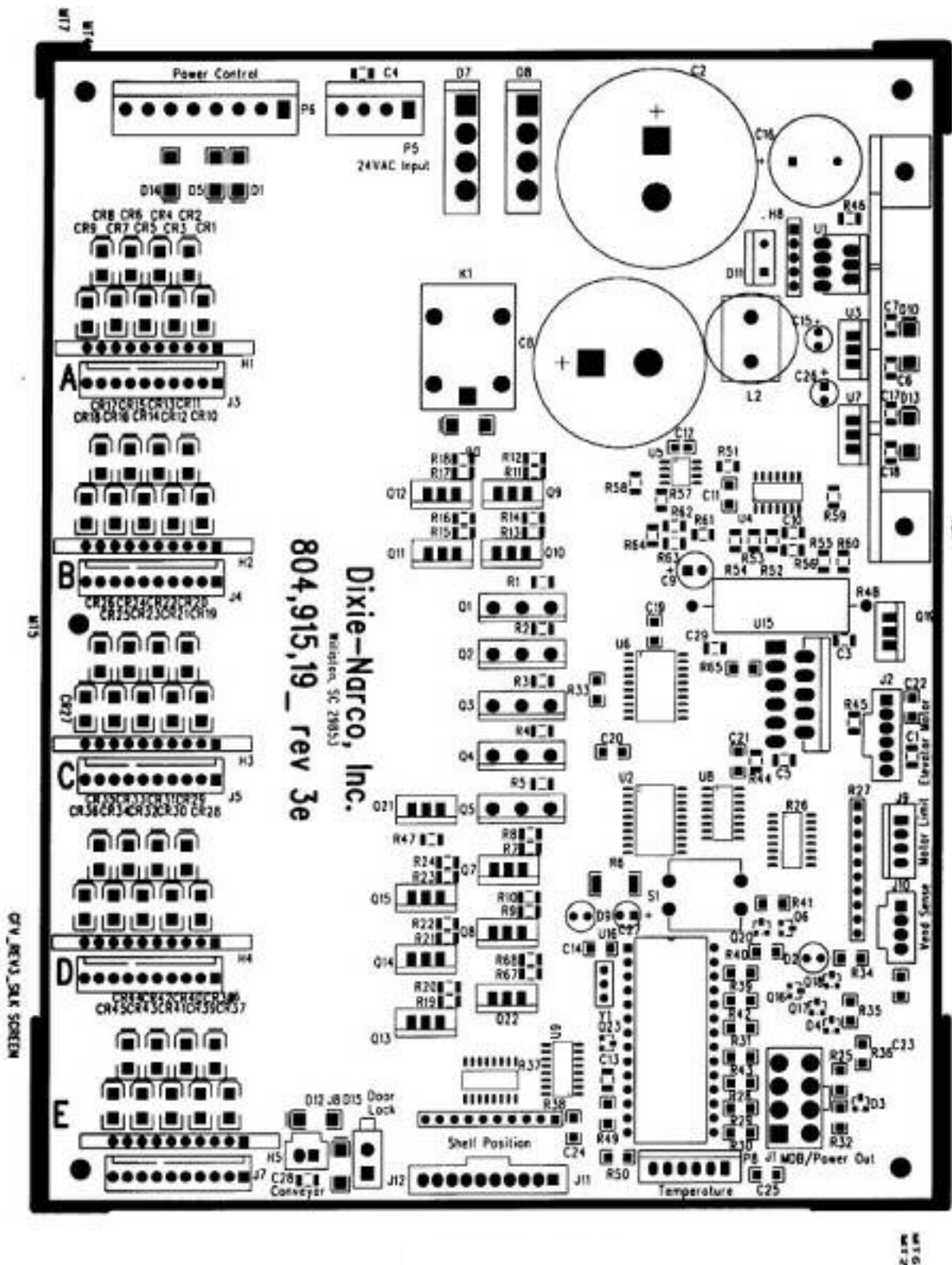
C

BAUTEILEBESCHREIBUNG



KONTROLLEINHEIT KO

BAUTEILEBESCHREIBUNG

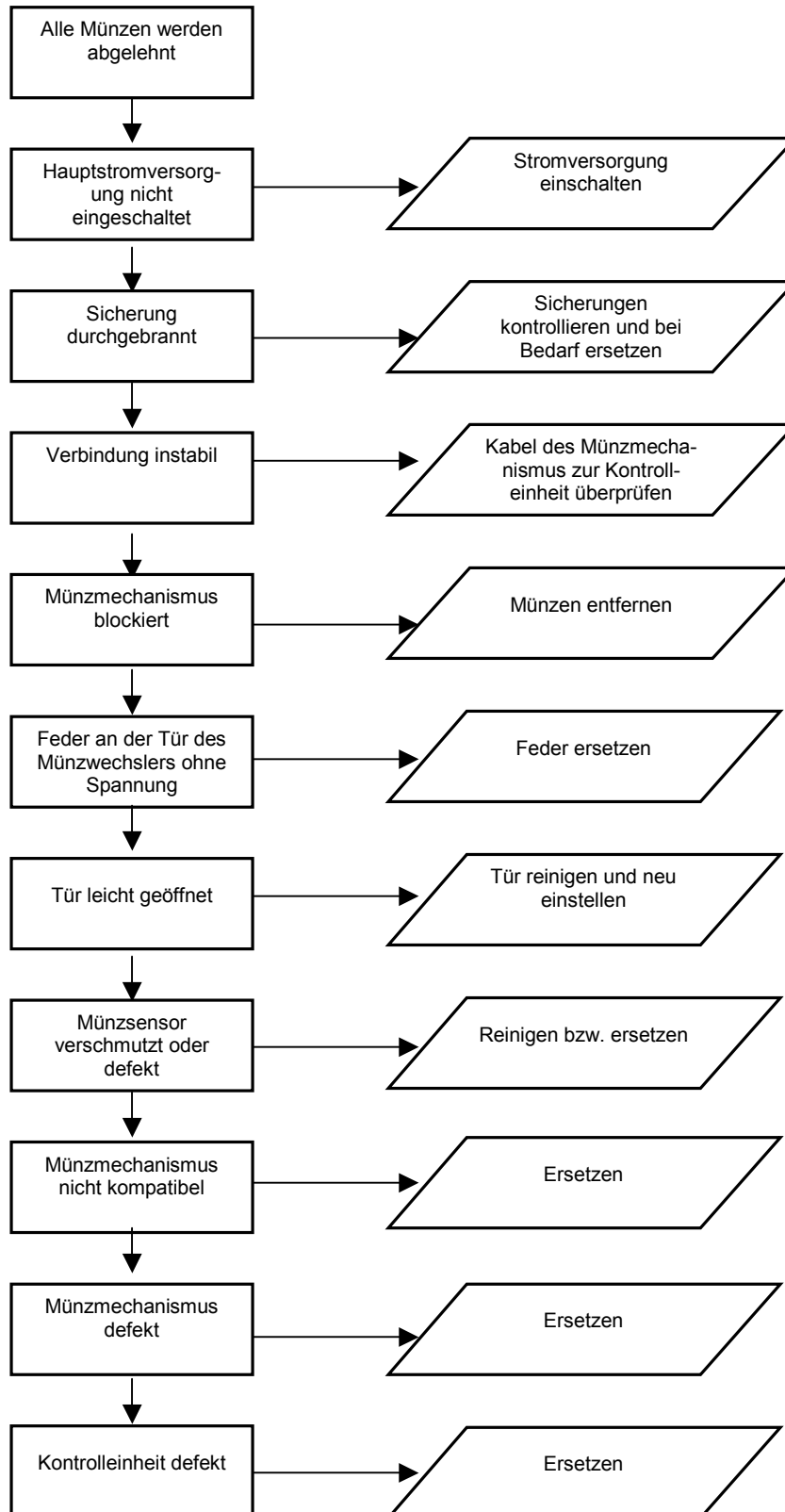


MASCHINENSCHALTUNG

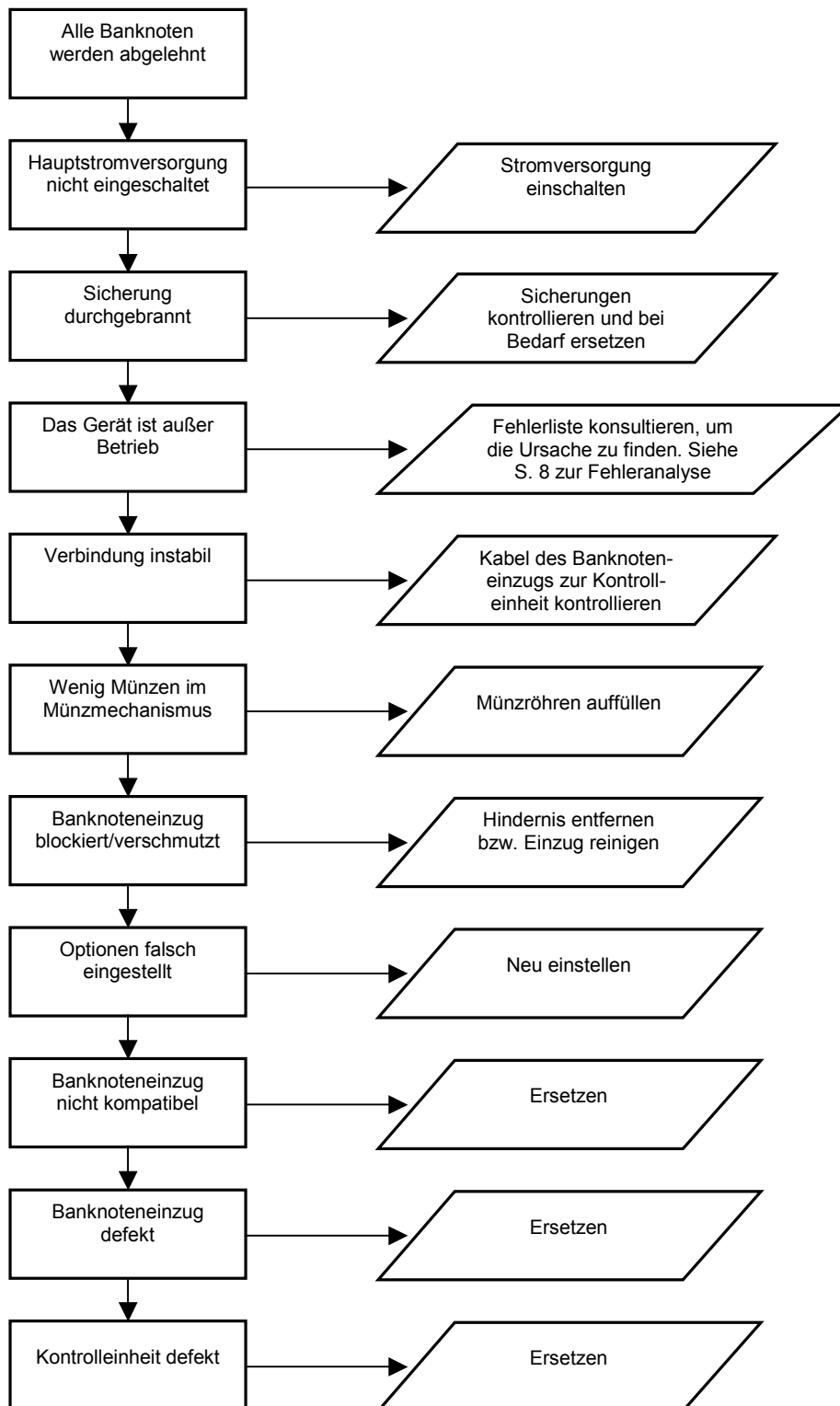
FEHLERBESEITIGUNG

Die Flussdiagramme dienen als Hilfe beim Erkennen und Lösen der meisten Probleme, die auftreten können. Auf dem Display läuft "OUT OF SERVICE" (Außer Betrieb); in TEST MODE (Testmodus) gehen und Taste "B" drücken, um die Fehlerliste einzusehen.

ALLE MÜNZEN WERDEN ABGELEHNT

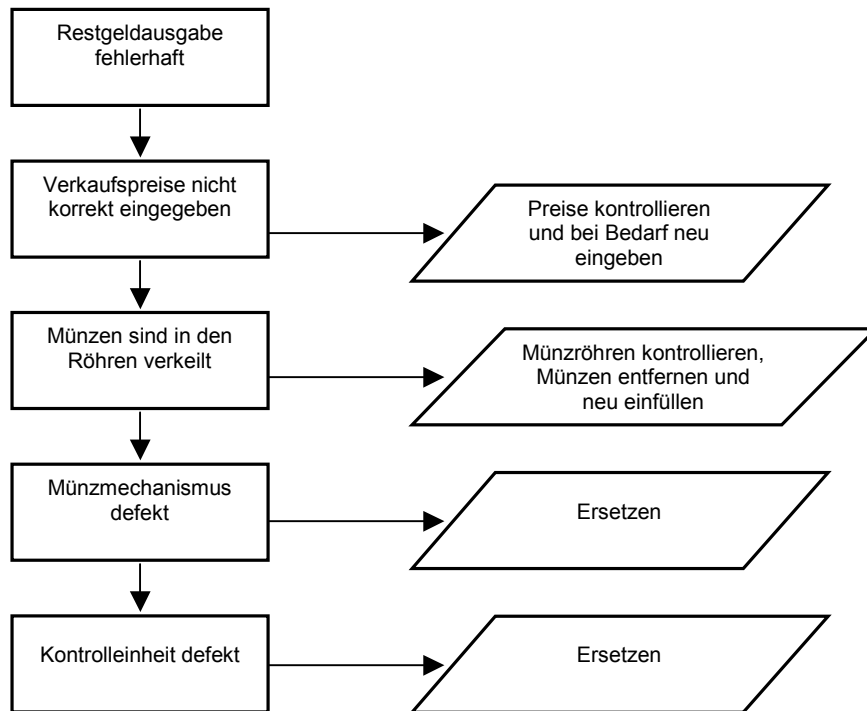


ALLE BANKNOTEN WERDEN ABGELEHNT

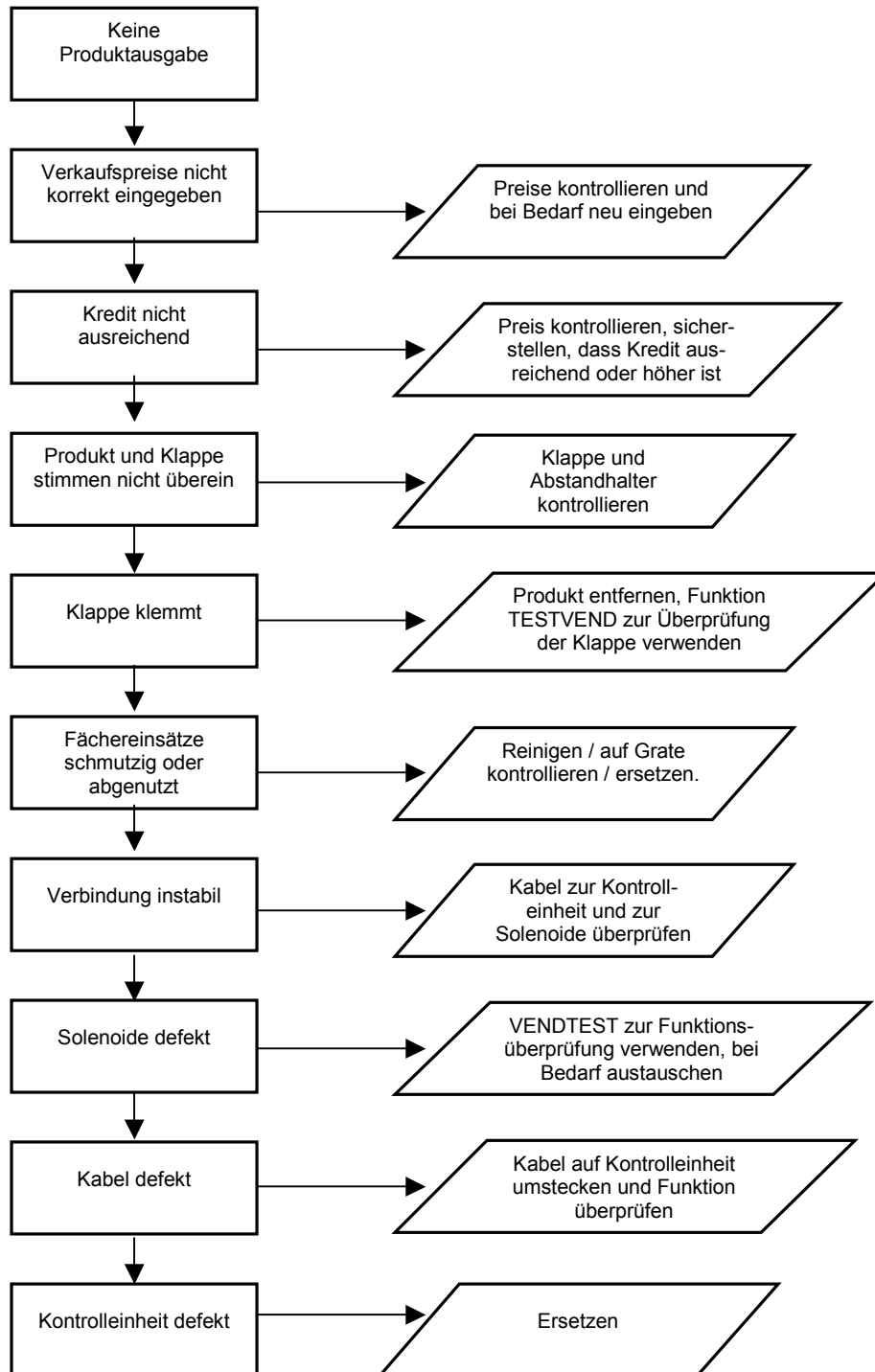


FEHLERBESEITIGUNG

RESTGELDAUSGABE FEHLERHAFT



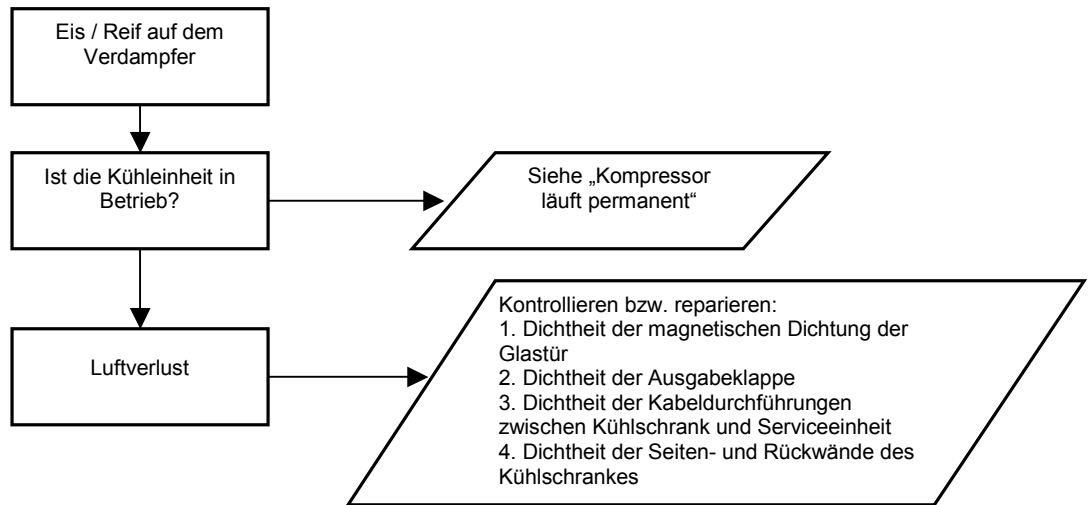
KEINE PRODUKTAUSGABE



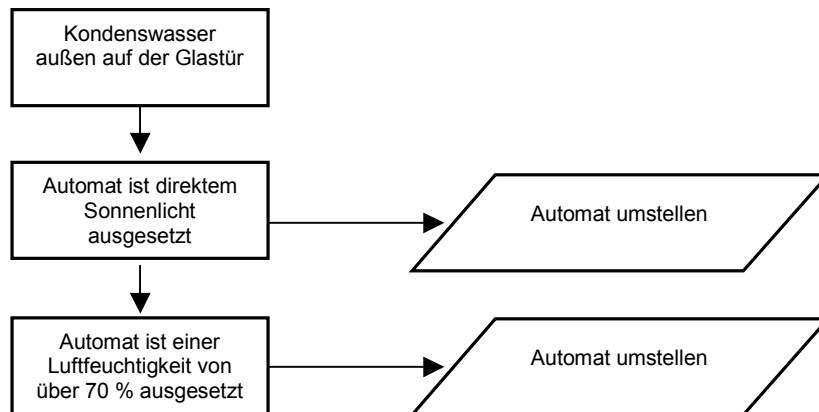
D

FEHLERBESEITIGUNG

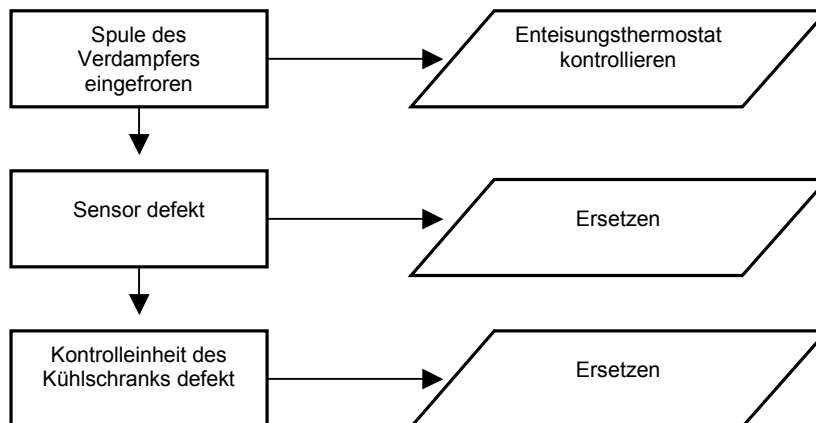
EIS / REIF AUF DEM VERDAMPFER



KONDENSWASSER AUSSEN AUF DER GLASTÜR

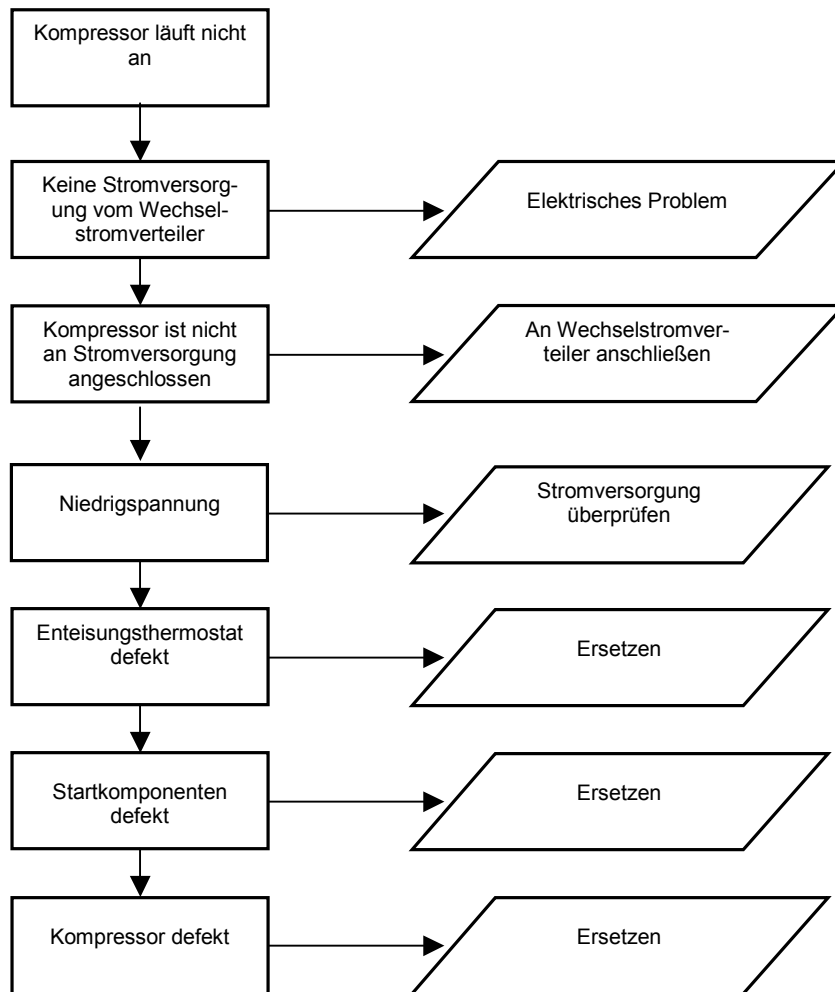


KOMPRESSOR LÄUFT PERMANENT



FEHLERBESEITIGUNG

DER KOMPRESSOR LÄUFT NICHT AN



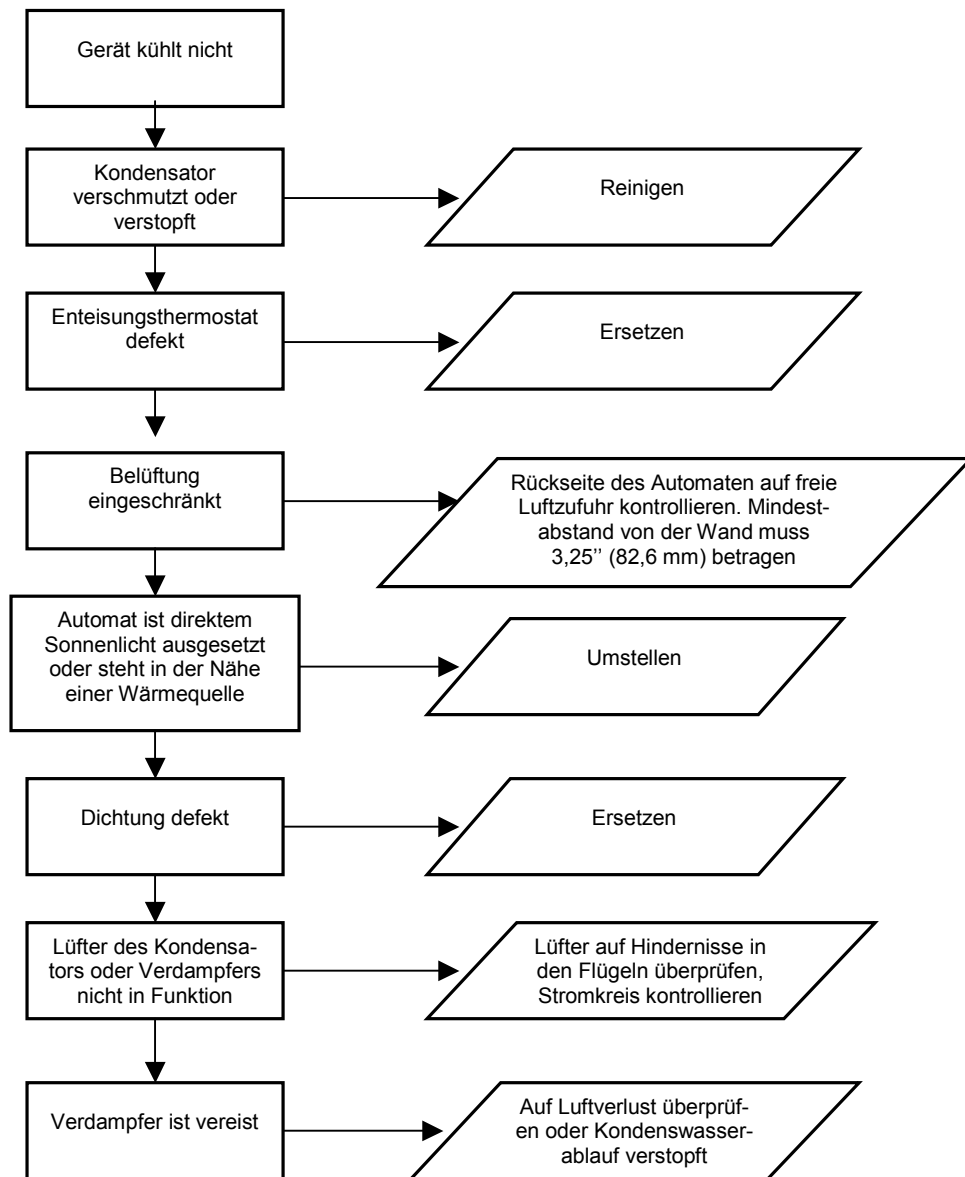
D

Tipp zur Problemlösung:

Mit einer kurzen, für 15 A geeigneten Verlängerung den Kompressor direkt an die Wandsteckdose anschließen und so den Wechselstromverteiler umgehen.

Bemerkung: Nur zur Durchführung des Funktionstests!

DAS GERÄT KÜHLT NICHT



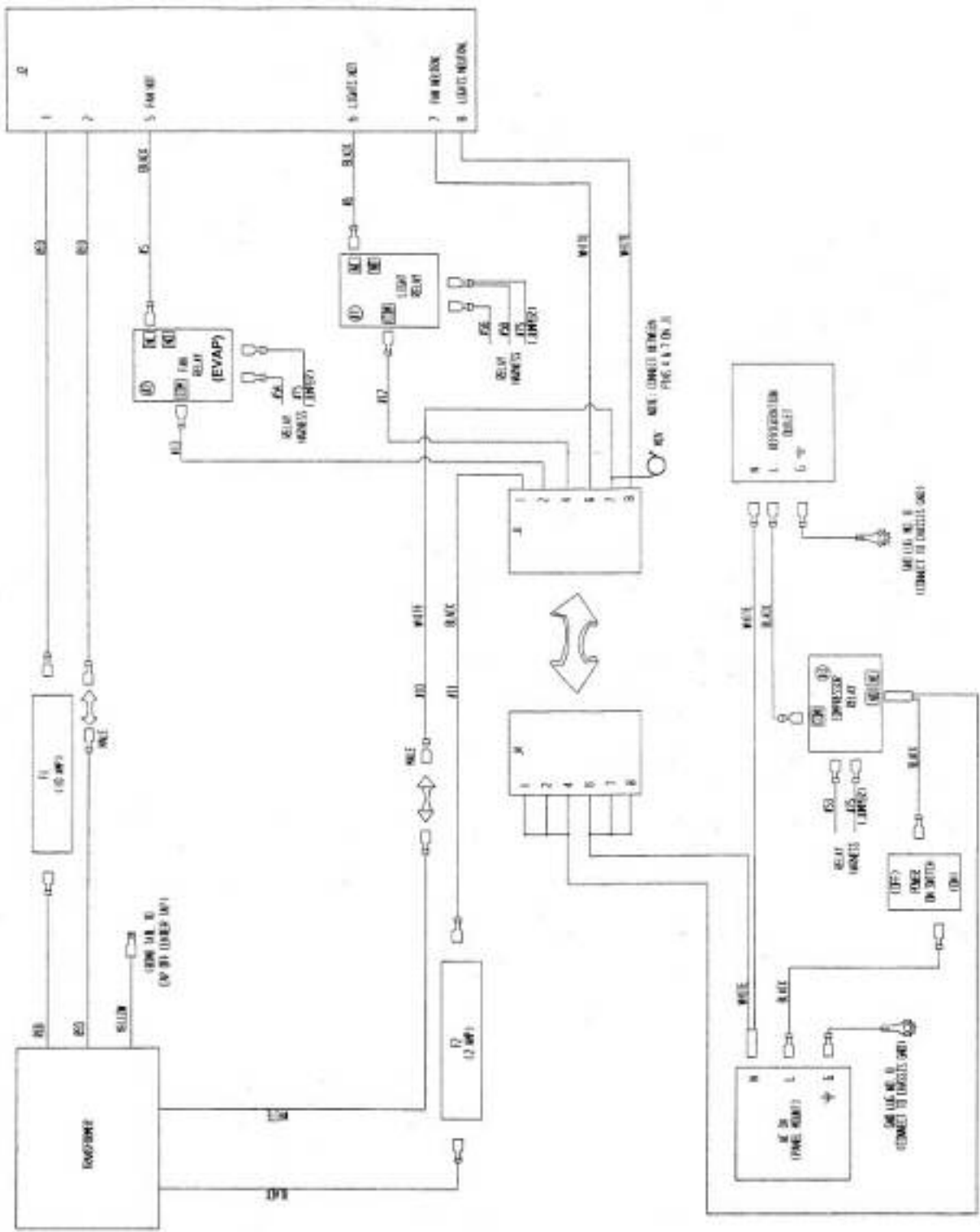


ABB. 3 - WECHSELSTROMVERTEILER



SCHALTPLÄNE

Anschlüsse Kompressor: C = Gemeinsam
M o. R = Funktion
S = Start

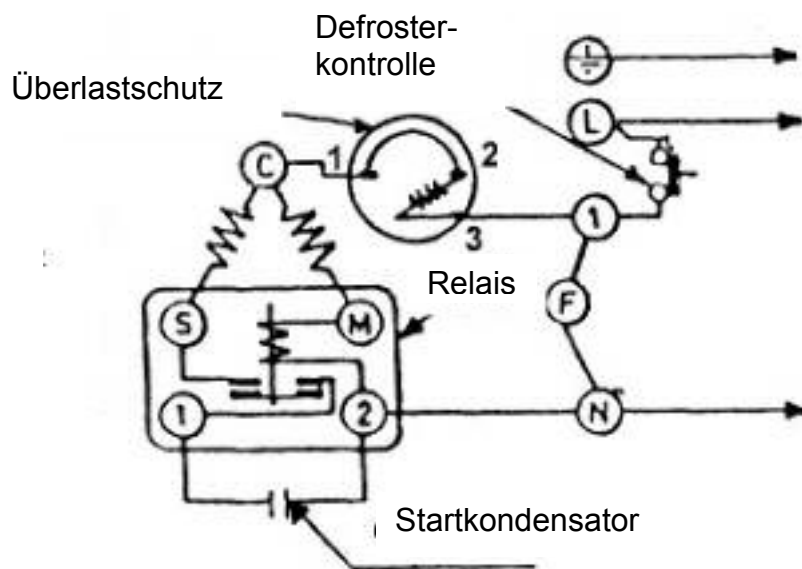
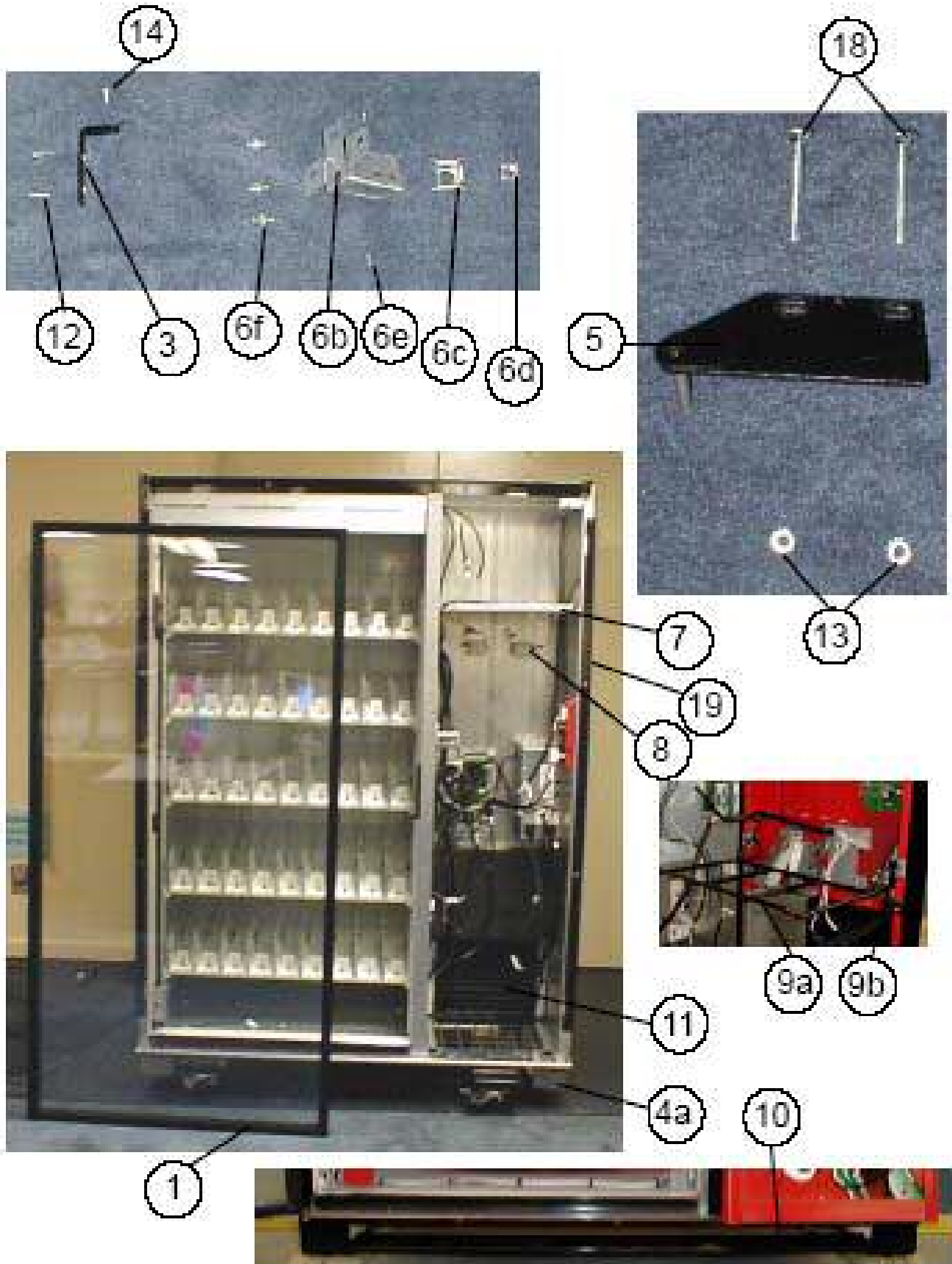


ABB. 7 – ANSCHLÜSSE DES KOMPRESSORS

BAUTEILE

BAUTEILE



FRONTANSICHT DES GERÄTES

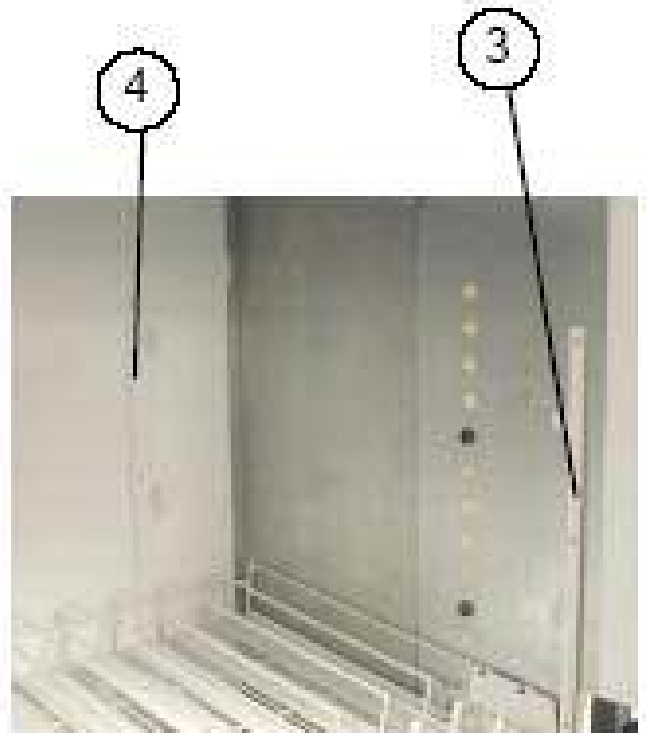
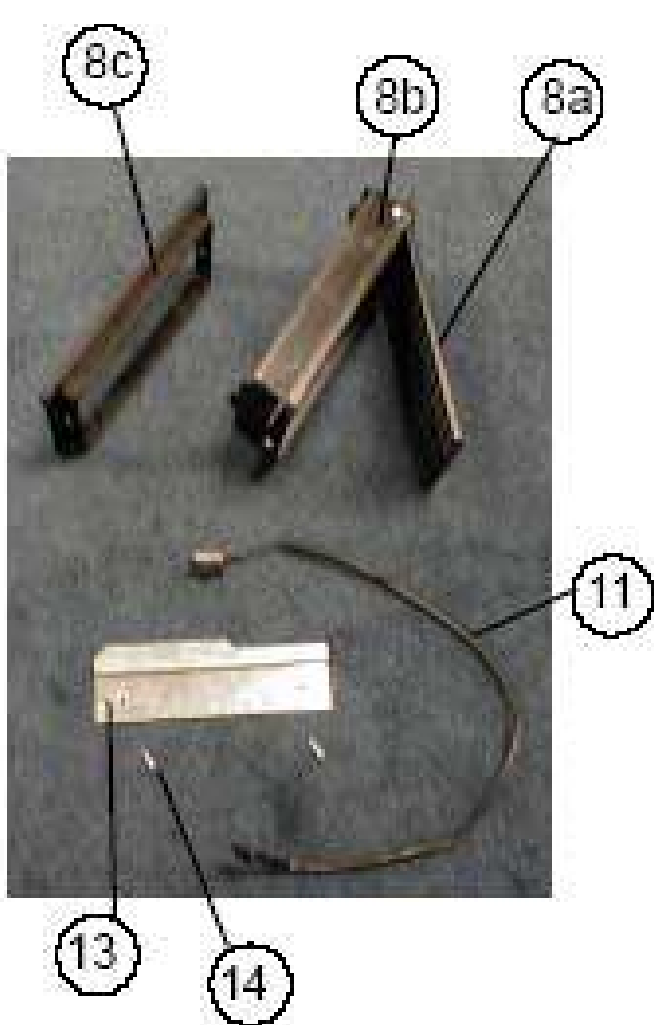
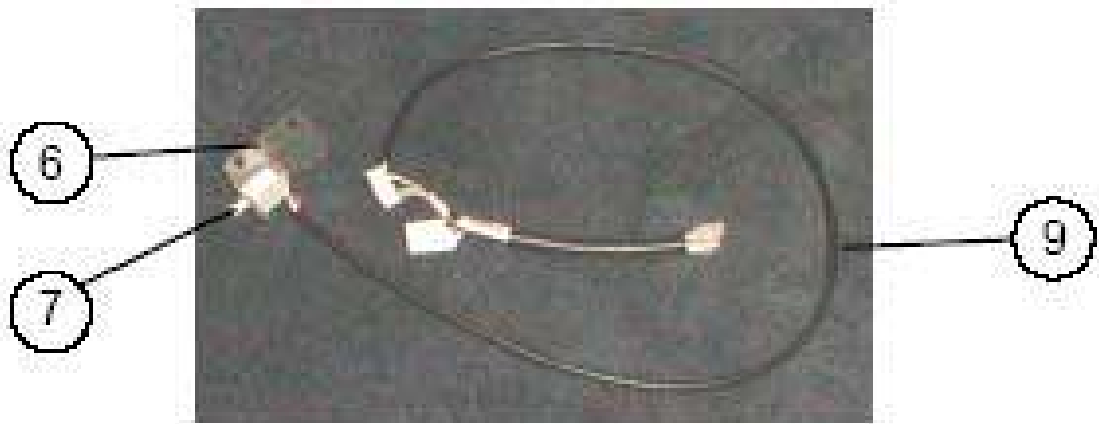
BAUTEILE

FRONTANSICHT DES GERÄTES

NR.	ARTIKELNR.	BEZEICHNUNG
1A	800,101,87x.x1	Glastür
1B	800,102,02x.x1	Glastür; Exportausführung
2	nicht verfügbar bei Drucksatz	Dichtung, Glastür
3	801,305,70x.x1	Oberes Scharnier, Glastür
4A	801,305,65x.x1	Fuß, Grundbasis Schrank
4B	900,502,49x.x1	Fuß zur Nivellierung , 5/8-11 x 2 1/16" (keine Abb.)
4C	805,410,96x.x1	Warenrutsche (keine Abb.)
5	W334	Oberes Scharnier, Servicetür
6A	432,052,50x.x4	Gruppe Haltemutter
6B	432,050,73x.x3	Mutterngehäuse
6C	801,303,85x.x1	Mutternhaltern
6D	900,801,06x.x1	Mutter, quadratisch, 1/2-13
6E	900,301,97x.x1	Schraube, Kreuzschlitz #8-32x1/4
6F	900,302,01x.x1	Schraube, Sechskant 1/4-20x5/8
7	626,030,19x.x3	Regalboden
8	804,400,51x.x1	Spannungsregler (SP-3)
9A	801,401,88x.x1	Ladeplattform (Keine Abb.)
9B	626,050,21x.x3	Hilfsrahmen Ladeplattform
9C	801,305,72x.x1	Warenlift, Ladeplattform (keine Abb.)
10	626,020,26x.x3	Abdeckung Unterseite
11	626,020,27x.x3	Schutz Kondensatoreingang (keine Abb.)
12	800,303,37x.x1	Schraube, Kreuzschlitz 1/4-20x3/4L
13	900,800,67x.x1	Kit Mutter - Unterlegscheibe 1/4-20
14	800,303,41x.x1	Oberer Bolzen , Glastür
15	805,410,96x.x1	Warenrutsche
16	626,060,00x.x3	Gruppe Schrank, 72"
17A	626,020,39x.x4	Hardware-Installations-Kit Ertragseinheit
17B	626,030,28x.x3	Halteklammer Ertragseinheit
18	W766	Bolzen für Transport, 1/4-20
19	626,020,42x.x3	rechter Sicherheitswinkel

F

BAUTEILE

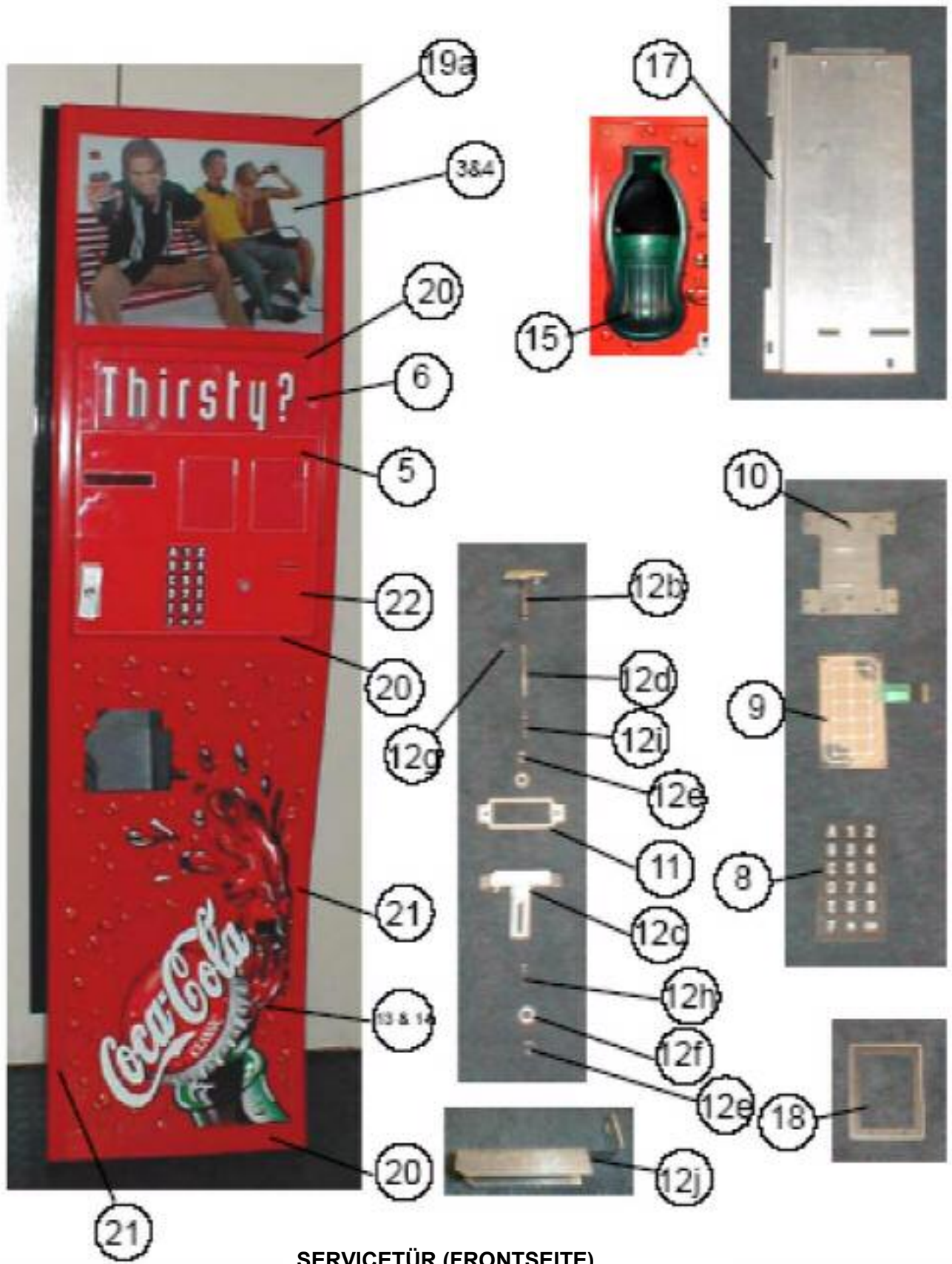


DETAILANSICHT SCHALTSCHRANK

DETAILANSICHT SCHALTSCHRANK

NR.	ARTIKELNR.	BEZEICHNUNG
1	626,060,00x.x3	Gruppe Schaltschrank
2A	626,070,25x.x3	Fachhalter, links (keine Abb.) – Nationalterritorium
2B	622,050,35x.x3	Fachhalter, links - Export
3A	626,070,08x.x3	Fachhalter, rechts – Nationalterritorium
3B	622,050,34x.x3	Fachhalter, rechts - Export
4A	626,070,19x.x3	Fachhalter, hinten – Nationalterritorium
4B	622,050,33x.x3	Fachhalter, hinten - Export
5A	626,020,05x.x3	oberer Sicherheitswinkel
5B	626,020,12x.x3	rechter und linker Sicherheitswinkel
6	626,070,51x.x3	Halter Türschalter
7	804,100,77x.x1	Türschalter
8	801,812,41x.x1	Gruppe Rahmen Ausgabeklappe: (Bemerkung: die Funktion 8063 benötigt eine Spezialklappe oder Vergrößerung der Öffnung)
8A	801,812,90x.x1	Ausgabeklappe
8B	801,812,91x.x1	Rahmen Ausgabeklappe
8C	801,812,92x.x1	rückseitiger Rahmen Ausgabeklappe
8D	801,401,92x.x1	Welle Ausgabeklappe
8E	901,701,15x.x1	Feder Ausgabeklappe
9	804,915,76x.x1	Einbau-Kit Kontrolleinheit KO
10	801,305,71x.x1	Montageplatte Kontrolleinheit KO
11	804,915,64x.x1	Installationssatz Schalter Ausgabeklappe
12	626,020,28x.x3	Einstellplatte Servicetür
13	801,306,02x.x1	Schutzplatte Sensor
14	800,303,21x.x1	Schraube, 8-18x1/2
15A	801,814,29x.x1	Einrast-Niet
15B	801,814,30x.x1	Kopf Einrast-Niet

BAUTEILE



SERVICETÜR (FRONTSEITE)

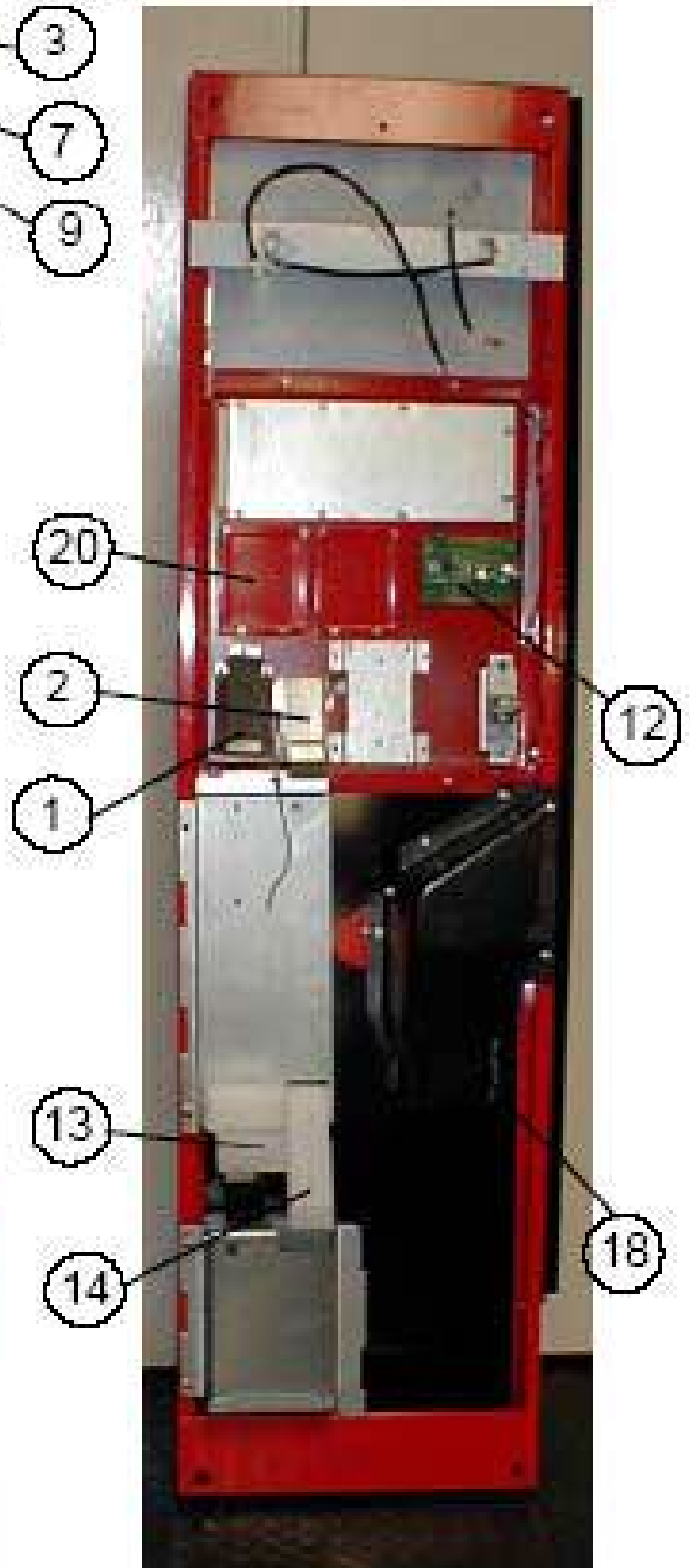
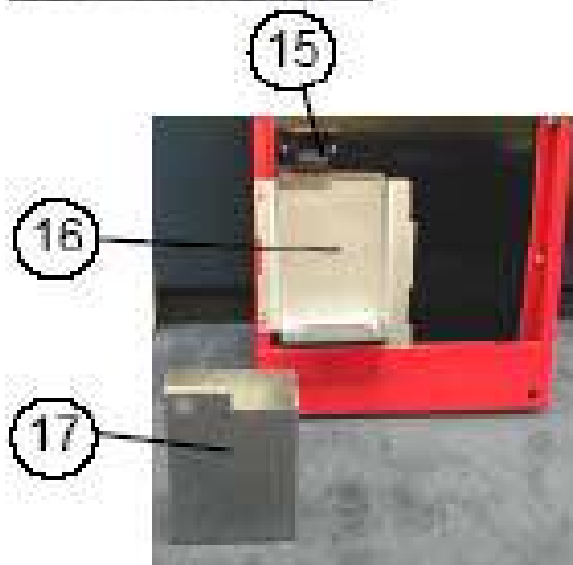
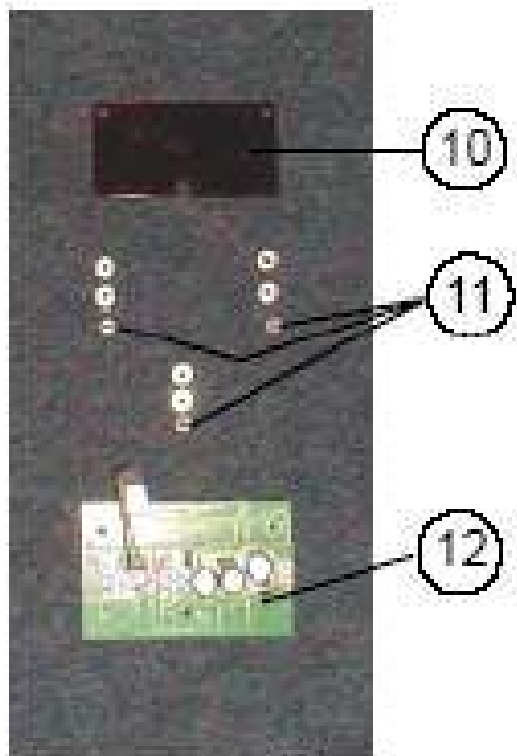
BAUTEILE

SERVICETÜR (FRONTSEITE)

NR.	ARTIKELNR.	BEZEICHNUNG
1	626,050,00x.x3	Gruppe Servicetür
2	626,050,10x.x3	Gruppe Türstruktur
3	805,025,32x.x1	Werbevitrine
4	803,859,34x.x1	Werbepaneel, Nationalterritorium
5	626,050,02x.x3	Gruppe Bedienungspaneel
6	801,810,69x.x1	POS-Linse, Münzeinwurf-Paneel
7	624,050,48x.x3	Backup-Platte, Münzeinwurf-Paneel
8A	W453-2	Numerische Tastatur, Tastenserie Gummi
8B	803,863,03x.x1	Einfassung numerische Tastatur
9	W453-1	Membran, Tastenserie
10A	626,050,03x.x3	Befestigungsplatte Membran
10B	626,050,36x.x3	Befestigungsplatte numerische Tastatur
11	805,701,24x.x1	Abstandshalter T-Griff
12A	801,519,13x.x1	Gruppe T-Griff
12B	801,518,14x.x1	T-Griff
12C	801,518,18x.x1	Flansch T-Griff
12D	801,519,14x.x1	Bolzen T-Griff
12E	801,507,34x.x1	äußerer Haltering
12F	901,503,06x.x1	Unterlegscheibe
12G	901,503,09x.x1	Kreuzbolzen
12H	901,503,05x.x1	Feder
12I	901,508,18x.x1	Feder
12J	626,050,32x.x3	Halter T-Griff
13	805,701,33x.x1	unteres Paneel Servicetür
14	803,858,37x.x1	Beschriftung unteres Paneel Servicetür
15	801,812,38x.x1	Ausgabefach Flaschenform
16	803,859,75x.x1	Seitliche Türbeschriftung
17	626,050,01x.x3	Haltepaneel Münzmechanismus
18	902,001,02x.x1	Rahmen Banknoteneinzug
19A	801,810,87x.x1	oberer Rahmen
19B	801,810,86x.x1	Befestigung oberer Rahmen (ohne Abb.)
20	801,810,65x.x1	horizontaler Rahmeneinsatz
21	801,812,13x.x1	vertikaler Rahmeneinsatz
22A	803,859,69x.x1	Etikett Münzeinwurf – Englisch Nationalterritorium
22B	803,862,68x.x1	Etikett Münzeinwurf - Französisch
22C	803,862,55x.x1	Etikett Münzeinwurf – Englisch Export
22D	803,861,88x.x1	Etikett Münzeinwurf – Französisch (Kanada)
23	800,801,15x.x1	Flügelschraube 8-32 (Paneel Fernabfrage)
24	804,916,26x.x1	Flachkabel für numerische Tastatur
25	803,362,78x.x1	Etikett Hersteller Banknoteneinzug (ohne Abb.)

F

BAUTEILE



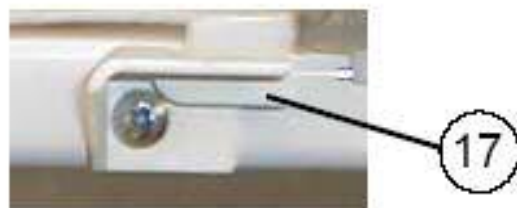
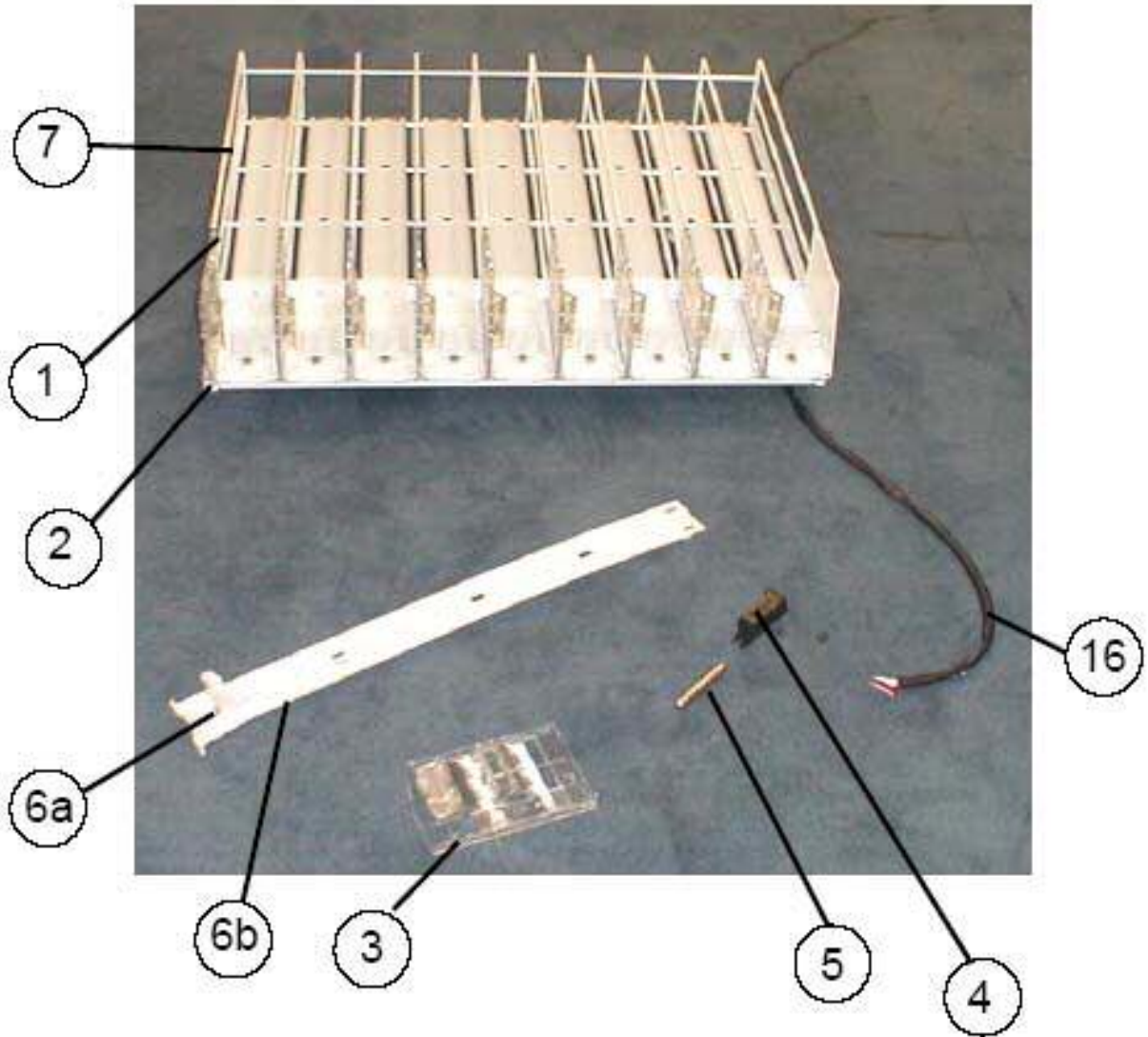
BAUTEILE

SERVICETÜR INNENSEITE

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
1	626,50,20x.x3	Gruppe Münzeinwurf
2	626,050,30x.x3	Gruppe Münzausgabe
3	626,050,04x.x3	Halter Münzrückgabeknopf
4	626,050,05x.x3	Wippe Münzrückgabeknopf
5	802,807,25x.x1	Münzrückgabeknopf
6	801,903,13x.x1	Buchse, Durchmesser 0,51 Dx.625 .
7	900,502,19x.x1	Bolzen
8	900,900,90x.x1	Bolzenhalter (ohne Abb.)
9	901,701,07x.x1	Feder Münzrückgabe
10	801.903,76x.x1	roter Displayfilter
11	901,0011,46x.x1	Distanzringe
12	804,914,86x.x1	Display
13	801,806,58x.x1	Münztrichter und -rutsche
14	801,806,59x.x1	Vorderseite Münzrutsche
15	801,810,14x.x1	Restgeldschale
16	626,050,08x.x3	Halter Münzkassette
17	432,051,80x.x3	Münzkassette
18	801,8012,40x.x1	Gruppe Ausgabeschacht
19	626,050,20x.x3	Montage Halter Ertragseinheit
20	624,050,93x.x3	Verschlussplatte Banknoteneinzug
21	803,600,92x.x1	Kissen Ausgabeklappe
22	801,813,07x.x1	Rückenpaneel Ausgabefach Flaschenform
23	626,050,25x.x3	Halter Tür
24	626,020,35x.x3	Antivandalismusplatte, Tür

F

BAUTEILE



GRUPPE PRODUKTFÄCHER

BAUTEILE

GRUPPE PRODUKTFÄCHER

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
1	602,071,30x.x3	Gruppe Produktfächer
2	626,070,09x.x3	Unterbau Produktfächerkorb
3	801,903,83x.x3	Gruppe Produktrückhalteklappe
4	804,300,16x.x1	Solenoid
5	801,519,29x.x1	Gruppe Kolben und Feder
6A	801,903,82x.x1	Warenrutsche mit Produktschieber
6B	801,8012,79x.x1	Warenrutsche mit Produktschieber, Unterteil
6C	801,701,13x.x1	Feder Produktschieber (ohne Abb.)
7	801,401,87x.x1	Drahtkorb
8	W485-1	Positionsetikett
9	622,070,04x.x3	seitliche Verstärkung des Korbs (ohne Abb.)
10	W789	Splint (ohne Abb.)
11	W218	Haltescheibe Solenoid (ohne Abb.)
12	W398	Haltescheibe (ohne Abb.)
13	D334	Schraube, Sechskantunterlegscheibe 4.24x3/4" (ohne Abb.)
14	901,901,00x.x1	Kabelbefestigung, 4" (ohne Abb.)
15	Vedere elenco	Abstandshalter
15A	801,812,69x.x1	Abstandshalter - A
15B	801,812,81x.x1	Abstandshalter - B
16	804,913,74x.x1	Fächerinstallation (ohne Abb.)
17A	801,812,83x.x1	Dosenrotationseinheit, Grau
17B	801,812,99x.x1	Produktrotationseinheit, Weiß
18A	801,903,84x.x1	Stabilisator, Reihen 1 und 9
18B	801,903,85x.x1	Stabilisator, Reihen 2 bis 8

F

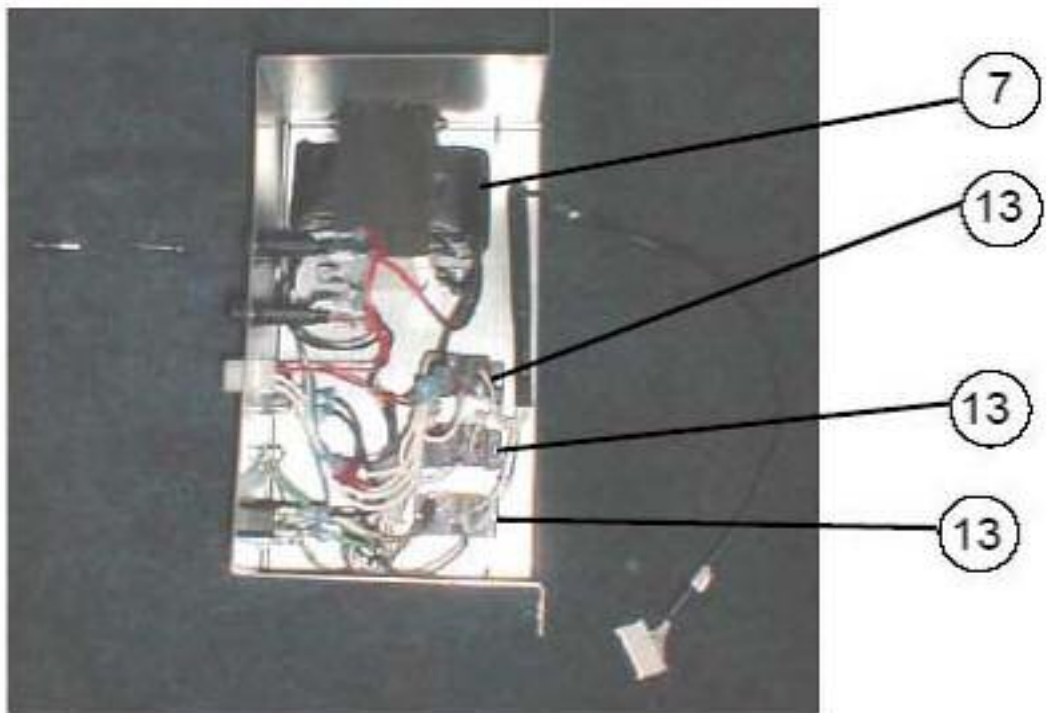
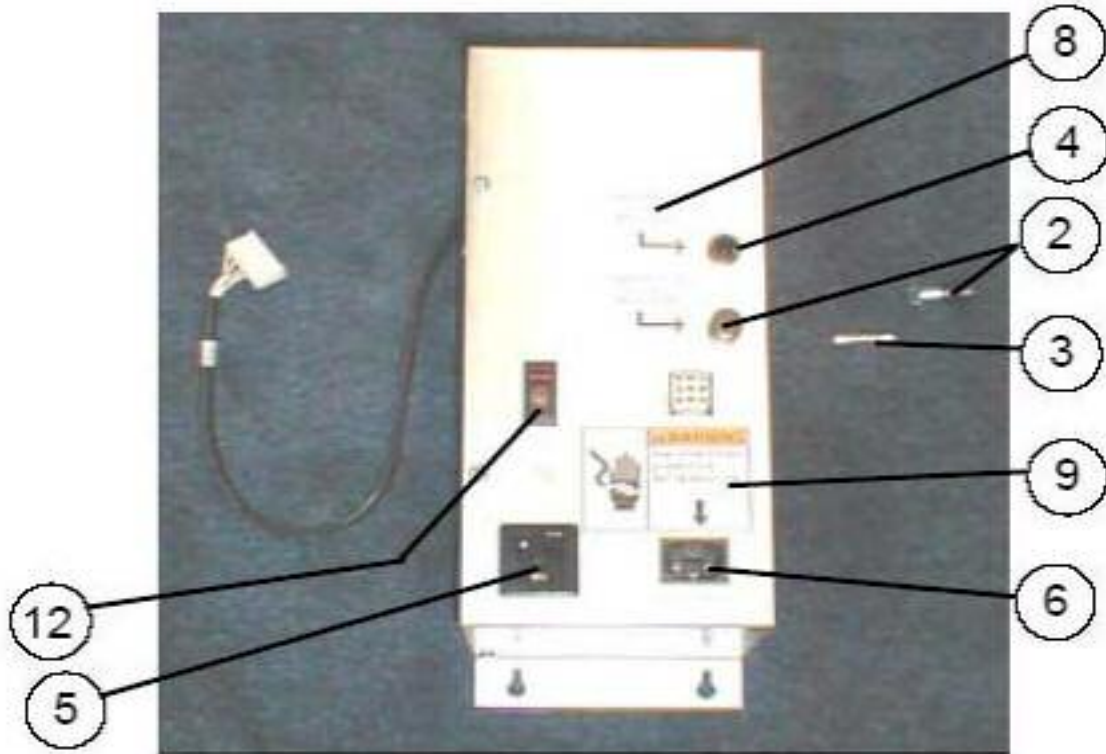
BAUTEILE

PRODUKTRÜCKHALTEKLAPPE

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
GRUPPE	801,903,83x.x1	Gruppe Produktrückhalteklappe groß
1	W211	Struktur Ausgabemechanismus
2	W207	vorderes Scharnier, Ausgabemechanismus
4	W216-1	Bolzen, vorderes Scharnier, Ausgabemechanismus - #1
5	W216-3	Bolzen, Solenoide, Ausgabemechanismus - #3
7	W216-7	Bolzen, hinterer Schieber, Ausgabemechanismus - #5
8	801,812,54x.x1	hinterer Schieber, Ausgabemechanismus
9	W768-1	Feder, hinterer Schieber, 11,1 lb/in.
11	801,812,55x.x1	hinteres Scharnier, Ausgabemechanismus mit Rückhalt
12	D329	vorderer Schieber, Ausgabemechanismus
13	801,812,56x.x1	Rückhaltescharnier
14	801,812,57x.x1	Rückhalter
15	801,305,68x.x1	Verbindung, Rückhalteklappe

F

BAUTEILE



WECHSELSTROMVERTEILER - NATIONALTERRITORIUM

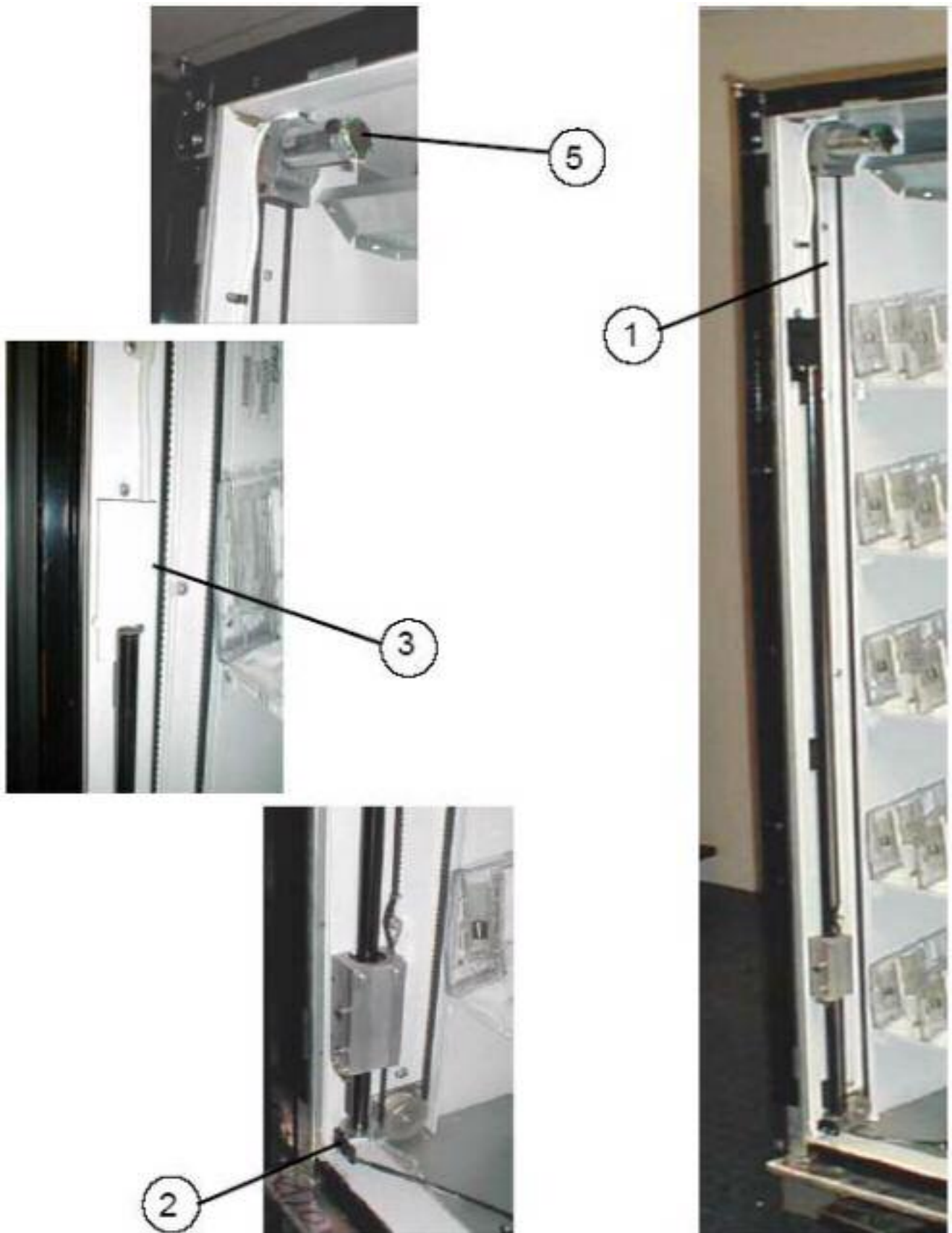
BAUTEILE

WECHSELSTROMVERTEILER – NATIONALTERRITORIUM

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
1A	626,030,40x.x3	Gruppe Wechselstromverteiler (Nationalterritorium)
1B	626,030,70x.x3	Gruppe Wechselstromverteiler (Export)
2	W660	Einbau-Sicherungshalter – Schnellwechslung
	W658	Sicherung 2 A 250V träge
4	W659	Sicherung 10 A 32 Volt träge
5	W662	Steckdose AC, 15 A mit Erdung
6	804,913,62x.x1	Stromversorgungsstecker
7	804,915,54x.x1	Transformator, 110V / 24V 8A
8A	803,860,28x.x1	Etikett Sicherung 2 A/ Sicherung 10 A, Nationalterritorium
8B	803,860,83x.x1	Etikett Sicherung, Export
9A	803,853,22x.x1	Etikett, Stromkasten "WARNING - DISCONNECT MAIN POWER CORD BEFORE SERVICING", Nationalterritorium
9B	803,860,84x.x1	Etikett, Unterbrechung der Stromversorgung, Export
10	804,913,71x.x1	Wechselstromversorgung Installationskit (ohne Abb. – siehe Nr. 6)
11	804,915,87x.x1	Wechselstromverteilerdose Installationskit (ohne Abb. – siehe Nr. 5)
12	804,915,15x.x1	Einbau Wippschalter
13	804,200,26x.x1	Relais
14	803,860,85x.x1	Etikett Hauptstromversorgung

F

BAUTEILE



WARENLIFT

BAUTEILE

WARENLIFT

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
1	805,202,37x.x1	Warenlift mit Motor
2A	804,100,99x.x1	unterer Motor-Endschalter
2B	626,070,46x.x1	Halter, Startposition
3	801,813,09x.x1	Gruppe oberer Endschalter
4	804,101,04x.x1	unterer Magnet-Endschalter
5	804,501,15x.x1	Warenliftmotor

F

BAUTEILE



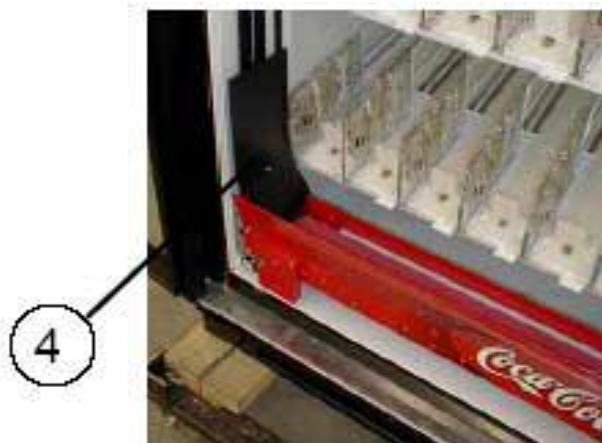
Frontansicht



Ansicht von unten



Ansicht von oben



TRANSPORTBAND

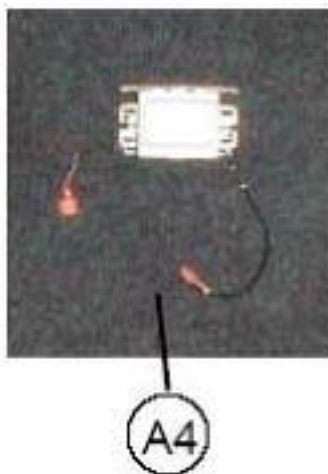
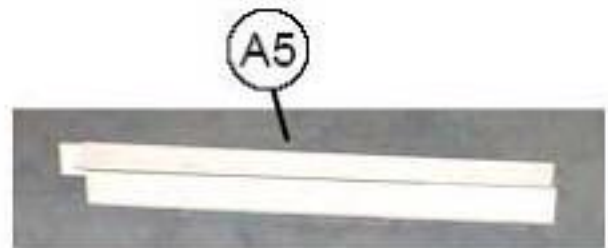
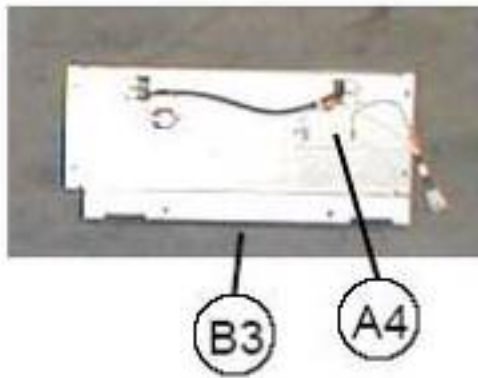
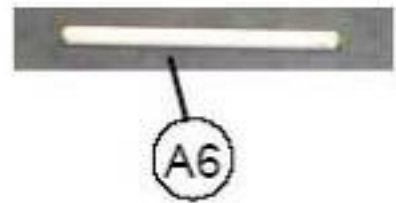
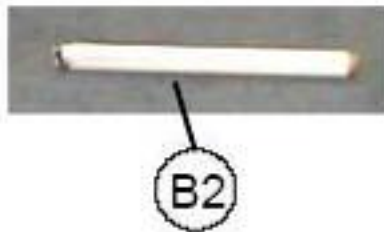
BAUTEILE

TRANSPORTBAND

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
1	626,070,50x.x3	Gruppe Transportband
2	804,915,81x.x1	Verkabelung Gruppe Transportband (ohne Abb.)
3	804,915,75x.x1	Stromversorgungskabel (ohne Abb.)
4	801,813,08x.x1	Warenrutsche, Transportband
5	801,812,65x.x1	Basis äußerer Arm
6	801,401,94x.x1	Äußerer Arm
7	626,070,52x.x3	Basis Transportband
8	626,070,31x.x3	Umlenkung Transportband
9	801,803,03x.x1	Nyliner Transportband
10	626,070,22x.x3	Frontplatte Transportband
11	626,070,21x.x3	Rückenplatte Transportband
12	804,501,16x.x1	Motor Transportband
13	801,503,09x.x1	Abstandshalter Transportband
14	801,812,42x.x1	Sitz Transportband
15	801,812,85x.x1	Gruppe Antriebsrolle Transportband
16	801,812,84x.x1	Gruppe Umlenkrolle Transportband
17	801,915,81x.x1	Installationskit Transportband Kontrolleinheit KO
18	801,812,35x.x1	Riemen Transportband (Breite 1,5", Dicke 0,125")
19	800,303,36x.x1	Kreuzschlitzschraube 10-32x0,38 (Transportband zum Anschlagkissen)

F

BAUTEILE



BELEUCHTUNG

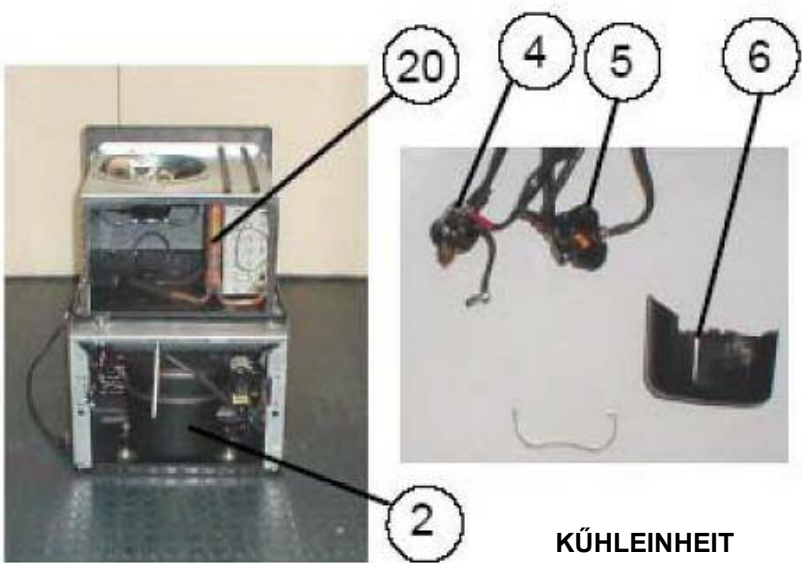
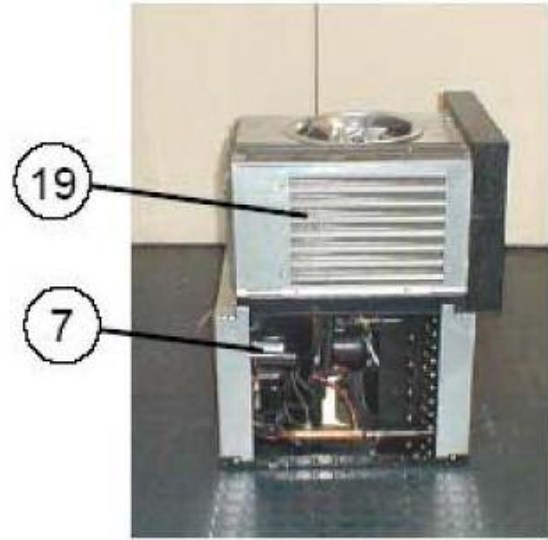
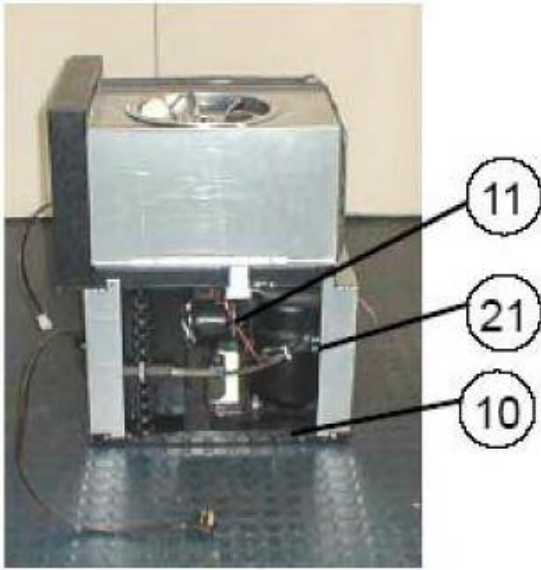
BAUTEILE

BELEUCHTUNG

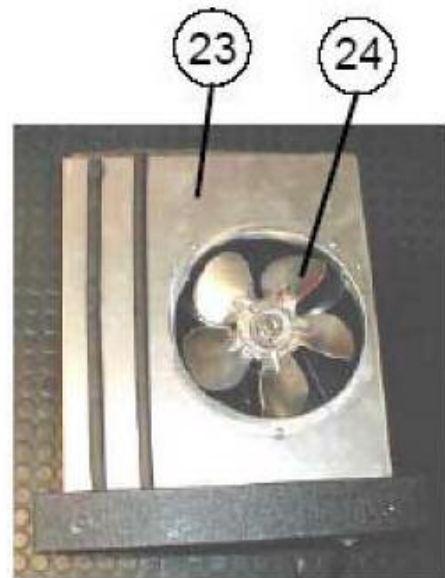
NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
A1A	626,070,80x.x3	Gruppe Beleuchtung, Schaltschrank Nationalterritorium
A1B	626,031,00x.x3	Gruppe Beleuchtung, Schaltschrank Export
A2	626,070,90x.x3	Gruppe Stromversorgung Lampe
A3	804,915,67x.x1	Installation Schaltschrankbeleuchtung KO (ohne Abb.)
A4	804,400,44x.x1	Stromregler, 20 Watt Vorwärmung
A5	801,903,90x.x1	Abschirmung Lampe
A6	804,700,69x.x1	Lampe, F18T 8CW/30"
A7	904,800,41x.x1	Starter FS-25
A8	804,101,07x.x1	Schalter, PI
A9	626,070,61x.x1	Halter Stromversorgung Lampe
A10	801,904,06x.x1	Lampenschirm
A11	902,011,21x.x1	Endkappen, Leuchtröhre
A12	804,400,58x.x1	Stromregler HF-P 218 TLD 220-240V Elektronisch, Export
B1A	626,050,80x.x3	S/A Lampe Servicetür, Nationalterritorium
B1B	626,031,10x.x3	S/A Lampe Servicetür, 13" Export
B2	804,700,35x.x1	Lampe, F13T8CW
B3	626,050,19x.x3	Halter Lampe Servicetür
B4	804,915,65x.x1	Installation Servicetürbeleuchtung KO (ohne Abb.)
C1	626,031,10x.x3	S/A Lampe Servicetür 13" Export

F

BAUTEILE



KÜHLEINHEIT



BAUTEILE

KÜHLEINHEIT

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
1A	626,040,00x.x3	Kühleinheit 2000C-A 115/60, Nationalterritorium
1B	626,041,00x.x3	Kühleinheit 2020C-A, Export
2A	626,040,60x.x3	Gruppe Kompressor 115/60, Nationalterritorium
3A	802,502,22x.x1	Kompressor "A" T6213Z 115/60, Nationalterritorium
3B	626,041,30x.x3	Kompressor "A" 220-240/50 T6213Z, Export
4A	802,502,23x.x1	Überlastschutz, TI MST16AFN-3001, Nationalterritorium
4B	802,502,26x.x1	Überlastschutz, TI MRP20APK-34, Export
5A	802,500,94x.x1	Relais, TI 9660-041-180, Nationalterritorium
5B	802,502,27x.x1	Relais, TI 9660-041-158, Export
6	802,502,01x.x1	Deckel, Überlastschutz / Relais Tecumseh
7A	802,502,24x.x1	Startkondensator 189227, Nationalterritorium
7B	802,502,28x.x1	Startkondensator 88-108MFD/250V 50 Hz, Export
8	802,501,18x.x1	Endkappe Kondensator unteres Loch
9	802,501,87x.x1	Gruppe Halter Kondensator
10A	801,812,61x.x1	Kondenswasserauffangwanne Nationalterritorium
10B	801,813,55x.x1	Kondenswasserauffangwanne Export
11A	626,040,70x.x3	Gruppe Kondensatorlüfter 16 W, 10" Nationalterritorium
11B	626,041,40x.x3	Gruppe, Kondensator 16W 220V Export
12	804,501,14x.x1	Motor Kondensatorlüfter, 16W
13	902,100,29x.x1	Schalldämpfer
14	801,305,67x.x1	Flügel Kondensatorlüfter FV100CW25S
15	900,800,85x.x1	Schnellmutter
16	802,600,64x.x1	Kondensator
17	802,401,30x.x1	Trockner
18	902,000,57x.x1	Haltering Kompressor
19	802,600,63x.x1	Verdampfer
20	802,401,35x.x1	Sammler
21A	802,800,60x.x1	Defrosterkontrolle
21B	801,902,75X.X1	Vinylrohr Defrosterkontrolle
21C	626,020,34x.x1	Defrosterthermostatschutz
22A	626,040,80x.x3	Gruppe Auffangwanne, Verdampfer
22B	801,812,53x.x1	Auffangwanne
22C	801,806,05x.x1	Ablaufschlauch
22D	900,301,79x.x1	Mutter Ablaufschlauch
22E	901,900,50x.x1	Ablaufrohr
22F	900,901,03x.x1	Befestigung Ablaufrohr
23	626,040,04x.x3	Schutzabdeckung Verdampferlüfter
24A	804,501,09x.x1	Gruppe Verdampferlüftermotor, Nationalterritorium
24B	804,501,11x.x1	Verdampferlüfter 8" 9W, 220-230/50, Export
25A	801,812,63x.x1	seitliche Dichtung, Auffangwanne
25B	801,812,64x.x1	vordere Dichtung, Auffangwanne
26	626,040,09x.x3	seitliche Befestigung Kühleinheit

F

BAUTEILE



1



2



3

ELEKTRONIKBAUTEILE

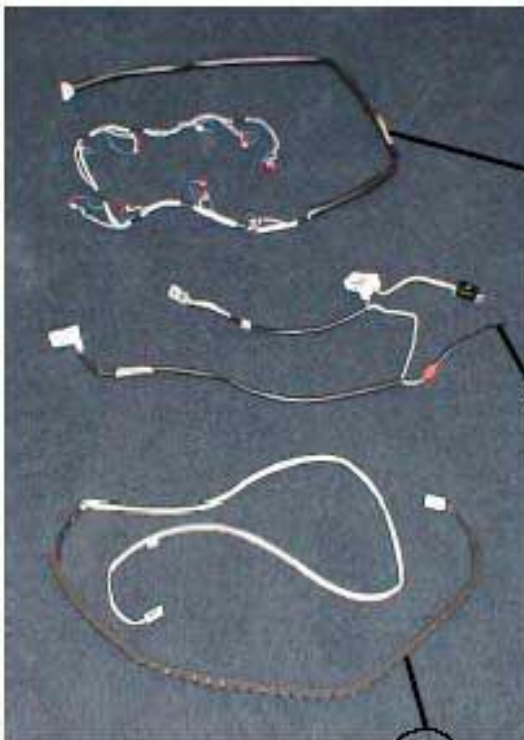
BAUTEILE

ELEKTRONIKBAUTEILE

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
1A	804,915,20x.x1	Kontrolleinheit KO
1B	626,030,21x.x3	Montageplatte Kontrolleinheit KO
2A	804,915,19x.x1	Schaltschrank, Nationalterritorium
2B	626,050,24x.x3	Deckel Schaltschrank
2C	622,050,32x.x3	Montageplatte Geräte-Controller
2D	804,917,67x.x1	Schaltschrank, Export
2E	801,903,87x.x1	Distanzhalter Kontrolleinheit
3	804,914,86x.x1	Display
4	804,100,77x.x1	Türschalter
5	804,100,99x.x1	unterer Motorendschalter
6	804,101,04x.x1	Magnetendschalter KO
7	804,101,05x.x1	Magnet nicht verkapselt
8	804,915,84x.x1	24 VDC Zähler
9	804,101,03x.x1	Überlastschuttschalter
10	804,914,99x.x1	EPROM, Kontrolleinheit KO
11	804,914,16x.x1	EPROM, Schaltschrank
12	804,914,97x.x1	EPROM, Display

F

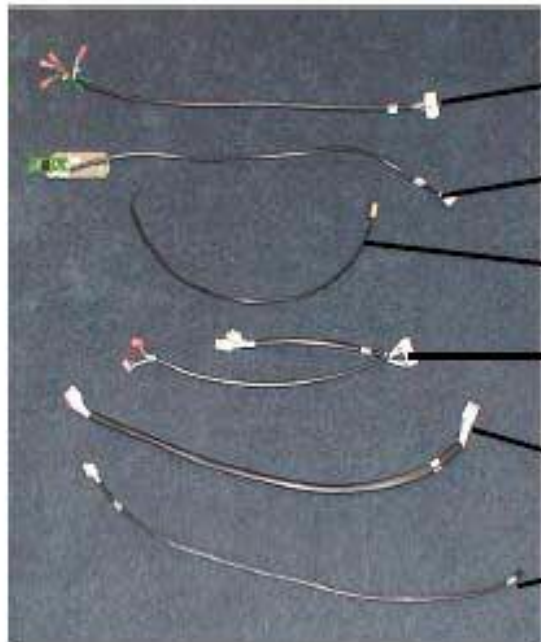
BAUTEILE



1

2

3



4

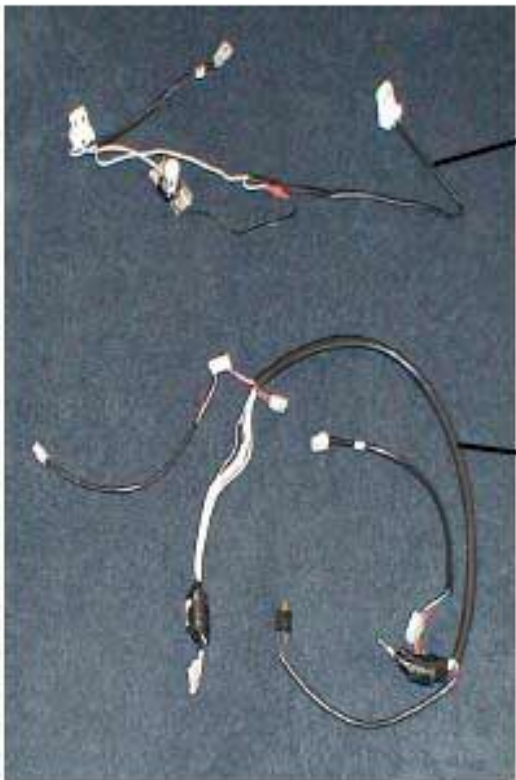
5b

6

7

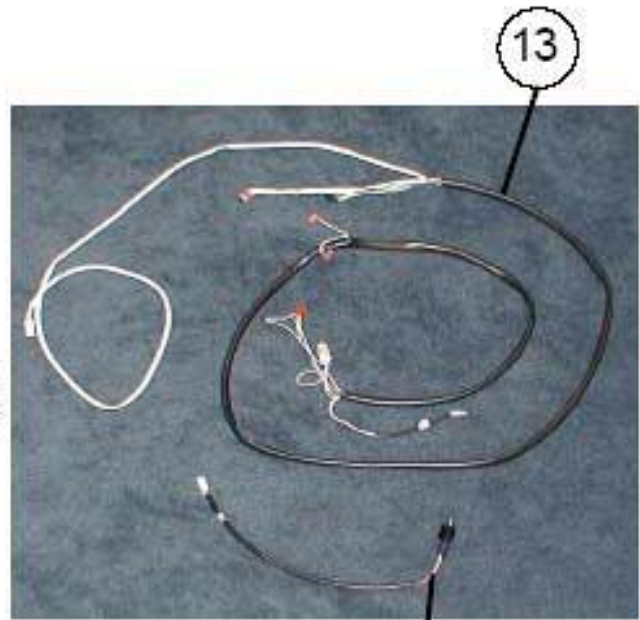
8

5a



11

12



13

14

KABELSÄTZE

BAUTEILE

KABELSÄTZE

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG	VON/ZU
1	804,913,74x.x1	Fächerinstallation	Von Solenoiden zu J3, J4, J5, J6, J7 im Schaltschrank
2	804,915,65x.x1	Installation Türbeleuchtung	Von Servicetürbeleuchtung zum DC-Transformator Tür
3	804,915,81x.x1	Transportbandinstallation	Installation Aufzugkette E
4	804,915,69x.x1	Installation Relaiskontrolle	Von Beleuchtung, Lüfter, Kompressor zu P5 im Schaltschrank
5A	804,917,27x.x1	Installation Temperatursensor	Von Verdampfer zu P8 im Schaltschrank
5B	626,031,70x.x3	Gruppe Temperatursensor	(ältere Versionen beinhalten Installation)
5C	626,030,32x.x1	Halter Temperatursensor	
6	804,915,64x.x1	Installation Ausgabefachschalter	Von Ausgabeklappe zu J10 im Schaltschrank
7	804,915,76x.x1	Installation Optionen	Von Zähler / Überlastschalter / Türschalter zu P7 im Schaltschrank
8	804,915,62x.x1	Installation Verbindungskabel von Schaltschrank zu Kontrolleinheit	Von J1 im Schaltschrank zu J14 der Kontrolleinheit KO
9	804,915,59x.x1	Installation Hauptstromversorgung	Von Neunfachstecker in Wechselstromverteilerdose zur Beleuchtung, Temperaturkontrolle und P5 im Schaltschrank
10	804,915,72x.x1	Installation Überlastschalter	Serviceoption zu Kontrolleinheit KO
11	804,915,67x.x1	Installation Beleuchtung Schaltschrank	Von Beleuchtung Schaltschrank zu DC-Stromversorgung
12	804,915,89x.x1	Gruppe DC-Stromversorgung Tür	Von Display, MDB Peripherie, DEX zu P9, P3 und P1 in Kontrolleinheit KO
13	804,915,91x.x1	Gruppe Hauptstromversorgung DC	Von Transportband, Warenlift, Endschaltern zu J2, J8 und J9 im Schaltschrank
14	804,916,24x.x1	Installation DEX Sekundär-Kontrolleinheit KO	Von Kontrolleinheit KO zur Tür

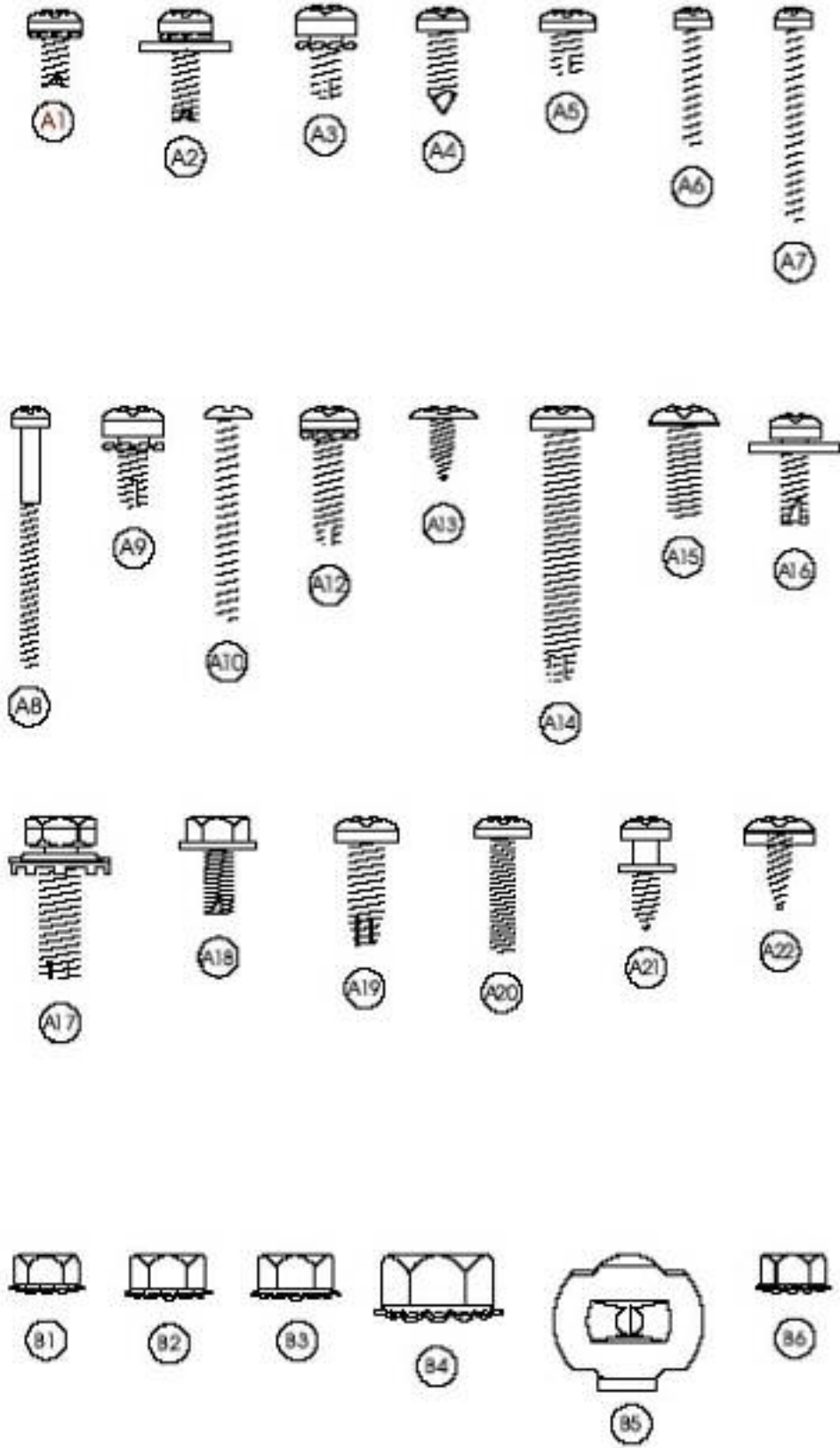
F

BAUTEILE

ETIKETTEN / BESCHRIFTUNGEN

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
1	803,859,74x.x1	Beschriftung Glastür unten
2	803,859,72x.x1	Beschriftung Glastür oben
3	803,859,71x.x1	Schrank, seitliche Beschriftung
4	803,857,26x.x1	Etikett Auswahl
5	803,856,15x.x1	Etikett Besitzer/Patent Coca-Cola Company
6	803,843,64x.x1	Warnung: Etikett DO NOT TILT (nicht kippen) .
7	803,859,73x.x1	Beschriftung Transportband
8	803,853,21x.x1	Etikett Sicherung Wechselstromverteiler (2 A - 10 A)
9	803,853,22x.x1	Etikett Stromunterbrechung Wechselstromverteiler
10	803,860,61x.x1	Etikett Programmierübersicht
11	803,853,25x.x1	Etikett Banknoteneinzug/Münzwechsler
12	803,858,37x.x1	Beschriftung Türpaneel
13	803,859,75x.x1	seitliche Beschriftung Tür
14	803,857,26x.x1	Blatt Etikett Auswahl (weiß mit schwarzen Buchstaben)
15	803,903,03x.x1	Betriebsanleitung
16	803,902,99x.x1	laminierte Karte Programmierübersicht
17	803,903,02x.x1	Programmierübersicht Preiseingabe
18	W485-2 bis 13	Blätter Preise
19	803,903,04x.x1	Dokumentenpaket (enthält die Artikel Nr. 6,10,15,16, 17 und 18)
20	803,861,31x.x1	Paket: Etikett Einstellungen

BAUTEILE



F

SCHRAUBEN UND MUTTERN

BAUTEILE

SCHRAUBEN UND MUTTERN

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
A1	900,301,70x.x1	Kreuzschlitzschraube #6-32x3/8"
A2	900,301,64x.x1	Kreuzschlitzschraube mit Unterlegscheibe #8-32x1/2"
A3	900,301,83x.x1	Kreuzschlitzschraube #10-32x5/16"
A4	900,301,50x.x1	Kreuzschlitzschraube #8-18x1/2"
A5	900,301,97x.x1	Kreuzschlitzschraube #6-32x1/4"
A6	900,300,47x.x1	Schraube, Ausgabemotor #4-24x3/4" Einachscharter
A7	900,301,82x.x1	Schraube, Ausgabemotor #8-24x 1=1/16" Doppelscharter
A8	900,301,61x.x1	Schraube, Ausgabemotor #6-24x 1=1/2" Dreifachscharter
A9	900,301,56x.x1	selbstschneidende Kreuzschlitzschraube #8-32x3/8"
A10	900,201,31x.x1	Maschinenschraube #6-32x1-1/4"
A11	900,301,97x.x1	vormontierte Kreuzschlitzschraube #8-32x1/4"
A12	900,301,85x.x1	selbstschneidende Kreuzschlitzschraube #8-32x1/4"
A13	900,300,16x.x1	Kreuzschlitzschraube Linsenkopf #6x3/8"
A14	900,301,81x.x1	Kreuzschlitzschraube #10-32x1-1/4"
A15	900,201,14x.x1	Maschinenschraube Linsenkopf #10-32x1/2"
A16	900,301,65x.x1	vormontierte Kreuzschlitzschraube mit Unterlegscheibe #8-18x1/2"
A17	900,302,01x.x1	selbstschneidende Schraube 1/4"-20x5/8"
A18	900,301,69x.x1	Sechskantschraube #8-36x3/8"
A19	900,301,51x.x1	selbstschneidende Kreuzschlitzschraube #10-32x5/8"
A20	900,201,22x.x1	Maschinenkreuzschlitzschraube #8-32x3/4"
A21	900,301,98x.x1	Linsenkopfkreuzschlitzschraube mit Hals #8-18x1/2"
A22	900,301,84x.x1	Kreuzschlitzschraube #8-18x1/2"
A23	900,500,26x.x1	Linsenkopfschraube Länge 1/2"
A24	900,201,13x.x1	Sechskantschraube
A25	900,301,73x.x1	selbstschneidende Schraube 1/4-20x1" Typ F
A26	800,303,15x.x1	Kreuzschlitzschraube #8-18x3/4"
A27	800,303,18x.x1	Linsenkopfschraube 23 #8-32x1/2
A28	900,301,94x.x1	Flachkopf Kreuzschlitzschraube Typ 23B n. 10-32x1/2"
A29	900,201,44x.x1	Maschinenschraube, Messing #6-32x1/4"
A30	900,301,99x.x1	Kunststoffschraube 8 -hoch/tief x 1-1/4

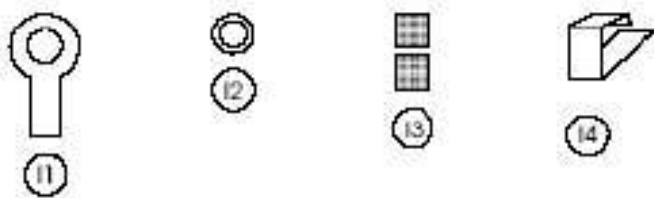
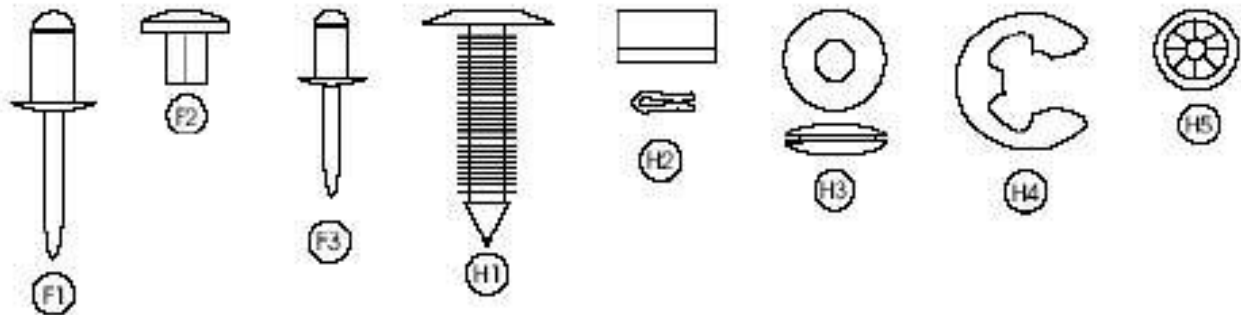
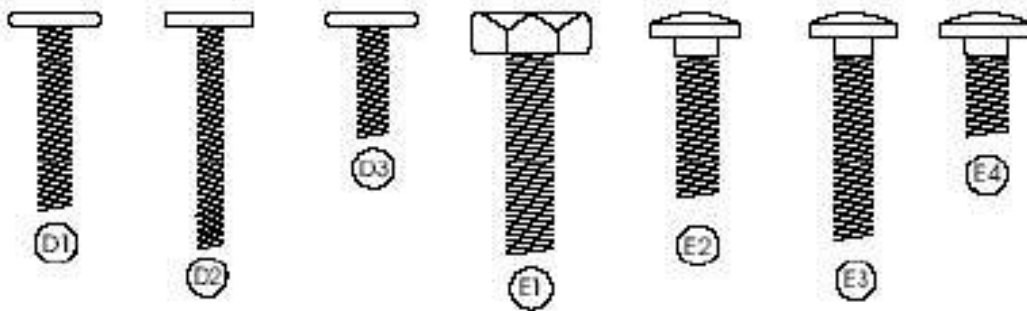
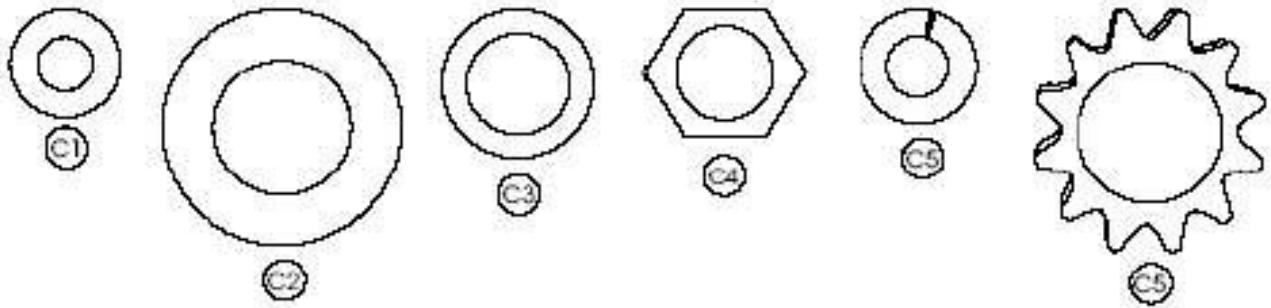
BAUTEILE

SCHRAUBEN UND MUTTERN

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
A31	900,301,55x.x1	Kreuzschlitzschraube #8-32x1/2"
A32	900,303,08x.x1	Schraube mit Sechskantscheibe 1 #8-32x3/8"
A34	800,303,22x.x1	Kreuzschlitzschraube #6-20x3/8"
A35	900,302,02x.x1	selbstschneidende Schraube #8-18x3/4"
A36	900,201,86x.x1	Kreuzschlitzschraube #6-32x1/4"
A37	900,301,91x.x1	Schraube mit Sechskantscheibe 8-18x1/2"
A38	900,201,587x.x1	Kreuzschlitzschraube Linsenkopf #10-32x3/8"
A39	W796	Schraube konisch #8-18x.38"
A40	W948	Sechskantschraube #10-16x0,50"
A41	800,303,21x.x1	vormontierte Kreuzschlitzschraube, #8-18x1/2"
A42	800,303,34x.x1	Kreuzschlitzschraube #8-Hilox1/2"
A43	D334	Schraube mit Sechskantscheibe 4-24x3/4"
A44	W851	Schraube Zylinderkopf flach
A45	900,301,70x.x1	Kreuzschlitzschraube #6-32x3/8"
A46	800,902,62x.x1	Schraube Linsenkopf
B1	900,800,65x.x1	Gruppe Mutter-Scheibe #10-32
B2	900,800,67x.x1	Gruppe Mutter-Scheibe, 1/4-20
B3	900,800,50x.x1	Gruppe Mutter-Scheibe #8-32
B4	900,800,69x.x1	Gruppe Mutter-Scheibe, Türscharnier oben, 3/8-16
B5	900,800,85x.x1	Schnellmutter
B6	900,800,49x.x1	Gruppe Mutter-Scheibe #6-32
B7	900,800,51x.x1	selbstsichernde Mutter #8-32
B8	900,800,81x.x1	Sechskantmutter 8-32
B9	900,902,37x.x1	Druckmutter
B10	900,801,02x.x1	Sechskantmutter 5/16-18
B11	800,801,13x.x1	selbstsichernde Mutter 5/16-18

F

BAUTEILE



UNTERLEGSCHIEBEN, BOLZEN UND ANDERE BEFESTIGUNGSTEILE

BAUTEILE

UNTERLEGSCHIEBEN, BOLZEN UND ANDERE BEFESTIGUNGSTEILE

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
C1	900,700,60x.x1	Scheibe, Derlin 0,047 Dicke 3/8" InnenØ x5/8 AußenØ
C2	901,303,77x.x1	Scheibe, Türscharnier
C3	901,503,06x.x1	Scheibe, flach #2949 T-Griff
C4	901,503,08x.x1	Sechskantscheibe #29.34 T-Griff
C5	900,700,36x.x1	Federring Ø 3/8"
C6	900,700,89x.x1	Zahnscheibe, Ø 5/8" (1132-00-00-0551)
C7	900,700,02x.x1	Stahlscheibe, Kaliber 18 (17/64" InnenØ x 58" AußenØ)
C8	900,700,62x.x1	Federring Ø 5/6" (4610-16-01-0551)
C10	900,700,83x.x1	Scheibe, flach, Kaliber 18 (17/64" InnenØ x 58" AußenØ)
C11	900,700,08x.x1	Scheibe, flach, Kaliber 14 (5/16" – 3/8")
C12	801,902,48x.x1	Abstandshalter Nylon
C13	W884	Blockierscheibe
C14	W398	Scheibe, Barriere 0,125 InnenØ
C15	W218	Scheibe Solenoidehalter
C16	801,518,03x.x1	Zahnscheibe 1/2"
C17	W861	Scheibe, flach 0,265 InnenØ x 0,50 AußenØ
C18	900,701,15x.x1	Scheibe, 11/64" InnenØ 11/32 AußenØ
	900,701,05x.x1	Scheibe, flach 0,343 InnenØ x 0,688 AußenØ 0,6T .
D1	900,400,43x.x1	Vierkantschraube, #8-32x1 (obsolet)
D2	900,400,41x.x1	Vierkantschraube, #8-32x1-3/8"
D3	900,400,35x.x1	Vierkantschraube, #4-32x3/4"
D4	900,400,45x.x1	Vierkantschraube, #2-32x1/2"
D5		

F

BAUTEILE

UNTERLEGSCHIEBEN, BOLZEN UND ANDERE BEFESTIGUNGSTEILE

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
E1	900,400,44x.x1	Bolzen Kühleinheit, 3/8-16x1"
E2	900,201,17x.x1	Transportbolzen, 1/4-20x1"
E3	900,201,23x.x1	Transportbolzen, 1/4-20x1-1/4"
E4	900,201,45x.x1	Transportbolzen, 1/4-20x1-1/2"
E5	900,201,54x.x1	Transportbolzen, 1/4-20x3/8"
E6	900,201,56x.x1	Transportbolzen, 1/4-20x3/4"
E7	900,303,12x.x1	Transportbolzen, 1/4-20x5/8" (obsolet)
E8	900,201,85x.x1	Transportbolzen 5/16x18x1-1/4" oberes Scharnier (einsteckbar)
E9	800,303,19x.x1	Transportbolzen, 1/4-20x5/8"
E10	900,202,04x.x1	Transportbolzen, 1/4-20x1/2 (rot)
E11	W766	Transportbolzen, 1/4-20
F1	901,100,43x.x1	Blindniet, Aluminium, 1/4"
F2	901,100,44x.x1	Vierkantniet, #38-108-06-13 1/4" Ø
F4	901,100,54x.x1	Blindniet, schwarz 1/8"
F5	901,100,61x.x1	Blindniet, Stahl (verzinkt) 1/8"
F6	901,100,53x.x1	Blindniet, Aluminium, 1/8"
F7	901,100,60x.x1	Blindniet, Stahl (verzinkt) 3/16"
F8	801,100,67x.x1	Blindniet, Aluminium schwarz, 1/8"
F9	801,100,65x.x1	Blindniet, Aluminium weiß, 1/8"

BAUTEILE

UNTERLEGSCHIEBEN, BOLZEN UND ANDERE BEFESTIGUNGSTEILE

NR.	ARTIKELNR.	BESCHREIBUNG
H1	900,902,13x.x1	Kunststoffniet #354280307-00
H2	900,901,89x.x1	Tinnerman-Klammer, Schutzabdeckung Lüfter (C5207-014-3B)
H3	900,401,09x.x1	Kabeldurchführung, Gummi schwarz #97
H4	901,503,07x.x1	E-Sicherungsring #31-30
H5	900,900,90x.x1	Klammer für Rollenbolzen
H6	900,902,18x.x1	Tinnerman-Klammer
H7	801,807,01x.x1	Lochbolzen, einsteckbar 1-1/4
H8	901,806,77x.x1	Kabeldurchführung, Admiral #B53351
H9	902,100,29x.x1	Schalldämpfer
H10	801,903,80x.x1	Abstandshalter (Schaltschrank)
H11	901,502,53x.x1	Federklammer für Transport
I1	804,601,45x.x1	#6 Sicherungsringe 16-14 AWG
I2	801,902,48x.x1	Abstandshalter Nylon für Coke D/O Boards
I3	801,809,12x.x1	Klettstreifen
I4	801,807,49x.x1	Befestigung Geräteschutz
I5	901,901,89x.x1	Kabelbefestigung 1" Heyco 3390
I6	900,901,79x.x1	Befestigung, Nylon 5716" Nero Heyco 3355 oder Dennison 10159
I7	900,901,80x.x1	Kabelbefestigung 1/2" Heyco 3328
I8	901,901,06x.x1	Kabelbinder 5,5"
I9	901,902,01x.x1	Kabelbefestigung 7-1/2"
I10	901,901,00x.x1	Kabelbefestigung 4"
I11	901,900,55x.x1	Befestigung, Nylon 3/4" Heyco 3382BL
I12	901,902,83x.x1	Kabelbefestigung 5,5"
I13	900,902,14x.x1	Klammer #254-090-301-00-0108
I14	W904	Sechskantbolzen 1/4-20x1
I15	W844	Kabelbefestigung
I16	D588	Befestigung Flachkabel

F